

STATISTIKEN ZUR SOZIALEN SICHERHEIT

*IV-Statistik
Dezember 2009*

Tabellenteil



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Département fédéral de l'intérieur DFI
Bundesamt für Sozialversicherungen BSV
Office fédéral des assurances sociales OFAS

Herausgeber Bundesamt für Sozialversicherungen BSV

Redaktion Beat Schmid, BSV
Markus Buri, BSV
Gabriel Sottas, BSV

Layout Daniel Reber, BSV

Informationen BSV, Bereich Statistik, CH-3003 Bern
Fax 031 324 06 87
Beat Schmid, Tel. 031 322 91 02
beat.schmid@bsv.admin.ch
Markus Buri, Tel. 031 322 91 35
markus.buri@bsv.admin.ch

ISSN 1663-1218

Elektronische Publikationen www.bsv.admin.ch
www.iv.bsv.admin.ch

STATISTIKEN ZUR SOZIALEN SICHERHEIT

*IV-Statistik
Dezember 2009*

Tabellenteil

*Bundesamt für Sozialversicherungen
Bereich Statistik*

Abkürzungen

AHV	Alters- und Hinterlassenenversicherung
BFS	Bundesamt für Statistik
BSV	Bundesamt für Sozialversicherungen
BV	Berufliche Vorsorge
EL	Ergänzungsleistungen zur Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung
EO	Erwerbsersatzordnung
HE	Hilflosenentschädigung
IV	Invalidenversicherung
IVG	Bundesgesetz über die Invalidenversicherung
NFA	Neuer Finanzausgleich

Tabellenhinweise

0 bzw. 0.0	Wert ist Null oder Zahl, die gerundet Null ergibt.
–	Es kommt nichts vor oder ergibt keinen Sinn.
...	Zahl nicht erhältlich.
Rundungen:	Im Allgemeinen wird ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet. Bei Differenzen zwischen addierten Teilsummen und Gesamtsumme werden die Einzelwerte also nicht angepasst.

T Inhaltsverzeichnis

Finanzen der IV	
T1.1	Entwicklung der Betriebsrechnungen der IV seit 1960 1
Globalbetrachtung der Invaliditätsleistungen der IV in der Schweiz	
T2.1	Empfänger von Invaliditätsleistungen in der Schweiz nach Geschlecht und Leistungsart, Periode von 2006 bis 2009 3
T2.2	Invaliditätsleistungen der IV in der Schweiz 2009 nach Altersklasse und Leistungsart 9
Eingliederungsmassnahmen und Abklärungsmassnahmen der IV	
T3.1	Eingliederungsmassnahmen und Abklärungsmassnahmen der IV nach Geschlecht und Leistungsart, Periode von 2006 bis 2009 12
T3.2	Eingliederungsmassnahmen und Abklärungsmassnahmen der IV 2009 nach Altersklasse und Leistungsart 15
T3.3	Eingliederungsmassnahmen und Abklärungsmassnahmen der IV 2009 nach IV-Stelle (Kanton) und Leistungsart 21
T3.4	Hilfsmittel der IV nach Kategorie, 2009 23
Taggelder der IV	
T4.1	Taggelder der IV 2009 nach Altersklasse und Eingliederungsart 24
T4.2	Taggelder der IV 2009 nach IV-Stelle und Eingliederungsart 27
IV-Renten in der Schweiz und im Ausland	
T5.1	IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) nach Rentenart, Periode von Dezember 2001 bis Dezember 2009 30
T5.2	IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2009 nach Rentenart, Wohnort und Nationalität 32
T5.3	IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2009 nach Rentenart, -teil und -typ 34
T5.4	Durchschnittsrenten der IV (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2009 nach Rentenart, -teil und Nationalität 36
T5.5	IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2009 nach Rentenart, -höhe und -skala 37
T5.6	IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2009 nach Rentenart und Einkommen 39
T5.7	IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2009 nach Wohnort (Kanton) und Rentenart 41
Invalide RentenbezügerInnen in der Schweiz	
T6.1	Invalide RentnerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Rententeil, Periode von Dezember 2000 bis 2009 44
T6.2	Invalide RentnerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Gebrechensart, Periode von Dezember 2000 bis 2009 47
T6.3	Invalide RentnerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Wohnkanton, Periode von Dezember 2000 bis 2009 50
T6.4	Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009 nach Geschlecht, Invaliditätsgrad und -ursache 56
T6.5	Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009 nach Gebrechensgruppe und Invaliditätsgrad 60
T6.6	Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009 nach Altersklasse und Invaliditätsgrad 78
T6.7	Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009 nach Kanton und Invaliditätsgrad 84
T6.8	NeurentenbezügerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Rententeil, Periode von 2000 bis 2009 90
T6.9	NeurentenbezügerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Gebrechensart, Periode von 2000 bis 2009 93
T6.10	NeurentenbezügerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Wohnkanton, Periode von 2000 bis 2009 96
T6.11	NeurentenbezügerInnen in der Schweiz in 2009 nach Gebrechensgruppe und Geschlecht 102
T6.12	RentenbezügerInnen in der Schweiz, die aus der IV ausgetreten sind, nach Geschlecht und Rententeil, Periode von 2000 bis 2009 105
T6.13	RentenbezügerInnen in der Schweiz, die aus der IV ausgetreten sind, nach Geschlecht und Gebrechensart, Periode von 2000 bis 2009 108
T6.14	RentenbezügerInnen in der Schweiz, die 2009 aus der IV ausgetreten sind, nach Gebrechensgruppe und Geschlecht 111
Hilflosenentschädigungen der IV	
T7.1	Hilflosenentschädigungen der IV nach Geschlecht und Hilflosigkeitsgrad, Periode von Dezember 2000 bis 2009 114
T7.2	Hilflosenentschädigungen der IV nach Geschlecht und Hilflosigkeitsursache, Periode von Dezember 2000 bis 2009 117
T7.3	Hilflosenentschädigungen der IV im Dezember 2009 nach Geschlecht, Hilflosigkeitsursache und -grad 120
T7.4	Hilflosenentschädigungen der IV im Dezember 2009 nach Gebrechensgruppe und Hilflosigkeitsgrad 124
T7.5	Hilflosenentschädigungen der IV im Dezember 2009 nach Altersklasse und Hilflosigkeitsgrad 133
T7.6	Hilflosenentschädigungen der IV im Dezember 2009 nach Kanton und Hilflosigkeitsgrad 136

T1.1 Entwicklung der Betriebsrechnungen der IV seit 1960

Einnahmen- bzw. Ausgabenarten (in Mio. Fr.)	1960	1970	1980	1990	2000
Einnahmen Total	102.5	595.8	2'111.4	4'411.7	7'897.4
Beiträge der Versicherten und Arbeitgeber	75.4	298.9	1'035.2	2'306.5	3'436.8
Beiträge der öffentlichen Hand	26.6	296.3	1'075.9	2'066.6	4'358.9
- Bund	17.7	222.2	806.9	1'549.9	3'269.2
- Kantone	8.9	74.1	269.0	516.6	1'089.7
Kapitalzinsen	0.5	0.5	-	-	-
Einnahmen aus Regress	-	-	0.4	38.5	101.7
- Zahlungen von haftpflichtigen Dritten	-	-	0.4	40.1	106.4
- Regresskosten	-	-	-0.0	-1.6	-4.7
Ausgaben Total	53.5	592.7	2'151.8	4'133.2	8'717.9
Schuldzinsen	-	-	17.2	13.2	90.2
Geldleistungen	37.3	364.9	1'440.3	2'606.4	5'450.9
- Ordentliche Renten	32.0	297.7	1'226.5	2'068.4	4'676.2
- Ausserordentliche Renten	3.0	34.9	147.6	307.5	449.4
- Taggelder	0.5	22.0	36.6	164.0	284.5
- Hilflosenentschädigungen	1.9	11.5	34.7	82.2	141.7
- Fürsorgeleistungen an SchweizerInnen im Ausland	-	0.5	1.8	1.8	2.2
- Rückerstattungsforderungen netto	-0.0	-1.6	-6.8	-25.9	-121.8
- Beitragsanteil zu Lasten der IV	-	-	-	8.4	18.6
Kosten für individuelle Massnahmen	11.7	157.8	347.0	702.2	1'319.4
- Medizinische Massnahmen	4.7	81.7	131.2	241.7	418.7
- Massnahmen beruflicher Art	1.0	16.6	46.5	134.5	276.3
- Beiträge Sonderschulung ¹	5.2	33.4	113.1	195.6	339.0
- Hilfsmittel	0.8	18.1	31.5	81.7	203.7
- Reisekosten	-	8.2	25.4	50.1	85.8
- Rückerstattungsforderungen netto	-	-0.2	-0.8	-1.4	-4.1
Beiträge an Institutionen und Organisationen	0.3	51.4	287.9	684.0	1'623.2
- Arbeitsämter, Berufsberatungsstellen	-	0.1	0.1	-	-
- Baubeiträge	0.2	17.8	72.2	89.9	92.7
- Betriebsbeiträge	0.0	27.9	178.3	503.7	1'345.3
- Beiträge an Dachorganisationen und Ausbildungsstätten	0.1	5.6	33.6	81.5	173.6
- Beitrag an Pro Infirmis (gem. Art. 10 ELG)	-	-	3.7	9.0	11.5
Durchführungskosten	4.0	14.4	46.0	108.5	64.9
- IV-Stellen	3.7	14.2	37.2	87.8	-
- Spezialstellen	0.0	0.3	0.8	0.4	0.0
- Abklärungsmassnahmen	-	-	7.8	19.9	62.6
- Parteientschädigungen und Gerichtskosten	0.5	0.0	0.1	0.4	2.3
Verwaltungskosten²	0.2	4.2	13.5	18.9	169.3
- Posttaxen	-	1.5	6.0	4.6	5.6
- Verwaltungskosten	0.2	2.7	7.5	14.4	18.4
- Abschreibungen Immobilien IV-Stellen	-	-	-	-	1.3
- IV-Stellen	-	-	-	-	144.0
- Kostenrückerstattungen	-	-	-0.0	-0.1	-0.0
Ergebnis (Fehlbetrag bzw. Überschuss)	49.0	3.1	-40.3	278.5	-820.5
Stand des Kapitalkontos	49.0	75.5	-356.2	6.0	-2'305.5

1 Die Beiträge für hilflose Minderjährige wurden bis 2003 unter „Beiträge Sonderschulung“ verbucht. Ab 2004 werden die Beiträge für hilflose Minderjährige unter der Rubrik „Hilflosenentschädigungen“ verbucht.

2 Ohne Verwaltungskosten, die direkt bei den Ausgleichskassen der Kantone bzw. Verbände oder bei den Arbeitgebern anfallen.

T1.1 Entwicklung der Betriebsrechnungen der IV seit 1960

Einnahmen- bzw. Ausgabenarten (in Mio. Fr.)	2006	2007	2008	2009	Veränd. 2008/2009
Einnahmen Total	9'903.5	10'315.0	8'161.7	8'204.8	0.5%
Beiträge der Versicherten und Arbeitgeber	4'038.7	4'242.6	4'437.8	4'578.5	3.2%
Beiträge der öffentlichen Hand	5'730.0	5'952.4	3'590.6	3'517.7	-2.0%
- Bund	4'297.5	4'464.3	3'590.6	3'517.7	-2.0%
- Kantone	1'432.5	1'488.1	-	-	-
Kapitalzinsen	-	-	-	-	-
Einnahmen aus Regress	134.9	120.0	133.3	108.6	-18.5%
- Zahlungen von haftpflichtigen Dritten	142.0	129.0	142.2	118.6	-16.6%
- Regresskosten	-7.1	-9.0	-8.8	-10.0	13.3%
Ausgaben Total	11'459.9	11'904.7	9'524.1	9'330.9	-2.0%
Schuldzinsen	221.0	312.9	344.6	196.3	-43.0%
Geldleistungen	7'149.6	7'335.6	6'978.1	7'002.4	0.3%
- Ordentliche Renten	5'999.4	6'138.2	5'695.5	5'632.3	-1.1%
- Ausserordentliche Renten	542.5	569.5	586.3	623.5	6.3%
- Taggelder	354.3	356.1	379.4	400.8	5.6%
- Hilflosenentschädigungen	389.8	407.7	430.1	453.2	5.4%
- Fürsorgeleistungen an SchweizerInnen im Ausland	1.5	1.4	1.4	1.3	-3.6%
- Rückerstattungsforderungen netto	-159.0	-158.9	-137.4	-132.6	-3.5%
- Beitragsanteil zu Lasten der IV	21.3	21.4	22.8	23.9	4.8%
Kosten für individuelle Massnahmen	1'715.8	1'756.1	1'514.3	1'405.3	-7.2%
- Medizinische Massnahmen	623.0	670.6	735.0	679.5	-7.6%
- Frühinterventionsmassnahmen	-	-	2.8	10.8	284.1%
- Integrationsmassnahmen	-	-	2.9	14.1	392.3%
- Massnahmen beruflicher Art	372.1	365.3	362.3	426.4	17.7%
- Beiträge Sonderschulung ^{1,2}	381.6	377.5	107.2	6.9	-93.5%
- Hilfsmittel	234.5	232.3	242.3	232.2	-4.2%
- Reisekosten	109.7	115.7	67.8	40.2	-40.6%
- Rückerstattungsforderungen netto	-5.1	-5.4	-5.9	-4.9	-17.2%
Beiträge an Institutionen und Organisationen²	1'972.5	2'044.5	149.6	152.5	2.0%
- Arbeitsämter, Berufsberatungsstellen	-	-	-	-	-
- Baubeiträge	83.9	94.0	-	-	-
- Betriebsbeiträge	1'699.1	1'760.0	-	-	-
- Beiträge an Dachorganisationen und Ausbildungsstätten	176.7	177.6	136.2	139.1	2.2%
- Beitrag an Pro Infirmis (gem. Art. 10 ELG)	12.9	12.9	13.5	13.4	-0.4%
Durchführungskosten	137.5	162.5	176.8	207.5	17.4%
- IV-Stellen	-	-	-	-	-
- Spezialstellen	0.0	0.0	-	-	-
- Abklärungsmassnahmen	123.6	143.3	154.9	185.2	19.6%
- Parteientschädigungen und Gerichtskosten	14.0	19.1	21.9	22.3	1.6%
Verwaltungskosten³	263.5	293.3	360.7	366.9	1.7%
- Posttaxen	7.1	6.8	6.8	6.6	-2.1%
- Verwaltungskosten	24.9	28.4	33.8	36.4	7.6%
- Abschreibungen Immobilien IV-Stellen	1.9	1.9	1.9	1.9	0.0%
- IV-Stellen	229.9	256.4	318.6	322.2	1.1%
- Kostenrückerstattungen	-0.3	-0.2	-0.3	-0.2	-16.2%
Ergebnis (Fehlbetrag bzw. Überschuss)	-1'556.4	-1'589.8	-1'362.3	-1'126.1	-17.3%
Stand des Kapitalkontos	-9'330.1	-10'919.9	-12'773.2	-13'899.3	8.8%
Ausserordentliche Einnahmen NFA	-	1'471.0	-	-	-
- Bund	-	981.0	-	-	-
- Kantone	-	490.0	-	-	-
Ausserordentliche Ausgaben	-	1'962.0	-	-	-
Stand des Kapitalkontos⁴	-	-11'410.9	-12'773.2	-13'899.3	8.8%

1 Die Beiträge für hilflose Minderjährige wurden bis 2003 unter „Beiträge Sonderschulung“ verbucht. Ab 2004 werden die Beiträge für hilflose Minderjährige unter der Rubrik „Hilflosenentschädigungen“ verbucht.

2 Seit 2008 fallen die Massnahmen für besondere Schulung sowie die Subventionierung der Institutionen in den Aufgabenbereich der Kantone (NFA).

3 Ohne Verwaltungskosten, die direkt bei den Ausgleichskassen der Kantone bzw. Verbände oder bei den Arbeitgebern anfallen.

4 Inkl. Saldo NFA.

T2.1 Empfänger von Invaliditätsleistungen in der Schweiz nach Geschlecht und Leistungsart, Periode von 2006 bis 2009 *

T2.1.1 Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Individuelle Massnahmen	Hilflosenentschädigung	Individuelle Massnahmen + Hilflosenentschädigung	Renten	Individuelle Massnahmen + Renten
Männer	2006	105'501	475	5'014	114'654	6'454
	2007	106'757	472	5'012	113'390	6'611
	2008	106'491	524	5'082	111'646	6'631
	2009	92'207	1'242	4'447	109'246	6'787
Frauen	2006	78'119	421	3'460	95'260	6'009
	2007	79'261	443	3'482	94'353	6'088
	2008	79'235	474	3'479	93'617	6'227
	2009	71'353	873	3'094	92'390	6'361
Männer und Frauen	2006	183'620	896	8'474	209'914	12'463
	2007	186'018	915	8'494	207'743	12'699
	2008	185'726	998	8'561	205'263	12'858
	2009	163'560	2'115	7'541	201'636	13'148

Folgende Gesetzesänderungen haben die Resultate beeinflusst:

1. Seit 2008 sind die Massnahmen für besondere Schulung in der Zuständigkeit der Kantone (NFA).
2. Bis 2003 wurden die Beiträge für hilflose Minderjährige als individuelle Massnahme ausgerichtet; seit 2004 werden Hilflosenentschädigungen bezahlt.

* **Diese Zeitreihe wurde vollständig überarbeitet:** Neu basiert sie auf den Renten und Hilflosenentschädigungen vom Monat Dezember. Deshalb stimmt sie nicht mehr mit den früher publizierten Resultaten überein.

T2.1 Empfänger von Invaliditätsleistungen in der Schweiz nach Geschlecht und Leistungsart, Periode von 2006 bis 2009 *

T2.1.1 Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Hilflosen- entschädigung + Renten	Individuelle Massnahmen + Hilflosen- entschädigung + Renten	Total Versicherungs- leistungen	Nur Abklärungs- massnahmen	Total
Männer	2006	9'617	4'332	246'047	42'070	288'117
	2007	9'812	4'455	246'509	40'356	286'865
	2008	10'130	4'633	245'137	40'928	286'065
	2009	10'440	4'680	229'049	43'039	272'088
Frauen	2006	8'903	4'428	196'600	32'920	229'520
	2007	8'977	4'576	197'180	31'938	229'118
	2008	9'272	4'732	197'036	33'092	230'128
	2009	9'489	4'724	188'284	34'377	222'661
Männer und Frauen	2006	18'520	8'760	442'647	74'990	517'637
	2007	18'789	9'031	443'689	72'294	515'983
	2008	19'402	9'365	442'173	74'020	516'193
	2009	19'929	9'404	417'333	77'416	494'749

Folgende Gesetzesänderungen haben die Resultate beeinflusst:

1. Seit 2008 sind die Massnahmen für besondere Schulung in der Zuständigkeit der Kantone (NFA).
2. Bis 2003 wurden die Beiträge für hilflose Minderjährige als individuelle Massnahme ausgerichtet; seit 2004 werden Hilflosenentschädigungen bezahlt.

* **Diese Zeitreihe wurde vollständig überarbeitet:** Neu basiert sie auf den Renten und Hilflosenentschädigungen vom Monat Dezember. Deshalb stimmt sie nicht mehr mit den früher publizierten Resultaten überein.

T2.1 Empfänger von Invaliditätsleistungen in der Schweiz nach Geschlecht und Leistungsart, Periode von 2006 bis 2009 *

T2.1.2 Jährliche Veränderung (in %) der Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Individuelle Massnahmen	Hilflosenentschädigung	Individuelle Massnahmen + Hilflosenentschädigung	Renten	Individuelle Massnahmen + Renten
Männer	2007	1.19	-0.63	-0.04	-1.10	2.43
	2008	-0.25	11.02	1.40	-1.54	0.30
	2009	-13.41	137.02	-12.50	-2.15	2.35
Frauen	2007	1.46	5.23	0.64	-0.95	1.31
	2008	-0.03	7.00	-0.09	-0.78	2.28
	2009	-9.95	84.18	-11.07	-1.31	2.15
Männer und Frauen	2007	1.31	2.12	0.24	-1.03	1.89
	2008	-0.16	9.07	0.79	-1.19	1.25
	2009	-11.93	111.92	-11.91	-1.77	2.26

Folgende Gesetzesänderungen haben die Resultate beeinflusst:

1. Seit 2008 sind die Massnahmen für besondere Schulung in der Zuständigkeit der Kantone (NFA).
2. Bis 2003 wurden die Beiträge für hilflose Minderjährige als individuelle Massnahme ausgerichtet; seit 2004 werden Hilflosenentschädigungen bezahlt.

* **Diese Zeitreihe wurde vollständig überarbeitet:** Neu basiert sie auf den Renten und Hilflosenentschädigungen vom Monat Dezember. Deshalb stimmt sie nicht mehr mit den früher publizierten Resultaten überein.

T2.1 Empfänger von Invaliditätsleistungen in der Schweiz nach Geschlecht und Leistungsart, Periode von 2006 bis 2009 *

T2.1.2 Jährliche Veränderung (in %) der Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Hilflosen- entschädigung + Renten	Individuelle Massnahmen + Hilflosen- entschädigung + Renten	Total Versicherungs- leistungen	Nur Abklärungs- massnahmen	Total
Männer	2007	2.03	2.84	0.19	-4.07	-0.43
	2008	3.24	4.00	-0.56	1.42	-0.28
	2009	3.06	1.01	-6.56	5.16	-4.89
Frauen	2007	0.83	3.34	0.30	-2.98	-0.18
	2008	3.29	3.41	-0.07	3.61	0.44
	2009	2.34	-0.17	-4.44	3.88	-3.24
Männer und Frauen	2007	1.45	3.09	0.24	-3.60	-0.32
	2008	3.26	3.70	-0.34	2.39	0.04
	2009	2.72	0.42	-5.62	4.59	-4.15

Folgende Gesetzesänderungen haben die Resultate beeinflusst:

1. Seit 2008 sind die Massnahmen für besondere Schulung in der Zuständigkeit der Kantone (NFA).
2. Bis 2003 wurden die Beiträge für hilflose Minderjährige als individuelle Massnahme ausgerichtet; seit 2004 werden Hilflosenentschädigungen bezahlt.

* **Diese Zeitreihe wurde vollständig überarbeitet:** Neu basiert sie auf den Renten und Hilflosenentschädigungen vom Monat Dezember. Deshalb stimmt sie nicht mehr mit den früher publizierten Resultaten überein.

T2.1 Empfänger von Invaliditätsleistungen in der Schweiz nach Geschlecht und Leistungsart, Periode von 2006 bis 2009 *

T2.1.3 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (0 - Rentenalter)¹

Geschlecht	Jahr	Individuelle Massnahmen	Hilflosenentschädigung	Individuelle Massnahmen + Hilflosenentschädigung	Renten	Individuelle Massnahmen + Renten
Männer	2006	3.33	0.02	0.16	3.62	0.20
	2007	3.35	0.01	0.16	3.56	0.21
	2008	3.30	0.02	0.16	3.46	0.21
	2009	2.86	0.04	0.14	3.39	0.21
Frauen	2006	2.54	0.01	0.11	3.10	0.20
	2007	2.56	0.01	0.11	3.05	0.20
	2008	2.54	0.02	0.11	3.00	0.20
	2009	2.29	0.03	0.10	2.96	0.20
Männer und Frauen	2006	2.94	0.01	0.14	3.36	0.20
	2007	2.96	0.01	0.14	3.31	0.20
	2008	2.93	0.02	0.13	3.24	0.20
	2009	2.58	0.03	0.12	3.18	0.21

¹ Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung in der Jahresmitte von 0 bis zum AHV-Rentenalter. Ab 2009 wird mit der Bevölkerung 2008 gerechnet (letzte verfügbare Daten).

Folgende Gesetzesänderungen haben die Resultate beeinflusst:

- Seit 2008 sind die Massnahmen für besondere Schulung in der Zuständigkeit der Kantone (NFA).
- Bis 2003 wurden die Beiträge für hilflose Minderjährige als individuelle Massnahme ausgerichtet; seit 2004 werden Hilflosenentschädigungen bezahlt.

* **Diese Zeitreihe wurde vollständig überarbeitet:** Neu basiert sie auf den Renten und Hilflosenentschädigungen vom Monat Dezember. Deshalb stimmt sie nicht mehr mit den früher publizierten Resultaten überein.

T2.1 Empfänger von Invaliditätsleistungen in der Schweiz nach Geschlecht und Leistungsart, Periode von 2006 bis 2009 *

T2.1.3 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (0 - Rentenalter)¹

Geschlecht	Jahr	Hilflosen- entschädigung + Renten	Individuelle Massnahmen + Hilflosen- entschädigung + Renten	Total Versicherungs- leistungen	Nur Abklärungs- massnahmen	Total
Männer	2006	0.30	0.14	7.78	1.33	9.11
	2007	0.31	0.14	7.73	1.27	9.00
	2008	0.31	0.14	7.60	1.27	8.87
	2009	0.32	0.15	7.10	1.33	8.44
Frauen	2006	0.29	0.14	6.39	1.07	7.46
	2007	0.29	0.15	6.38	1.03	7.41
	2008	0.30	0.15	6.32	1.06	7.38
	2009	0.30	0.15	6.04	1.10	7.14
Männer und Frauen	2006	0.30	0.14	7.09	1.20	8.30
	2007	0.30	0.14	7.07	1.15	8.22
	2008	0.31	0.15	6.97	1.17	8.14
	2009	0.31	0.15	6.58	1.22	7.80

¹ Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung in der Jahresmitte von 0 bis zum AHV-Rentenalter. Ab 2009 wird mit der Bevölkerung 2008 gerechnet (letzte verfügbare Daten).

Folgende Gesetzesänderungen haben die Resultate beeinflusst:

- Seit 2008 sind die Massnahmen für besondere Schulung in der Zuständigkeit der Kantone (NFA).
- Bis 2003 wurden die Beiträge für hilflose Minderjährige als individuelle Massnahme ausgerichtet; seit 2004 werden Hilflosenentschädigungen bezahlt.

* **Diese Zeitreihe wurde vollständig überarbeitet:** Neu basiert sie auf den Renten und Hilflosenentschädigungen vom Monat Dezember. Deshalb stimmt sie nicht mehr mit den früher publizierten Resultaten überein.

T2.2 Invaliditätsleistungen der IV in der Schweiz 2009 nach Altersklasse und Leistungsart

T2.2.1 BezügerInnen, Männer und Frauen

Altersklasse	Individuelle Massnahmen	Hilflosen- entschädigung	Individuelle Massnahmen + Hilflosen- entschädigung	Renten	Individuelle Massnahmen + Renten
0 – 4	19'257	61	583	-	-
5 – 9	18'102	394	1'983	-	-
10 – 14	30'549	499	2'372	-	-
15 – 19	30'406	392	1'757	238	303
20 – 24	7'738	70	192	4'030	631
25 – 29	3'117	69	80	6'475	373
30 – 34	2'926	83	77	8'476	417
35 – 39	3'731	97	73	12'998	644
40 – 44	5'224	89	97	20'807	1'101
45 – 49	6'742	92	118	28'956	1'583
50 – 54	7'789	96	68	34'429	1'953
55 – 59	9'607	78	78	40'189	2'608
60 – 64	18'372	95	63	45'038	3'535
Total	163'560	2'115	7'541	201'636	13'148

Altersklasse	Hilflosen- entschädigung + Renten	Individuelle Massnahmen + Hilflosen- entschädigung + Renten	Total Versicherungs- leistungen	Nur Abklärungs- massnahmen	Total
0 – 4	-	-	19'901	2'220	22'121
5 – 9	-	-	20'479	1'899	22'378
10 – 14	-	-	33'420	2'876	36'296
15 – 19	168	356	33'620	2'209	35'829
20 – 24	1'282	792	14'735	2'482	17'217
25 – 29	1'464	599	12'177	3'155	15'332
30 – 34	1'453	574	14'006	4'124	18'130
35 – 39	1'805	764	20'112	5'589	25'701
40 – 44	2'325	993	30'636	8'276	38'912
45 – 49	2'517	1'086	41'094	10'504	51'598
50 – 54	2'784	1'236	48'355	11'569	59'924
55 – 59	2'996	1'411	56'967	12'102	69'069
60 – 64	3'135	1'593	71'831	10'411	82'242
Total	19'929	9'404	417'333	77'416	494'749

T2.2 Invaliditätsleistungen der IV in der Schweiz 2009 nach Altersklasse und Leistungsart

T2.2.2 Bezüger, Männer

Altersklasse	Individuelle Massnahmen	Hilflosen- entschädigung	Individuelle Massnahmen + Hilflosen- entschädigung	Renten	Individuelle Massnahmen + Renten
0 – 4	10'997	35	302	-	-
5 – 9	11'195	261	1'202	-	-
10 – 14	18'084	304	1'439	-	-
15 – 19	16'933	246	1'030	143	168
20 – 24	4'177	41	97	2'302	341
25 – 29	1'751	44	44	3'584	183
30 – 34	1'651	48	38	4'462	211
35 – 39	2'095	60	40	6'426	314
40 – 44	2'674	46	62	10'409	517
45 – 49	3'216	45	71	14'735	749
50 – 54	3'855	47	43	17'970	929
55 – 59	4'786	30	37	21'396	1'282
60 – 64	10'793	35	42	27'819	2'093
Total	92'207	1'242	4'447	109'246	6'787

Altersklasse	Hilflosen- entschädigung + Renten	Individuelle Massnahmen + Hilflosen- entschädigung + Renten	Total Versicherungs- leistungen	Nur Abklärungs- massnahmen	Total
0 – 4	-	-	11'334	1'277	12'611
5 – 9	-	-	12'658	1'146	13'804
10 – 14	-	-	19'827	1'565	21'392
15 – 19	105	196	18'821	1'289	20'110
20 – 24	762	424	8'144	1'308	9'452
25 – 29	817	331	6'754	1'628	8'382
30 – 34	792	308	7'510	2'136	9'646
35 – 39	1'030	395	10'360	2'840	13'200
40 – 44	1'221	476	15'405	4'131	19'536
45 – 49	1'287	523	20'626	5'439	26'065
50 – 54	1'338	572	24'754	6'301	31'055
55 – 59	1'466	639	29'636	7'008	36'644
60 – 64	1'622	816	43'220	6'971	50'191
Total	10'440	4'680	229'049	43'039	272'088

T2.2 Invaliditätsleistungen der IV in der Schweiz 2009 nach Altersklasse und Leistungsart

T2.2.3 Bezügerinnen, Frauen

Altersklasse	Individuelle Massnahmen	Hilflosen- entschädigung	Individuelle Massnahmen + Hilflosen- entschädigung	Renten	Individuelle Massnahmen + Renten
0 – 4	8'260	26	281	-	-
5 – 9	6'907	133	781	-	-
10 – 14	12'465	195	933	-	-
15 – 19	13'473	146	727	95	135
20 – 24	3'561	29	95	1'728	290
25 – 29	1'366	25	36	2'891	190
30 – 34	1'275	35	39	4'014	206
35 – 39	1'636	37	33	6'572	330
40 – 44	2'550	43	35	10'398	584
45 – 49	3'526	47	47	14'221	834
50 – 54	3'934	49	25	16'459	1'024
55 – 59	4'821	48	41	18'793	1'326
60 – 64	7'579	60	21	17'219	1'442
Total	71'353	873	3'094	92'390	6'361

Altersklasse	Hilflosen- entschädigung + Renten	Individuelle Massnahmen + Hilflosen- entschädigung + Renten	Total Versicherungs- leistungen	Nur Abklärungs- massnahmen	Total
0 – 4	-	-	8'567	943	9'510
5 – 9	-	-	7'821	753	8'574
10 – 14	-	-	13'593	1'311	14'904
15 – 19	63	160	14'799	920	15'719
20 – 24	520	368	6'591	1'174	7'765
25 – 29	647	268	5'423	1'527	6'950
30 – 34	661	266	6'496	1'988	8'484
35 – 39	775	369	9'752	2'749	12'501
40 – 44	1'104	517	15'231	4'145	19'376
45 – 49	1'230	563	20'468	5'065	25'533
50 – 54	1'446	664	23'601	5'268	28'869
55 – 59	1'530	772	27'331	5'094	32'425
60 – 64	1'513	777	28'611	3'440	32'051
Total	9'489	4'724	188'284	34'377	222'661

T3.1 Eingliederungsmassnahmen und Abklärungsmassnahmen der IV nach Geschlecht und Leistungsart, Periode von 2006 bis 2009 *

T3.1.1 Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Medizinische Massnahmen ¹	Besondere Schulung ²	Massnahmen der Frühintervention ³	Integrationsmassnahmen ³	Berufliche Ausbildung	Hilfsmittel
Männer	2006	62'506	28'272	-	-	10'309	34'516
	2007	62'591	28'887	-	-	10'311	35'663
	2008	62'269	26'111	676	246	10'814	36'976
	2009	61'186	635	2'088	774	11'300	37'863
Frauen	2006	46'926	14'868	-	-	5'145	33'696
	2007	47'015	15'406	-	-	5'362	34'509
	2008	46'152	13'845	480	231	5'891	35'758
	2009	44'542	334	1'464	754	6'498	36'102
Männer und Frauen	2006	109'432	43'140	-	-	15'454	68'212
	2007	109'606	44'293	-	-	15'673	70'172
	2008	108'421	39'956	1'156	477	16'705	72'734
	2009	105'728	969	3'552	1'528	17'798	73'965

Geschlecht	Jahr	Alle Eingliederungsmassnahmen ⁴	Abklärungsmassnahmen	Alle Massnahmen ⁴
Männer	2006	121'301	108'847	193'768
	2007	122'835	101'672	188'525
	2008	122'837	100'418	189'092
	2009	108'121	99'514	175'167
Frauen	2006	92'016	84'841	151'541
	2007	93'407	79'444	147'548
	2008	93'673	80'503	149'516
	2009	85'532	79'847	141'321
Männer und Frauen	2006	213'317	193'688	345'309
	2007	216'242	181'116	336'073
	2008	216'510	180'921	338'608
	2009	193'653	179'361	316'488

1 Seit dem 1.1.2008 (5. Revision IVG) haben die Versicherten nur bis zum vollendeten 20. Altersjahr Anspruch auf medizinische Massnahmen. Die erworbenen Rechte sind garantiert.

2 Seit 2008 sind die Massnahmen für besondere Schulung in der Zuständigkeit der Kantone (NFA). Für 2008 und 2009 handelt es sich um Leistungen, welche während dieser beiden Jahre ausbezahlt wurden, jedoch vor dem 1.1.2008 erlassen worden waren

3 Massnahmen eingeführt am 1.1.2008 (5. IVG-Revision).

4 Anzahl Personen, ohne Doppelzählungen.

Diese Daten wurden neu berechnet. Es können Differenzen zu früher publizierten Daten vorkommen.

T3.1 Eingliederungsmassnahmen und Abklärungsmassnahmen der IV nach Geschlecht und Leistungsart, Periode von 2006 bis 2009 *

T3.1.2 Jährliche Veränderung (in %) der Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Medizinische Massnahmen ¹	Besondere Schulung ²	Massnahmen der Frühintervention ³	Integrationsmassnahmen ³	Berufliche Ausbildung	Hilfsmittel
Männer	2007	0.14	2.18	-	-	0.02	3.32
	2008	-0.51	-9.61	-	-	4.88	3.68
	2009	-1.74	-97.57	208.88	214.63	4.49	2.40
Frauen	2007	0.19	3.62	-	-	4.22	2.41
	2008	-1.84	-10.13	-	-	9.87	3.62
	2009	-3.49	-97.59	205.00	226.41	10.30	0.96
Männer und Frauen	2007	0.16	2.67	-	-	1.42	2.87
	2008	-1.08	-9.79	-	-	6.58	3.65
	2009	-2.48	-97.57	207.27	220.34	6.54	1.69

Geschlecht	Jahr	Alle Eingliederungsmassnahmen ⁴	Abklärungsmassnahmen	Alle Massnahmen ⁴
Männer	2007	1.26	-6.59	-2.71
	2008	0.00	-1.23	0.30
	2009	-11.98	-0.90	-7.36
Frauen	2007	1.51	-6.36	-2.63
	2008	0.28	1.33	1.33
	2009	-8.69	-0.81	-5.48
Männer und Frauen	2007	1.37	-6.49	-2.67
	2008	0.12	-0.11	0.75
	2009	-10.56	-0.86	-6.53

1 Seit dem 1.1.2008 (5. Revision IVG) haben die Versicherten nur bis zum vollendeten 20. Altersjahr Anspruch auf medizinische Massnahmen. Die erworbenen Rechte sind garantiert.

2 Seit 2008 sind die Massnahmen für besondere Schulung in der Zuständigkeit der Kantone (NFA). Für 2008 und 2009 handelt es sich um Leistungen, welche während dieser beiden Jahre ausbezahlt wurden, jedoch vor dem 1.1.2008 erlassen worden waren

3 Massnahmen eingeführt am 1.1.2008 (5. IVG-Revision).

4 Anzahl Personen, ohne Doppelzählungen.

Diese Daten wurden neu berechnet. Es können Differenzen zu früher publizierten Daten vorkommen.

T3.1 Eingliederungsmassnahmen und Abklärungsmassnahmen der IV nach Geschlecht und Leistungsart, Periode von 2006 bis 2009 *

T3.1.3 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (0 - Rentenalter)¹

Geschlecht	Jahr	Medizinische Massnahmen ²	Besondere Schulung ³	Massnahmen der Frühintervention ⁴	Integrationsmassnahmen ⁴	Berufliche Ausbildung	Hilfsmittel
Männer	2006	1.98	0.89	-	-	0.33	1.09
	2007	1.96	0.91	-	-	0.32	1.12
	2008	1.93	0.81	0.02	0.01	0.34	1.15
	2009	1.90	0.02	0.06	0.02	0.35	1.17
Frauen	2006	1.53	0.48	-	-	0.17	1.10
	2007	1.52	0.50	-	-	0.17	1.12
	2008	1.48	0.44	0.02	0.01	0.19	1.15
	2009	1.43	0.01	0.05	0.02	0.21	1.16
Männer und Frauen	2006	1.75	0.69	-	-	0.25	1.09
	2007	1.75	0.71	-	-	0.25	1.12
	2008	1.71	0.63	0.02	0.01	0.26	1.15
	2009	1.67	0.02	0.06	0.02	0.28	1.17

Geschlecht	Jahr	Alle Eingliederungsmassnahmen ⁵	Abklärungsmassnahmen	Alle Massnahmen ⁵
Männer	2006	3.83	3.44	6.12
	2007	3.85	3.19	5.92
	2008	3.81	3.11	5.86
	2009	3.35	3.09	5.43
Frauen	2006	2.99	2.76	4.93
	2007	3.02	2.57	4.77
	2008	3.00	2.58	4.79
	2009	2.74	2.56	4.53
Männer und Frauen	2006	3.42	3.10	5.53
	2007	3.44	2.88	5.35
	2008	3.41	2.85	5.34
	2009	3.05	2.83	4.99

1 Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung in der Jahresmitte von 0 bis zum AHV-Rentenalter.

Ab 2009 wird mit der Bevölkerung 2008 gerechnet (letzte verfügbare Daten).

2 Seit dem 1.1.2008 (5. Revision IVG) haben die Versicherten nur bis zum vollendeten 20. Altersjahr Anspruch auf medizinische Massnahmen. Die erworbenen Rechte sind garantiert.

3 Seit 2008 sind die Massnahmen für besondere Schulung in der Zuständigkeit der Kantone (NFA). Für 2008 und 2009 handelt es sich um Leistungen, welche während dieser beiden Jahre ausbezahlt wurden, jedoch vor dem 1.1.2008 erlassen worden waren

4 Massnahmen eingeführt am 1.1.2008 (5. IVG-Revision).

5 Anzahl Personen, ohne Doppelzählungen.

Diese Daten wurden neu berechnet. Es können Differenzen zu früher publizierten Daten vorkommen.

T3.2 Eingliederungsmassnahmen und Abklärungsmassnahmen der IV 2009 nach Altersklasse und Leistungsart

T3.2.1 BezügerInnen, Männer und Frauen

Altersklasse	Medizinische Massnahmen ¹	Besondere Schulung ²	Massnahmen der Frühintervention ³	Integrationsmassnahmen ³	Berufliche Ausbildung	Hilfsmittel	Alle Eingliederungsmassnahmen ⁴	Abklärungsmassnahmen	Alle Massnahmen ⁴
0 – 4	19'762	34	-	-	-	711	19'840	10'865	22'078
5 – 9	19'409	403	-	-	-	1'786	20'085	7'515	22'058
10 – 14	31'968	304	-	-	-	2'481	32'921	9'222	35'889
15 – 19	28'657	228	25	19	4'768	2'410	32'822	7'445	35'226
20 – 24	4'673	-	165	135	3'465	1'970	9'353	5'436	12'853
25 – 29	41	-	282	183	1'937	1'942	4'169	6'417	9'140
30 – 34	41	-	350	154	1'364	2'254	3'994	7'805	10'326
35 – 39	52	-	454	172	1'365	3'383	5'212	10'892	14'215
40 – 44	68	-	541	245	1'515	5'269	7'415	16'251	20'868
45 – 49	127	-	640	265	1'499	7'289	9'529	21'418	27'191
50 – 54	166	-	565	207	1'144	9'172	11'046	23'955	30'730
55 – 59	236	-	409	121	581	12'502	13'704	26'445	34'973
60 – 64	528	-	121	27	160	22'796	23'563	25'695	40'941
Alle ⁴	105'728	969	3'552	1'528	17'798	73'965	193'653	179'361	316'488

1 Seit dem 1.1.2008 (5. IVG-Revision) haben die Versicherten nur bis zum vollendeten 20. Altersjahr Anspruch auf medizinische Massnahmen. Die erworbenen Rechte sind garantiert.

2 Seit 2008 sind die Massnahmen für besondere Schulung in der Zuständigkeit der Kantone (NFA). Hier handelt es sich um 2009 gezahlte Leistungen, die jedoch vor dem 1.1.2008 erlassen worden waren.

3 Massnahmen eingeführt am 1.1.2008 (5. IVG Rev.).

4 Anzahl Personen, ohne Doppelzählungen.

T3.2 Eingliederungsmassnahmen und Abklärungsmassnahmen der IV 2009 nach Altersklasse und Leistungsart

T3.2.2 Bezüger, Männer

Altersklasse	Medizinische Massnahmen ¹	Besondere Schulung ²	Massnahmen der Frühintervention ³	Integrationsmassnahmen ³	Berufliche Ausbildung	Hilfsmittel	Alle Eingliederungsmassnahmen ⁴	Abklärungsmassnahmen	Alle Massnahmen ⁴
0 – 4	11'256	17	-	-	-	388	11'299	6'291	12'587
5 – 9	11'988	279	-	-	-	998	12'397	4'781	13'588
10 – 14	19'004	195	-	-	-	1'360	19'523	5'560	21'149
15 – 19	15'857	144	14	10	2'927	1'311	18'327	4'385	19'740
20 – 24	2'429	-	95	61	2'028	1'023	5'039	2'876	6'895
25 – 29	28	-	168	86	1'183	967	2'309	3'363	4'894
30 – 34	25	-	224	78	914	1'081	2'208	4'062	5'476
35 – 39	30	-	271	90	971	1'610	2'844	5'424	7'312
40 – 44	24	-	324	117	1'043	2'360	3'729	8'036	10'376
45 – 49	79	-	355	133	998	3'164	4'559	10'748	13'519
50 – 54	85	-	325	111	741	4'261	5'399	12'687	15'909
55 – 59	112	-	229	73	374	6'041	6'744	14'658	18'709
60 – 64	269	-	83	15	121	13'299	13'744	16'643	25'013
Alle ⁴	61'186	635	2'088	774	11'300	37'863	108'121	99'514	175'167

1 Seit dem 1.1.2008 (5. IVG-Revision) haben die Versicherten nur bis zum vollendeten 20. Altersjahr Anspruch auf medizinische Massnahmen. Die erworbenen Rechte sind garantiert.

2 Seit 2008 sind die Massnahmen für besondere Schulung in der Zuständigkeit der Kantone (NFA). Hier handelt es sich um 2009 gezahlte Leistungen, die jedoch vor dem 1.1.2008 erlassen worden waren.

3 Massnahmen eingeführt am 1.1.2008 (5. IVG Rev.).

4 Anzahl Personen, ohne Doppelzählungen.

T3.2 Eingliederungsmassnahmen und Abklärungsmassnahmen der IV 2009 nach Altersklasse und Leistungsart

T3.2.3 Bezügerinnen, Frauen

Altersklasse	Medizinische Massnahmen ¹	Besondere Schulung ²	Massnahmen der Frühintervention ³	Integrationsmassnahmen ³	Berufliche Ausbildung	Hilfsmittel	Alle Eingliederungsmassnahmen ⁴	Abklärungsmassnahmen	Alle Massnahmen ⁴
0 – 4	8'506	17	-	-	-	323	8'541	4'574	9'491
5 – 9	7'421	124	-	-	-	788	7'688	2'734	8'470
10 – 14	12'964	109	-	-	-	1'121	13'398	3'662	14'740
15 – 19	12'800	84	11	9	1'841	1'099	14'495	3'060	15'486
20 – 24	2'244	-	70	74	1'437	947	4'314	2'560	5'958
25 – 29	13	-	114	97	754	975	1'860	3'054	4'246
30 – 34	16	-	126	76	450	1'173	1'786	3'743	4'850
35 – 39	22	-	183	82	394	1'773	2'368	5'468	6'903
40 – 44	44	-	217	128	472	2'909	3'686	8'215	10'492
45 – 49	48	-	285	132	501	4'125	4'970	10'670	13'672
50 – 54	81	-	240	96	403	4'911	5'647	11'268	14'821
55 – 59	124	-	180	48	207	6'461	6'960	11'787	16'264
60 – 64	259	-	38	12	39	9'497	9'819	9'052	15'928
Alle ⁴	44'542	334	1'464	754	6'498	36'102	85'532	79'847	141'321

1 Seit dem 1.1.2008 (5. IVG-Revision) haben die Versicherten nur bis zum vollendeten 20. Altersjahr Anspruch auf medizinische Massnahmen. Die erworbenen Rechte sind garantiert.

2 Seit 2008 sind die Massnahmen für besondere Schulung in der Zuständigkeit der Kantone (NFA). Hier handelt es sich um 2009 gezahlte Leistungen, die jedoch vor dem 1.1.2008 erlassen worden waren.

3 Massnahmen eingeführt am 1.1.2008 (5. IVG Rev.).

4 Anzahl Personen, ohne Doppelzählungen.

T3.2 Eingliederungsmassnahmen und Abklärungsmassnahmen der IV 2009 nach Altersklasse und Leistungsart

T3.2.4 Summe der Leistungen (in Mio. Franken), Männer und Frauen

Altersklasse	Medizinische Massnahmen ¹	Besondere Schulung ²	Massnahmen der Frühintervention ³	Integrationsmassnahmen ³	Berufliche Ausbildung	Hilfsmittel	Alle Eingliederungsmassnahmen	Abklärungsmassnahmen	Alle Massnahmen
0 – 4	235.1	0.1	-	-	-	4.2	239.4	1.3	240.7
5 – 9	109.0	0.8	-	-	-	12.5	122.2	1.8	124.1
10 – 14	165.6	0.9	-	-	-	16.8	183.3	2.5	185.7
15 – 19	142.9	0.9	0.2	0.2	206.0	13.7	363.8	4.3	368.1
20 – 24	22.1	-	0.5	1.4	120.0	9.5	153.5	6.1	159.6
25 – 29	0.2	-	0.9	1.9	31.9	8.0	42.8	6.4	49.2
30 – 34	0.2	-	1.0	1.4	18.5	8.8	29.9	8.3	38.2
35 – 39	0.7	-	1.3	1.5	16.7	12.3	32.5	11.2	43.7
40 – 44	0.2	-	1.7	2.3	17.6	17.7	39.5	17.4	56.9
45 – 49	0.3	-	1.8	2.4	17.6	22.2	44.4	23.2	67.6
50 – 54	0.3	-	1.7	1.9	11.8	26.4	42.0	25.4	67.4
55 – 59	0.5	-	1.1	0.9	5.2	32.8	40.5	22.1	62.6
60 – 64	0.9	-	0.3	0.2	1.1	52.9	55.4	13.4	68.8
Alle	677.8	2.6	10.7	14.1	446.3	237.9	1'389.4	143.3	1'532.7

1 Seit dem 1.1.2008 (5. IVG-Revision) haben die Versicherten nur bis zum vollendeten 20. Altersjahr Anspruch auf medizinische Massnahmen. Die erworbenen Rechte sind garantiert.

2 Seit 2008 sind die Massnahmen für besondere Schulung in der Zuständigkeit der Kantone (NFA). Hier handelt es sich um 2009 gezahlte Leistungen, die jedoch vor dem 1.1.2008 erlassen worden waren.

3 Massnahmen eingeführt am 1.1.2008 (5. IVG Rev.).

T3.2 Eingliederungsmassnahmen und Abklärungsmassnahmen der IV 2009 nach Altersklasse und Leistungsart

T3.2.5 Summe der Leistungen (in Mio. Franken), Männer

Altersklasse	Medizinische Massnahmen ¹	Besondere Schulung ²	Massnahmen der Frühintervention ³	Integrationsmassnahmen ³	Berufliche Ausbildung	Hilfsmittel	Alle Eingliederungsmassnahmen	Abklärungsmassnahmen	Alle Massnahmen
0 – 4	127.3	0.0	-	-	-	2.2	129.5	0.7	130.2
5 – 9	70.0	0.6	-	-	-	7.6	78.1	1.1	79.3
10 – 14	102.7	0.6	-	-	-	9.5	112.7	1.4	114.2
15 – 19	84.8	0.5	0.1	0.1	125.2	8.1	218.8	2.6	221.4
20 – 24	12.3	-	0.3	0.7	70.8	5.0	89.0	3.4	92.4
25 – 29	0.1	-	0.5	0.9	20.0	4.3	25.9	3.5	29.4
30 – 34	0.2	-	0.7	0.6	13.1	4.6	19.1	4.3	23.4
35 – 39	0.6	-	0.9	0.7	13.1	6.6	21.9	5.8	27.7
40 – 44	0.1	-	1.1	1.1	12.7	9.1	24.1	9.1	33.2
45 – 49	0.2	-	1.1	1.3	12.7	11.4	26.6	12.0	38.6
50 – 54	0.1	-	1.0	1.1	8.3	14.0	24.6	14.0	38.6
55 – 59	0.2	-	0.7	0.5	3.6	17.6	22.7	12.5	35.1
60 – 64	0.4	-	0.2	0.1	0.9	31.7	33.4	8.7	42.1
Alle	398.9	1.7	6.6	7.1	280.4	131.7	826.5	79.3	905.8

1 Seit dem 1.1.2008 (5. IVG-Revision) haben die Versicherten nur bis zum vollendeten 20. Altersjahr Anspruch auf medizinische Massnahmen. Die erworbenen Rechte sind garantiert.

2 Seit 2008 sind die Massnahmen für besondere Schulung in der Zuständigkeit der Kantone (NFA). Hier handelt es sich um 2009 gezahlte Leistungen, die jedoch vor dem 1.1.2008 erlassen worden waren.

3 Massnahmen eingeführt am 1.1.2008 (5. IVG Rev.).

T3.2 Eingliederungsmassnahmen und Abklärungsmassnahmen der IV 2009 nach Altersklasse und Leistungsart

T3.2.6 Summe der Leistungen (in Mio. Franken), Frauen

Altersklasse	Medizinische Massnahmen ¹	Besondere Schulung ²	Massnahmen der Frühintervention ³	Integrationsmassnahmen ³	Berufliche Ausbildung	Hilfsmittel	Alle Eingliederungsmassnahmen	Abklärungsmassnahmen	Alle Massnahmen
0 – 4	107.8	0.0	-	-	-	2.0	109.8	0.6	110.5
5 – 9	39.0	0.2	-	-	-	4.9	44.1	0.7	44.8
10 – 14	62.9	0.3	-	-	-	7.3	70.5	1.0	71.6
15 – 19	58.1	0.3	0.1	0.1	80.8	5.6	145.0	1.6	146.7
20 – 24	9.9	-	0.2	0.8	49.2	4.5	64.6	2.6	67.2
25 – 29	0.1	-	0.4	1.0	11.9	3.7	16.9	2.9	19.8
30 – 34	0.0	-	0.4	0.8	5.5	4.2	10.8	4.0	14.8
35 – 39	0.1	-	0.5	0.8	3.5	5.7	10.6	5.4	16.0
40 – 44	0.1	-	0.6	1.2	4.9	8.6	15.4	8.2	23.7
45 – 49	0.1	-	0.8	1.2	5.0	10.8	17.8	11.1	29.0
50 – 54	0.1	-	0.7	0.8	3.4	12.4	17.5	11.4	28.8
55 – 59	0.2	-	0.4	0.4	1.6	15.3	17.9	9.6	27.5
60 – 64	0.4	-	0.1	0.1	0.2	21.2	22.0	4.7	26.7
Alle	278.8	0.9	4.1	7.0	166.0	106.2	562.9	64.0	626.9

1 Seit dem 1.1.2008 (5. IVG-Revision) haben die Versicherten nur bis zum vollendeten 20. Altersjahr Anspruch auf medizinische Massnahmen. Die erworbenen Rechte sind garantiert.

2 Seit 2008 sind die Massnahmen für besondere Schulung in der Zuständigkeit der Kantone (NFA). Hier handelt es sich um 2009 gezahlte Leistungen, die jedoch vor dem 1.1.2008 erlassen worden waren.

3 Massnahmen eingeführt am 1.1.2008 (5. IVG Rev.).

T3.3 Eingliederungsmassnahmen und Abklärungsmassnahmen der IV 2009 nach IV-Stelle (Kanton) und Leistungsart

T3.3.1 BezügerInnen, Männer und Frauen

IV-Stelle	Medizinische Massnahmen ¹	Besondere Schulung ²	Massnahmen der Frühintervention ³	Integrationsmassnahmen ³	Berufliche Ausbildung	Hilfsmittel	Alle Eingliederungsmassnahmen ⁴	Abklärungsmassnahmen	Alle Massnahmen ⁴
ZH	18'023	261	281	142	2'212	11'992	31'372	31'936	53'205
BE	12'685	35	121	241	2'289	10'342	24'671	20'244	38'193
LU	5'348	22	59	40	1'046	3'731	9'720	8'254	15'340
UR	512	2	1	5	42	457	977	704	1'400
SZ	2'109	7	23	42	306	1'420	3'719	2'811	5'668
OW	490	3	8	10	72	382	918	711	1'365
NW	539	-	10	3	65	409	981	745	1'462
GL	627	2	15	2	109	393	1'077	966	1'739
ZG	1'374	19	5	21	170	921	2'409	1'715	3'499
FR	3'819	69	103	53	838	2'652	7'156	6'144	11'440
SO	4'032	54	373	185	540	2'953	7'679	4'487	10'442
BS	2'356	6	90	63	730	2'105	5'044	6'398	9'764
BL	3'966	23	113	48	957	3'121	7'811	7'135	12'525
SH	1'152	1	19	15	166	630	1'889	1'662	3'157
AR	937	-	14	1	186	476	1'543	1'209	2'329
AI	245	1	5	1	36	108	372	302	585
SG	8'977	22	118	26	1'292	4'381	14'163	11'868	22'174
GR	2'821	10	45	7	440	1'973	5'040	4'104	7'556
AG	7'804	114	244	299	1'343	6'812	15'606	12'789	23'856
TG	4'532	10	81	104	641	2'687	7'648	5'751	11'393
TI	4'000	43	179	18	365	2'220	6'510	7'870	12'780
VD	8'711	121	628	124	1'504	5'823	16'094	15'189	26'049
VS	3'604	9	311	38	984	2'939	7'510	8'968	13'830
NE	2'182	35	83	23	523	1'503	4'181	3'354	6'593
GE	4'867	50	484	22	844	2'914	8'823	8'657	15'075
JU	954	34	152	8	322	751	2'080	2'418	3'710
Vers. im Ausl.	394	17	-	-	5	258	648	3'553	4'120
Alle ⁴	105'728	969	3'552	1'528	17'798	73'965	193'653	179'361	316'488

1 Seit dem 1.1.2008 (5. IVG-Revision) haben die Versicherten nur bis zum vollendeten 20. Altersjahr Anspruch auf medizinische Massnahmen. Die erworbenen Rechte sind garantiert.

2 Seit 2008 sind die Massnahmen für besondere Schulung in der Zuständigkeit der Kantone (NFA). Hier handelt es sich um 2009 gezahlte Leistungen, die jedoch vor dem 1.1.2008 erlassen worden waren.

3 Massnahmen eingeführt am 1.1.2008 (5. IVG Rev.).

4 Anzahl Personen, ohne Doppelzählungen.

T3.3 Eingliederungsmassnahmen und Abklärungsmassnahmen der IV 2009 nach IV-Stelle (Kanton) und Leistungsart

T3.3.2 Summe der Leistungen (in Mio. Franken), Männer und Frauen

IV-Stelle	Medizinische Massnahmen ¹	Besondere Schulung ²	Massnahmen der Frühintervention ³	Integrationsmassnahmen ³	Berufliche Ausbildung	Hilfsmittel	Alle Eingliederungsmassnahmen	Abklärungsmassnahmen	Alle Massnahmen
ZH	119.2	0.7	1.0	1.7	56.8	39.1	218.5	28.1	246.6
BE	83.2	0.1	0.2	2.3	59.2	34.2	179.2	19.8	199.0
LU	29.7	0.0	0.2	0.3	24.2	11.3	65.7	4.9	70.6
UR	2.6	0.0	0.0	0.0	1.3	1.2	5.0	0.3	5.3
SZ	11.7	0.0	0.1	0.3	5.9	4.1	22.1	2.0	24.1
OW	2.7	0.0	0.1	0.1	1.7	1.0	5.6	0.4	6.0
NW	2.4	-	0.0	0.0	2.1	1.2	5.8	0.5	6.3
GL	3.3	0.0	0.0	0.0	3.2	1.5	8.0	0.9	8.8
ZG	7.4	0.1	0.0	0.3	4.8	2.5	15.0	1.5	16.5
FR	25.9	0.1	0.3	0.6	23.1	8.6	58.6	5.1	63.7
SO	24.6	0.1	1.4	1.3	16.1	11.0	54.4	5.1	59.6
BS	16.8	0.0	0.3	0.4	17.3	6.9	41.8	6.3	48.1
BL	30.0	0.1	0.4	0.3	22.1	10.5	63.3	8.4	71.8
SH	5.4	0.0	0.0	0.2	5.7	1.8	13.2	1.6	14.8
AR	5.7	-	0.1	0.0	4.5	1.5	11.6	0.7	12.4
AI	1.2	0.0	0.0	0.0	0.5	0.4	2.1	0.1	2.2
SG	47.2	0.1	0.4	0.3	35.0	13.2	96.3	10.2	106.6
GR	15.4	0.0	0.1	0.1	8.9	5.2	29.7	4.4	34.1
AG	45.3	0.4	0.7	3.1	33.5	23.8	106.9	8.0	114.8
TG	28.1	0.0	0.3	1.2	18.6	8.5	56.7	4.6	61.3
TI	22.9	0.1	0.4	0.1	6.4	8.0	38.0	6.0	44.0
VD	69.1	0.4	2.0	0.8	37.5	18.2	128.0	9.8	137.8
VS	23.8	0.0	0.6	0.2	18.6	8.4	51.7	4.4	56.1
NE	11.7	0.1	0.3	0.1	12.5	3.6	28.2	1.8	30.1
GE	34.5	0.1	1.4	0.1	19.6	8.8	64.5	4.6	69.0
JU	5.6	0.1	0.3	0.0	7.1	2.9	16.1	1.3	17.4
Vers. im Ausl.	2.5	0.1	-	-	0.1	0.6	3.2	2.6	5.8
Alle	677.8	2.6	10.7	14.1	446.3	237.9	1'389.4	143.3	1'532.7

1 Seit dem 1.1.2008 (5. IVG-Revision) haben die Versicherten nur bis zum vollendeten 20. Altersjahr Anspruch auf medizinische Massnahmen. Die erworbenen Rechte sind garantiert.

2 Seit 2008 sind die Massnahmen für besondere Schulung in der Zuständigkeit der Kantone (NFA). Hier handelt es sich um 2009 gezahlte Leistungen, die jedoch vor dem 1.1.2008 erlassen worden waren.

3 Massnahmen eingeführt am 1.1.2008 (5. IVG Rev.).

T3.4 Hilfsmittel der IV nach Kategorie, 2009

Kategorie ¹	Anzahl Kosten BezügerInnen ²	(Mio. Fr.)	Durchschnitts- kosten pro BezügerIn (Fr.)
Prothesen	5'350	9.6	1'793
Orthesen	5'100	17.4	3'421
Schuhwerk und orthopädische Fusseinlagen	13'164	28.1	2'138
Perücken	4'748	6.6	1'383
Hörgeräte	33'606	52.6	1'565
Hilfsmittel für den Kopfbereich (ohne Perücken und Hörgeräte)	827	0.9	1'102
Brillen und Kontaktlinsen	488	0.4	922
Rollstühle	10'135	48.4	4'773
Motorfahrzeuge und Invalidenfahrzeuge	2'198	11.5	5'232
Hilfsmittel für Blinde und hochgradig Sehschwache	1'629	6.3	3'863
Gehhilfen	1'453	0.9	613
Hilfsmittel am Arbeitsplatz, im Aufgabenbereich, ...	3'851	16.7	4'332
Hilfsmittel für die Selbstsorge	5'888	24.0	4'072
Hilfsmittel für den Kontakt mit der Umwelt	1'879	8.1	4'305
Andere Hilfsmittel	913	6.4	6'994
Alle Hilfsmittel	73'965	237.9	3'216

1 Gemäss HVI (SR 831.232.51).

2 Anzahl Personen, ohne Doppelzählungen.

T4.1 Taggelder der IV 2009 nach Altersklasse und Eingliederungsart

T4.1.1 Anzahl BezügerInnen

Altersklasse	Unter- suchung/ Abklä- rung	Wartezei- ten vor Einglie- derung	Medizi- nische Einglie- derung	Erstma- lige Beruf- liche Aus- bildung	Um- schulung	Warten auf Arbeits- antritt nach Um- schulung	Anlehre	Integra- tionsmass- nahmen ¹	Alle Einglie- derungs- arten ²
18 - 19	180	105	19	2'562	33	4	16	11	2'722
20 - 24	625	280	22	3'006	566	15	44	86	4'021
25 - 29	641	240	7	732	1'224	12	28	79	2'477
30 - 34	561	167	10	216	1'021	13	23	75	1'756
35 - 39	594	184	14	71	1'080	5	38	103	1'758
40 - 44	809	203	20	40	1'219	12	31	118	2'042
45 - 49	956	195	45	31	1'157	9	36	124	2'166
50 - 54	859	159	50	17	893	11	37	120	1'838
55 - 59	571	65	56	17	451	7	19	68	1'114
60 - 64	162	14	109	4	121	1	-	25	398
Alle ²	5'958	1'612	352	6'696	7'765	89	272	809	20'292

1 Eingliederungsart eingeführt am 1.1.2008 (5. IVG Rev.).

2 Anzahl Personen, ohne Doppelzählungen.

T4.1 Taggelder der IV 2009 nach Altersklasse und Eingliederungsart

T4.1.2 Anzahl Tage

Altersklasse	Unter- suchung/ Abklä- rung	Wartezei- ten vor Einglie- derung	Medizi- nische Einglie- derung	Erstma- lige Beruf- liche Aus- bildung	Um- schulung	Warten auf Arbeits- antritt nach Um- schulung	Anlehre	Integra- tionsmass- nahmen ¹	Alle Einglie- derungs- arten
18 - 19	19'126	4'865	670	551'616	5'314	58	2'242	1'068	584'959
20 - 24	65'113	17'129	1'945	764'739	119'214	1'510	6'288	7'696	983'634
25 - 29	69'501	16'787	408	178'247	284'664	341	3'028	8'879	561'855
30 - 34	57'409	15'948	208	53'859	232'846	387	3'248	9'399	373'304
35 - 39	56'254	15'068	189	17'102	234'386	147	4'822	11'613	339'581
40 - 44	77'694	18'265	267	8'084	249'170	895	3'879	11'832	370'086
45 - 49	86'147	18'915	1'480	5'727	227'814	416	4'267	11'899	356'665
50 - 54	71'883	17'207	762	2'251	148'938	356	4'059	11'862	257'318
55 - 59	42'728	7'456	1'285	2'675	62'855	702	2'267	7'187	127'155
60 - 64	12'254	1'238	2'871	340	14'168	60	-	1'376	32'307
Alle	558'109	132'878	10'085	1'584'640	1'579'369	4'872	34'100	82'811	3'986'864

1 Eingliederungsart eingeführt am 1.1.2008 (5. IVG Rev.).

T4.1 Taggelder der IV 2009 nach Altersklasse und Eingliederungsart

T4.1.3 Summe der Leistungen (in 1'000 Franken)

Altersklasse	Unter- suchung/ Abklä- rung	Wartezei- ten vor Einglie- derung	Medizi- nische Einglie- derung	Erstma- lige Beruf- liche Aus- bildung	Um- schulung	Warten auf Arbeits- antritt nach Um- schulung	Anlehre	Integra- tionsmass- nahmen ¹	Alle Einglie- derungs- arten
18 - 19	639	171	30	17'406	249	2	63	65	18'625
20 - 24	5'755	1'720	74	57'240	12'271	147	473	784	78'465
25 - 29	7'296	1'924	42	16'522	32'794	40	277	1'024	59'918
30 - 34	6'909	2'062	30	5'159	29'825	51	349	1'309	45'695
35 - 39	7'146	1'992	25	1'808	32'840	26	655	1'626	46'117
40 - 44	10'471	2'643	33	981	36'425	129	552	1'795	53'029
45 - 49	11'759	2'960	193	694	33'902	62	585	1'820	51'974
50 - 54	9'906	2'613	99	285	21'958	57	689	1'769	37'376
55 - 59	5'698	1'059	155	409	9'414	153	294	1'073	18'255
60 - 64	1'758	178	336	43	2'020	8	-	297	4'641
Alle	67'337	17'323	1'016	100'547	211'699	676	3'937	11'561	414'096

1 Eingliederungsart eingeführt am 1.1.2008 (5. IVG Rev.).

T4.2 Taggelder der IV 2009 nach IV-Stelle und Eingliederungsart**T4.2.1 Anzahl BezügerInnen**

Altersklasse	Unter- suchung/ Abklä- rung	Wartezei- ten vor Einglie- derung	Medizi- nische Einglie- derung	Erstma- lige Beruf- liche Aus- bildung	Um- schulung	Warten auf Arbeits- antritt nach Um- schulung	Anlehre	Integra- tionsmass- nahmen ¹	Alle Einglie- derungs- arten ²
ZH	537	149	91	1'017	753	7	80	34	2'372
BE	1'180	90	50	815	1'021	5	16	177	2'987
LU	349	110	18	375	423	2	5	21	1'073
UR	12	6	3	24	16	-	-	1	54
SZ	112	31	5	90	137	2	5	17	339
OW	10	10	1	27	35	-	5	-	69
NW	19	11	2	23	43	1	1	3	88
GL	12	4	3	49	37	-	-	-	99
ZG	77	3	6	72	93	3	2	6	236
FR	271	79	10	375	496	2	14	27	1'108
SO	289	25	12	189	218	6	11	30	702
BS	194	62	5	207	316	1	1	56	710
BL	274	116	12	369	425	1	5	54	1'056
SH	12	1	-	68	55	3	-	6	136
AR	33	50	1	58	72	2	3	1	170
AI	9	3	3	6	19	-	1	3	37
SG	347	75	18	571	403	9	12	22	1'275
GR	99	33	11	169	186	1	55	2	486
AG	458	74	19	413	563	2	14	169	1'510
TG	168	42	4	288	205	5	8	20	650
TI	131	8	27	107	232	1	2	4	474
VD	415	269	15	540	774	17	9	126	1'798
VS	418	164	7	274	447	4	10	11	1'074
NE	113	76	8	218	226	2	1	6	508
GE	258	87	7	250	375	13	12	9	859
JU	76	37	7	105	197	-	1	7	360
Vers. im Ausland	112	2	7	3	42	-	-	-	165
Alle ²	5'958	1'612	352	6'696	7'765	89	272	809	20'292

1 Eingliederungsart eingeführt am 1.1.2008 (5. IVG Rev.).

2 Anzahl Personen, ohne Doppelzählungen.

T4.2 Taggelder der IV 2009 nach IV-Stelle und Eingliederungsart

T4.2.2 Anzahl Tage

Altersklasse	Unter- suchung/ Abklä- rung	Wartezei- ten vor Einglie- derung	Medizi- nische Einglie- derung	Erstma- lige Beruf- liche Aus- bildung	Um- schulung	Warten auf Arbeits- antritt nach Um- schulung	Anlehre	Integra- tionsmass- nahmen ¹	Alle Einglie- derungs- arten
ZH	52'645	7'955	1'123	238'699	164'714	145	8'045	3'165	476'491
BE	94'766	6'234	1'651	197'264	202'636	333	1'918	17'952	522'754
LU	22'182	5'696	279	90'375	77'379	35	1'020	2'195	199'161
UR	419	218	179	6'353	4'494	-	-	-	11'663
SZ	9'601	1'211	48	22'817	29'104	25	1'580	1'152	65'538
OW	1'123	989	8	6'900	8'738	-	657	-	18'415
NW	899	744	33	6'630	11'222	22	92	129	19'771
GL	799	241	67	11'438	8'207	-	-	-	20'752
ZG	5'545	188	103	20'323	17'299	35	234	630	44'357
FR	27'879	7'116	144	85'442	81'327	431	1'354	2'301	205'994
SO	32'343	1'123	489	42'669	34'110	124	1'204	2'311	114'373
BS	22'967	4'626	587	47'903	68'688	25	93	5'059	149'948
BL	26'411	4'905	267	79'627	80'931	43	703	6'322	199'209
SH	1'764	90	-	14'851	11'873	69	-	103	28'750
AR	4'395	6'417	3	13'833	15'658	36	301	74	40'717
AI	941	118	186	1'466	3'263	-	181	122	6'277
SG	36'419	3'768	947	140'303	93'931	433	1'876	1'106	278'783
GR	8'955	2'498	169	41'651	39'619	12	7'693	245	100'842
AG	48'272	4'105	674	103'804	114'043	76	1'362	21'464	293'800
TG	16'763	3'589	150	66'219	46'010	194	1'625	1'253	135'803
TI	19'438	941	1'007	25'107	56'104	56	21	414	103'088
VD	42'259	40'418	860	122'061	147'747	1'515	696	13'319	368'875
VS	38'663	18'900	274	63'030	94'945	476	1'057	691	218'036
NE	11'601	2'563	149	49'029	45'762	94	477	1'166	110'841
GE	24'234	6'439	426	60'849	76'144	693	1'546	782	171'113
JU	6'289	1'742	204	25'207	40'497	-	365	856	75'160
Vers. im Ausland	537	44	58	790	4'924	-	-	-	6'353
Alle	558'109	132'878	10'085	1'584'640	1'579'369	4'872	34'100	82'811	3'986'864

1 Eingliederungsart eingeführt am 1.1.2008 (5. IVG Rev.).

T4.2 Taggelder der IV 2009 nach IV-Stelle und Eingliederungsart

T4.2.3 Summe der Leistungen (in 1'000 Franken)

Altersklasse	Unter- suchung/ Abklä- rung	Wartezei- ten vor Einglie- derung	Medizi- nische Einglie- derung	Erstma- lige Beruf- liche Aus- bildung	Um- schulung	Warten auf Arbeits- antritt nach Um- schulung	Anlehre	Integra- tionsmass- nahmen ¹	Alle Einglie- derungs- arten
ZH	6'792	1'056	132	14'842	22'169	23	1'203	576	46'791
BE	11'156	891	149	12'408	25'158	52	226	2'182	52'223
LU	2'441	663	33	5'646	9'783	1	126	337	19'031
UR	50	23	7	326	472	-	-	3	879
SZ	1'088	185	9	1'415	3'864	5	56	294	6'915
OW	127	94	2	406	1'018	-	60	-	1'706
NW	109	125	3	308	1'514	2	6	24	2'090
GL	89	38	8	703	1'035	-	-	-	1'873
ZG	689	26	11	1'308	2'343	4	21	117	4'518
FR	3'524	1'020	17	6'436	10'390	40	178	451	22'054
SO	3'858	143	51	2'549	4'286	11	89	355	11'341
BS	2'532	668	73	3'289	9'203	3	17	551	16'336
BL	3'514	700	31	5'043	11'781	2	74	880	22'025
SH	210	19	-	782	1'546	6	-	63	2'625
AR	528	818	0	833	2'045	6	27	7	4'264
AI	101	10	25	114	427	-	12	26	713
SG	4'214	363	81	8'554	12'698	37	266	246	26'458
GR	1'031	328	26	2'338	5'462	2	734	35	9'954
AG	5'797	487	63	6'299	15'123	10	200	2'720	30'700
TG	2'088	439	6	3'967	5'915	29	199	282	12'926
TI	2'395	91	99	1'629	7'519	8	-	60	11'800
VD	5'199	5'343	57	7'939	20'927	265	70	1'927	41'726
VS	4'432	2'401	20	4'094	13'086	53	87	77	24'250
NE	1'365	299	20	3'380	6'281	13	95	113	11'567
GE	3'250	868	66	4'066	11'610	105	146	145	20'257
JU	725	216	23	1'845	5'313	-	48	92	8'261
Vers. im Ausland	35	9	6	31	731	-	-	-	812
Alle	67'337	17'323	1'016	100'547	211'699	676	3'937	11'561	414'096

1 Eingliederungsart eingeführt am 1.1.2008 (5. IVG Rev.).

**T5.1 IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) nach Rentenart,
Periode von Dezember 2001 bis Dezember 2009**
T5.1.1 BezügerInnen

Jahr	Invalidenrenten		
	Männer	Frauen	Total
2001	146'482	103'033	249'515
2002	152'874	109'500	262'374
2003	158'999	115'639	274'638
2004 ¹	163'143	120'058	283'201
2005 ¹	165'464	127'787	293'251
2006 ¹	163'714	127'175	290'889
2007 ¹	162'900	126'663	289'563
2008 ²	161'226	126'527	287'753
2009	158'504	125'477	283'981

Jahr	Ehefrauen ^{1,2}	Ehemänner ^{1,2}	Zusatzrenten		Total ^{1,2}	Total ^{1,2}
			Kinder bei			
			Vater	Mutter		
2001	64'965	10'135	58'167	31'409	164'676	414'191
2002	66'534	13'290	62'031	34'590	176'445	438'819
2003	67'747	16'437	66'149	37'897	188'230	462'868
2004 ¹	66'460	18'161	68'030	39'929	192'580	475'781
2005 ¹	62'794	18'184	68'709	41'040	190'727	483'978
2006 ¹	57'263	16'973	67'245	40'236	181'717	472'606
2007 ¹	51'287	15'549	65'757	39'582	172'175	461'738
2008 ²	-	-	64'387	39'268	103'655	391'408
2009	-	-	61'750	38'156	99'906	383'887

1 Mit der 4. IV-Revision wurden per 1.01.2004 keine neuen Zusatzrenten für Ehegatten mehr zugesprochen.
Für die früher erworbenen Ansprüche galt der Besitzstand.

2 Mit dem In-Kraft-Treten der 5. IV-Revision wurden alle Zusatzrenten für Ehegatten per 1.1.2008 aufgehoben.

T5.1 IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) nach Rentenart, Periode von Dezember 2001 bis Dezember 2009

T5.1.2 Summe der Leistungen (Mio. Fr.)¹

Jahr	Invalidenrenten		Total
	Männer	Frauen	
2001	191.0	128.3	319.3
2002	200.7	137.0	337.8
2003	214.0	148.3	362.3
2004 ²	219.8	154.2	374.0
2005 ²	226.2	167.1	393.4
2006 ²	223.1	166.3	389.4
2007 ²	226.8	170.1	396.8
2008 ³	222.8	169.3	392.1
2009	224.7	172.9	397.6

Jahr	Ehefrauen ^{2,3}	Ehemänner ^{2,3}	Zusatzrenten		Total ^{2,3}	Total ^{2,3}
			Kinder bei			
			Vater	Mutter		
2001	25.4	3.5	28.0	14.2	71.1	390.4
2002	26.5	4.6	30.2	15.8	77.1	414.8
2003	27.9	5.7	33.0	17.8	84.4	446.8
2004 ²	27.5	6.3	34.0	18.7	86.7	460.7
2005 ²	26.5	6.4	35.0	19.6	87.5	480.9
2006 ²	24.1	6.0	34.2	19.4	83.7	473.1
2007 ²	22.2	5.7	34.3	19.7	81.8	478.7
2008 ³	-	-	33.9	19.7	53.6	445.7
2009	-	-	33.4	19.7	53.1	450.8

1 Monatsergebnisse vom Dezember.

2 Mit der 4. IV-Revision wurden per 1.01.2004 keine neuen Zusatzrenten für Ehegatten mehr zugesprochen. Für die früher erworbenen Ansprüche galt der Besitzstand.

3 Mit dem In-Kraft-Treten der 5. IV-Revision wurden alle Zusatzrenten für Ehegatten per 1.1.2008 aufgehoben.

T5.2 IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2009 nach Rentenart, Wohnort und Nationalität

T5.2.1 BezügerInnen

Rentenart	In der Schweiz			Im Ausland			Total
	Schweizer	Ausländer	Total	Schweizer	Ausländer	Total	
Invalidenrente, Männer	97'636	33'517	131'153	3'083	24'268	27'351	158'504
Invalidenrente, Frauen	89'195	23'769	112'964	2'671	9'842	12'513	125'477
Total Invalidenrente	186'831	57'286	244'117	5'754	34'110	39'864	283'981
Zusatzrente für Ehefrauen ¹	-	-	-	-	-	-	-
Zusatzrente für Ehemänner ¹	-	-	-	-	-	-	-
Kinderrente (Vater)	33'734	15'650	49'384	2'299	10'067	12'366	61'750
Kinderrente (Mutter)	26'095	8'309	34'404	1'117	2'635	3'752	38'156
Total Zusatzrente	59'829	23'959	83'788	3'416	12'702	16'118	99'906
Total	246'660	81'245	327'905	9'170	46'812	55'982	383'887

¹ Mit dem In-Kraft-Treten der 5. IV-Revision wurden alle Zusatzrenten für Ehegatten per 1.1.2008 aufgehoben.

T5.2 IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2009 nach Rentenart, Wohnort und Nationalität

T5.2.2 Summe der Leistungen (in 1'000 Franken)

Rentenart	In der Schweiz			Im Ausland			Total
	Schweizer	Ausländer	Total	Schweizer	Ausländer	Total	
Invalidenrente, Männer	152'222	44'747	196'969	4'752	23'014	27'766	224'735
Invalidenrente, Frauen	131'113	29'098	160'211	3'579	9'112	12'691	172'902
Total Invalidenrente	283'335	73'845	357'180	8'332	32'125	40'457	397'637
Zusatzrente für Ehefrauen ¹	-	-	-	-	-	-	-
Zusatzrente für Ehemänner ¹	-	-	-	-	-	-	-
Kinderrente (Vater)	19'506	8'107	27'613	1'369	4'437	5'806	33'419
Kinderrente (Mutter)	13'916	4'047	17'963	607	1'140	1'746	19'709
Total Zusatzrente	33'422	12'154	45'576	1'975	5'577	7'552	53'128
Total	316'757	85'999	402'756	10'307	37'702	48'009	450'765

¹ Mit dem In-Kraft-Treten der 5. IV-Revision wurden alle Zusatzrenten für Ehegatten per 1.1.2008 aufgehoben.

T5.3 IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2009 nach Rentenart, -teil und -typ**T5.3.1 BezügerInnen**

Rentenart	Rententeil				Rententyp		Erhöhte Renten Junginvaliden mit ohne	
	Ganze	Drei- viertel	Halbe	Viertel	Ordentl.	Ausser- ordentl.		
Invalidenrente, Männer	117'271	9'756	24'380	7'097	140'870	17'634	23'894	134'610
Invalidenrente, Frauen	90'266	6'967	21'589	6'655	110'227	15'250	19'573	105'904
Total Invalidenrente	207'537	16'723	45'969	13'752	251'097	32'884	43'467	240'514
Zusatzrente für Ehefrauen ¹	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusatzrente für Ehemänner ¹	-	-	-	-	-	-	-	-
Kinderrente (Vater)	41'249	4'772	12'193	3'536	60'679	1'071	1'839	59'911
Kinderrente (Mutter)	23'733	2'970	8'265	3'188	36'413	1'743	2'682	35'474
Total Zusatzrente	64'982	7'742	20'458	6'724	97'092	2'814	4'521	95'385
Total	272'519	24'465	66'427	20'476	348'189	35'698	47'988	335'899

¹ Mit dem In-Kraft-Treten der 5. IV-Revision wurden alle Zusatzrenten für Ehegatten per 1.1.2008 aufgehoben.

T5.3 IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2009 nach Rentenart, -teil und -typ**T5.3.2 Summe der Leistungen (in 1'000 Franken)**

Rentenart	Rententeil				Rententyp		Erhöhte Renten Junginvalide	
	Ganze	Drei- viertel	Halbe	Viertel	Ordentl.	Ausser- ordentl.	mit	ohne
Invalidenrente, Männer	189'390	11'810	20'741	2'794	198'675	26'061	35'054	189'682
Invalidenrente, Frauen	144'463	8'326	17'510	2'604	150'588	22'314	28'561	144'342
Total Invalidenrente	333'853	20'136	38'252	5'397	349'263	48'375	63'614	334'023
Zusatzrente für Ehefrauen ¹	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusatzrente für Ehemänner ¹	-	-	-	-	-	-	-	-
Kinderrente (Vater)	26'380	2'360	4'083	595	32'818	600	1'022	32'396
Kinderrente (Mutter)	15'052	1'443	2'703	511	18'792	917	1'399	18'310
Total Zusatzrente	41'433	3'803	6'785	1'106	51'611	1'517	2'422	50'706
Total	375'286	23'939	45'037	6'503	400'874	49'891	66'036	384'729

¹ Mit dem In-Kraft-Treten der 5. IV-Revision wurden alle Zusatzrenten für Ehegatten per 1.1.2008 aufgehoben.

T5.4 Durchschnittsrenten der IV (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2009 nach Rentenart, -teil und Nationalität

Rentenart	Rententeil				Nationalität ¹		Erhöhte Renten Junginvalide ¹	
	Ganze	Drei-viertel	Halbe	Viertel	Schwei-zer	Aus-länder	mit	ohne
Invalidenrente, Männer	1'615	1'211	851	394	1'745	1'369	1'519	1'637
Invalidenrente, Frauen	1'600	1'195	811	391	1'684	1'354	1'519	1'620
Total Invalidenrente	1'609	1'204	832	392	1'717	1'364	1'519	1'630
Zusatzrente für Ehefrauen ²	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusatzrente für Ehemänner ²	-	-	-	-	-	-	-	-
Kinderrente (Vater)	640	495	335	168	687	574	604	641
Kinderrente (Mutter)	634	486	327	160	657	579	604	637
Total Zusatzrente	638	491	332	164	675	575	604	639
Total	1'377	978	678	318	1'487	1'147	1'446	1'364

1 Nur ganze Renten

2 Mit dem In-Kraft-Treten der 5. IV-Revision wurden alle Zusatzrenten für Ehegatten per 1.1.2008 aufgehoben.

T5.5 IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2009 nach Rentenart, -höhe und -skala

T5.5.1 BezügerInnen

Rentenart	Rentenhöhe				Rentenskala		
	R<min	R=min	min<R<max	R=max	Ohne	1 - 43	44
Invalidenrente, Männer	22'035	1'394	120'966	14'109	17'630	52'165	88'709
Invalidenrente, Frauen	15'422	1'765	101'790	6'500	15'142	32'994	77'341
Total Invalidenrente	37'457	3'159	222'756	20'609	32'772	85'159	166'050
Zusatzrente für Ehefrauen ¹	-	-	-	-	-	-	-
Zusatzrente für Ehemänner ¹	-	-	-	-	-	-	-
Kinderrente (Vater)	11'037	417	44'329	5'967	1'071	29'182	31'497
Kinderrente (Mutter)	5'531	308	30'497	1'820	1'715	11'442	24'999
Total Zusatzrente	16'568	725	74'826	7'787	2'786	40'624	56'496
Total	54'025	3'884	297'582	28'396	35'558	125'783	222'546

1 Mit dem In-Kraft-Treten der 5. IV-Revision wurden alle Zusatzrenten für Ehegatten per 1.1.2008 aufgehoben.

T5.5 IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2009 nach Rentenart, -höhe und -skala

T5.5.2 Summe der Leistungen (in 1'000 Franken)

Rentenart	Rentenhöhe				Rentenskala		
	R<min	R=min	mini<R<max	R=max	Ohne	1 - 43	44
Invalidenrente, Männer	11'537	1'463	184'701	27'033	26'056	52'787	145'892
Invalidenrente, Frauen	8'777	1'723	149'726	12'676	22'204	31'852	118'847
Total Invalidenrente	20'315	3'187	334'427	39'709	48'260	84'639	264'739
Zusatzrente für Ehefrauen ¹	-	-	-	-	-	-	-
Zusatzrente für Ehemänner ¹	-	-	-	-	-	-	-
Kinderrente (Vater)	2'683	165	26'074	4'497	600	12'422	20'396
Kinderrente (Mutter)	1'378	115	16'938	1'278	905	4'354	14'450
Total Zusatzrente	4'061	279	43'012	5'775	1'505	16'776	34'846
Total	24'375	3'466	377'439	45'485	49'765	101'415	299'585

1 Mit dem In-Kraft-Treten der 5. IV-Revision wurden alle Zusatzrenten für Ehegatten per 1.1.2008 aufgehoben.

T5.6 IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2009 nach Rentenart und Einkommen

T5.6.1 BezügerInnen

Rentenart	Jährliches Einkommen			
	ohne Einkommen	1 – 13'680	13'681 – 27'360	27'361 – 41'040
Invalidenrente, Männer	17'752	4'117	12'982	18'524
Invalidenrente, Frauen	15'276	4'243	13'805	21'263
Total Invalidenrente	33'028	8'360	26'787	39'787
Zusatzrente für Ehefrauen ¹	-	-	-	-
Zusatzrente für Ehemänner ¹	-	-	-	-
Kinderrente (Vater)	1'093	772	2'835	6'651
Kinderrente (Mutter)	1'767	755	4'266	7'026
Total Zusatzrente	2'860	1'527	7'101	13'677
Total	35'888	9'887	33'888	53'464

Rentenart	Jährliches Einkommen			
	41'041 – 54'720	54'721 – 68'400	68'401 – 82'080	> 82'080
Invalidenrente, Männer	30'128	32'910	23'735	18'356
Invalidenrente, Frauen	29'215	24'213	11'072	6'390
Total Invalidenrente	59'343	57'123	34'807	24'746
Zusatzrente für Ehefrauen ¹	-	-	-	-
Zusatzrente für Ehemänner ¹	-	-	-	-
Kinderrente (Vater)	13'014	16'034	12'378	8'973
Kinderrente (Mutter)	9'817	8'085	4'099	2'341
Total Zusatzrente	22'831	24'119	16'477	11'314
Total	82'174	81'242	51'284	36'060

1 Mit dem In-Kraft-Treten der 5. IV-Revision wurden alle Zusatzrenten für Ehegatten per 1.1.2008 aufgehoben.

T5.6 IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2009 nach Rentenart und Einkommen

T5.6.2 Summe der Leistungen (in 1'000 Franken)

Rentenart	Jährliches Einkommen			
	ohne Einkommen	1 – 13'680	13'681 – 27'360	27'361 – 41'040
Invalidenrente, Männer	26'233	4'352	12'960	21'601
Invalidenrente, Frauen	22'345	4'019	14'002	25'498
Total Invalidenrente	48'578	8'371	26'962	47'100
Zusatzrente für Ehefrauen ¹	-	-	-	-
Zusatzrente für Ehemänner ¹	-	-	-	-
Kinderrente (Vater)	614	260	986	2'645
Kinderrente (Mutter)	921	284	1'541	3'054
Total Zusatzrente	1'534	543	2'527	5'699
Total	50'113	8'914	29'489	52'799

Rentenart	Jährliches Einkommen			
	41'041 – 54'720	54'721 – 68'400	68'401 – 82'080	> 82'080
Invalidenrente, Männer	40'969	49'203	37'875	31'543
Invalidenrente, Frauen	40'675	36'752	18'400	11'211
Total Invalidenrente	81'644	85'955	56'274	42'754
Zusatzrente für Ehefrauen ¹	-	-	-	-
Zusatzrente für Ehemänner ¹	-	-	-	-
Kinderrente (Vater)	6'371	9'041	7'587	5'915
Kinderrente (Mutter)	5'080	4'673	2'625	1'532
Total Zusatzrente	11'451	13'714	10'211	7'447
Total	93'095	99'669	66'485	50'201

¹ Mit dem In-Kraft-Treten der 5. IV-Revision wurden alle Zusatzrenten für Ehegatten per 1.1.2008 aufgehoben.

T5.7 IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2009 nach Wohnort (Kanton) und Rentenart

T5.7.1 BezügerInnen

Wohnort	Invalidenrente			Zusatzrenten					Total
	Männer	Frauen	Total	Ehe- frau ¹	Ehe- mann ¹	Kinder bei		Total	
						Vater	Mutter		
ZH	20'686	18'729	39'415	-	-	7'406	5'185	12'591	52'006
BE	14'110	11'802	25'912	-	-	4'054	2'477	6'531	32'443
LU	6'115	4'899	11'014	-	-	2'362	1'433	3'795	14'809
UR	499	351	850	-	-	114	53	167	1'017
SZ	1'956	1'442	3'398	-	-	734	359	1'093	4'491
OW	508	376	884	-	-	173	102	275	1'159
NW	498	399	897	-	-	175	79	254	1'151
GL	644	597	1'241	-	-	217	170	387	1'628
ZG	1'353	1'193	2'546	-	-	547	312	859	3'405
FR	5'071	4'031	9'102	-	-	2'257	1'657	3'914	13'016
SO	4'567	3'979	8'546	-	-	1'606	1'216	2'822	11'368
BS	5'477	4'635	10'112	-	-	2'170	1'420	3'590	13'702
BL	5'071	4'555	9'626	-	-	2'062	1'379	3'441	13'067
SH	1'447	1'232	2'679	-	-	508	312	820	3'499
AR	888	849	1'737	-	-	315	273	588	2'325
AI	236	164	400	-	-	90	58	148	548
SG	9'094	7'788	16'882	-	-	3'706	2'631	6'337	23'219
GR	3'172	2'393	5'565	-	-	1'094	602	1'696	7'261
AG	9'399	8'127	17'526	-	-	3'791	2'445	6'236	23'762
TG	4'057	3'566	7'623	-	-	1'470	1'125	2'595	10'218
TI	7'878	5'777	13'655	-	-	2'998	1'672	4'670	18'325
VD	10'680	10'233	20'913	-	-	4'145	3'602	7'747	28'660
VS	5'539	4'285	9'824	-	-	2'029	1'392	3'421	13'245
NE	3'081	3'171	6'252	-	-	1'185	1'131	2'316	8'568
GE	7'515	7'140	14'655	-	-	3'517	2'870	6'387	21'042
JU	1'612	1'251	2'863	-	-	659	449	1'108	3'971
CH	131'153	112'964	244'117	-	-	49'384	34'404	83'788	327'905
Ausland	27'351	12'513	39'864	-	-	12'366	3'752	16'118	55'982
CH u. Ausl.	158'504	125'477	283'981	-	-	61'750	38'156	99'906	383'887

¹ Mit dem In-Kraft-Treten der 5. IV-Revision wurden alle Zusatzrenten für Ehegatten per 1.1.2008 aufgehoben.

T5.7 IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2009 nach Wohnort (Kanton) und Rentenart

T5.7.2 Summe der Leistungen (in 1'000 Franken)

Wohnort	Invalidenrente			Ehe- frau ¹	Zusatzrenten			Total	
	Männer	Frauen	Total		Ehe- mann ¹	Kinder bei			
					Vater	Mutter	Total		
ZH	31'419	27'044	58'462	-	-	4'195	2'755	6'950	65'413
BE	20'555	16'443	36'998	-	-	2'152	1'210	3'363	40'361
LU	9'091	6'933	16'025	-	-	1'251	729	1'981	18'005
UR	765	485	1'249	-	-	64	24	87	1'337
SZ	2'914	1'947	4'861	-	-	391	170	562	5'423
OW	761	526	1'287	-	-	98	54	152	1'439
NW	790	558	1'348	-	-	102	34	136	1'484
GL	980	817	1'798	-	-	126	87	212	2'010
ZG	2'029	1'665	3'694	-	-	305	147	451	4'145
FR	7'583	5'732	13'315	-	-	1'237	888	2'125	15'440
SO	7'072	5'660	12'732	-	-	942	641	1'584	14'316
BS	7'909	6'514	14'424	-	-	1'159	733	1'892	16'316
BL	7'846	6'493	14'340	-	-	1'153	710	1'863	16'203
SH	2'194	1'755	3'949	-	-	284	165	449	4'398
AR	1'330	1'213	2'543	-	-	180	148	327	2'871
AI	340	227	567	-	-	45	28	73	639
SG	13'349	10'729	24'078	-	-	2'052	1'318	3'371	27'448
GR	4'742	3'340	8'082	-	-	608	307	915	8'997
AG	14'605	11'713	26'318	-	-	2'234	1'308	3'542	29'860
TG	6'204	5'092	11'296	-	-	861	593	1'455	12'750
TI	11'481	7'639	19'121	-	-	1'607	776	2'383	21'504
VD	16'237	14'926	31'163	-	-	2'378	1'984	4'362	35'525
VS	8'422	6'054	14'477	-	-	1'168	717	1'886	16'362
NE	4'701	4'608	9'309	-	-	688	626	1'314	10'623
GE	11'154	10'299	21'452	-	-	1'946	1'572	3'518	24'970
JU	2'493	1'798	4'291	-	-	387	236	623	4'914
CH	196'969	160'211	357'180	-	-	27'613	17'963	45'576	402'756
Ausland	27'766	12'691	40'457	-	-	5'806	1'746	7'552	48'009
CH u. Ausl.	224'735	172'902	397'637	-	-	33'419	19'709	53'128	450'765

¹ Mit dem In-Kraft-Treten der 5. IV-Revision wurden alle Zusatzrenten für Ehegatten per 1.1.2008 aufgehoben.

T5.7 IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2009 nach Wohnort (Kanton) und Rentenart

T5.7.3 Durchschnittsrente¹

Wohnort	Invalidenrente			Zusatzrenten					Total
	Männer	Frauen	Total	Ehe- frau ²	Ehe- mann ²	Kinder bei		Total	
						Vater	Mutter		
ZH	1'696	1'661	1'680	-	-	671	657	665	1'461
BE	1'692	1'652	1'674	-	-	655	644	651	1'497
LU	1'685	1'638	1'664	-	-	650	645	648	1'441
UR	1'741	1'603	1'685	-	-	718	576	675	1'557
SZ	1'748	1'636	1'702	-	-	683	612	661	1'489
OW	1'743	1'622	1'692	-	-	716	673	700	1'491
NW	1'806	1'650	1'739	-	-	768	613	725	1'569
GL	1'727	1'626	1'680	-	-	681	651	669	1'473
ZG	1'719	1'653	1'689	-	-	690	621	668	1'470
FR	1'716	1'652	1'688	-	-	650	649	650	1'394
SO	1'726	1'665	1'699	-	-	687	671	681	1'469
BS	1'614	1'609	1'612	-	-	632	638	634	1'383
BL	1'745	1'661	1'707	-	-	668	654	663	1'471
SH	1'690	1'655	1'675	-	-	661	637	652	1'456
AR	1'705	1'635	1'670	-	-	687	658	673	1'445
AI	1'676	1'599	1'644	-	-	757	640	704	1'467
SG	1'676	1'619	1'650	-	-	670	646	661	1'414
GR	1'732	1'657	1'700	-	-	689	653	677	1'495
AG	1'736	1'667	1'705	-	-	681	669	676	1'459
TG	1'728	1'652	1'693	-	-	694	664	682	1'463
TI	1'698	1'606	1'660	-	-	670	622	654	1'438
VD	1'660	1'617	1'639	-	-	647	625	636	1'381
VS	1'717	1'617	1'674	-	-	673	625	654	1'431
NE	1'673	1'625	1'649	-	-	663	643	653	1'400
GE	1'610	1'601	1'606	-	-	623	627	625	1'324
JU	1'717	1'650	1'689	-	-	676	632	659	1'425
CH	1'693	1'639	1'668	-	-	663	644	655	1'435
Ausland	1'208	1'225	1'213	-	-	549	554	550	1'023
CH u. Ausl.	1'615	1'600	1'609	-	-	640	634	638	1'377

1 Nur ganze Renten.

2 Mit dem In-Kraft-Treten der 5. IV-Revision wurden alle Zusatzrenten für Ehegatten per 1.1.2008 aufgehoben.

T6.1 Invalide RentnerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Rententeil¹, Periode von Dezember 2000 bis Dezember 2009

T6.1.1 Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Rententeil				Total
		Ganze	Dreiviertel	Halbe	Viertel	
Männer	2000	90'432	-	22'257	1'936	114'625
	2001	94'539	-	22'824	2'015	119'378
	2002	99'541	-	23'686	2'080	125'307
	2003	103'669	-	24'957	2'298	130'924
	2004	105'400	3'822	22'109	3'446	134'777
	2005	105'474	5'439	21'442	4'101	136'456
	2006	103'531	6'147	20'944	4'435	135'057
	2007	102'225	6'813	20'480	4'750	134'268
	2008	100'390	7'277	20'243	5'130	133'040
	2009	98'483	7'466	19'744	5'460	131'153
Frauen ²	2000	64'099	-	18'113	2'131	84'343
	2001	70'769	-	19'709	2'245	92'723
	2002	75'335	-	21'150	2'405	98'890
	2003	79'353	-	22'817	2'615	104'785
	2004	81'292	3'214	20'285	4'089	108'880
	2005	85'347	4'682	20'419	4'924	115'372
	2006	84'242	5'184	19'901	5'273	114'600
	2007	83'428	5'631	19'480	5'455	113'994
	2008	82'811	5'982	19'300	5'755	113'848
	2009	81'894	6'224	18'913	5'933	112'964
Männer und Frauen ²	2000	154'531	-	40'370	4'067	198'968
	2001	165'308	-	42'533	4'260	212'101
	2002	174'876	-	44'836	4'485	224'197
	2003	183'022	-	47'774	4'913	235'709
	2004	186'692	7'036	42'394	7'535	243'657
	2005	190'821	10'121	41'861	9'025	251'828
	2006	187'773	11'331	40'845	9'708	249'657
	2007	185'653	12'444	39'960	10'205	248'262
	2008	183'201	13'259	39'543	10'885	246'888
	2009	180'377	13'690	38'657	11'393	244'117

1 Mit der 4. IV-Revision (2004) wurden die IV-Grade neu definiert. Die Dreiviertelsrente wird für einen IV-Grad zwischen 60 und 69% zugesprochen. Weiter wurden die Härtefallrenten abgeschafft, was eine Zunahme der Viertelsrenten bewirkte.

2 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

T6.1 Invalide RentnerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Rententeil¹, Periode von Dezember 2000 bis Dezember 2009

T6.1.2 Jährliche Veränderung (in %) der Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Rententeil				Total
		Ganze	Dreiviertel	Halbe	Viertel	
Männer	2001	4.54	-	2.55	4.08	4.15
	2002	5.29	-	3.78	3.23	4.97
	2003	4.15	-	5.37	10.48	4.48
	2004	1.67	-	-11.41	49.96	2.94
	2005	0.07	42.31	-3.02	19.01	1.25
	2006	-1.84	13.02	-2.32	8.14	-1.03
	2007	-1.26	10.83	-2.22	7.10	-0.58
	2008	-1.80	6.81	-1.16	8.00	-0.91
	2009	-1.90	2.60	-2.47	6.43	-1.42
	Frauen ²	2001	10.41	-	8.81	5.35
2002		6.45	-	7.31	7.13	6.65
2003		5.33	-	7.88	8.73	5.96
2004		2.44	-	-11.10	56.37	3.91
2005		4.99	45.68	0.66	20.42	5.96
2006		-1.29	10.72	-2.54	7.09	-0.67
2007		-0.97	8.62	-2.12	3.45	-0.53
2008		-0.74	6.23	-0.92	5.50	-0.13
2009		-1.11	4.05	-2.01	3.09	-0.78
Männer und Frauen ²		2001	6.97	-	5.36	4.75
	2002	5.79	-	5.41	5.28	5.70
	2003	4.66	-	6.55	9.54	5.13
	2004	2.01	-	-11.26	53.37	3.37
	2005	2.21	43.85	-1.26	19.77	3.35
	2006	-1.60	11.96	-2.43	7.57	-0.86
	2007	-1.13	9.82	-2.17	5.12	-0.56
	2008	-1.32	6.55	-1.04	6.66	-0.55
	2009	-1.54	3.25	-2.24	4.67	-1.12

1 Mit der 4. IV-Revision (2004) wurden die IV-Grade neu definiert. Die Dreiviertelsrente wird für einen IV-Grad zwischen 60 und 69% zugesprochen. Weiter wurden die Härtefallrenten abgeschafft, was eine Zunahme der Viertelsrenten bewirkte.

2 Das AHV-Rententalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

T6.1 Invalide RentnerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Rententeil¹, Periode von Dezember 2000 bis Dezember 2009

T6.1.3 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (18 - Rentenalter)²

Geschlecht	Jahr	Rententeil				Total
		Ganze	Dreiviertel	Halbe	Viertel	
Männer	2000	3.94	-	0.97	0.08	5.00
	2001	4.08	-	0.99	0.09	5.15
	2002	4.26	-	1.01	0.09	5.36
	2003	4.39	-	1.06	0.10	5.55
	2004	4.43	0.16	0.93	0.14	5.66
	2005	4.40	0.23	0.89	0.17	5.69
	2006	4.29	0.25	0.87	0.18	5.59
	2007	4.19	0.28	0.84	0.19	5.50
	2008	4.05	0.29	0.82	0.21	5.37
	2009	3.97	0.30	0.80	0.22	5.29
Frauen ³	2000	2.93	-	0.83	0.10	3.86
	2001	3.16	-	0.88	0.10	4.13
	2002	3.33	-	0.93	0.11	4.37
	2003	3.47	-	1.00	0.11	4.59
	2004	3.53	0.14	0.88	0.18	4.73
	2005	3.62	0.20	0.87	0.21	4.90
	2006	3.56	0.22	0.84	0.22	4.84
	2007	3.50	0.24	0.82	0.23	4.78
	2008	3.43	0.25	0.80	0.24	4.71
	2009	3.39	0.26	0.78	0.25	4.68
Männer und Frauen ³	2000	3.45	-	0.90	0.09	4.44
	2001	3.63	-	0.93	0.09	4.65
	2002	3.80	-	0.97	0.10	4.87
	2003	3.94	-	1.03	0.11	5.07
	2004	3.99	0.15	0.91	0.16	5.21
	2005	4.02	0.21	0.88	0.19	5.30
	2006	3.93	0.24	0.85	0.20	5.22
	2007	3.85	0.26	0.83	0.21	5.14
	2008	3.74	0.27	0.81	0.22	5.04
	2009	3.69	0.28	0.79	0.23	4.99

1 Mit der 4. IV-Revision (2004) wurden die IV-Grade neu definiert. Die Dreiviertelsrente wird für einen IV-Grad zwischen 60 und 69% zugesprochen. Weiter wurden die Härtefallrenten abgeschafft, was eine Zunahme der Viertelsrenten bewirkte.

2 Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung in der Jahresmitte. Berücksichtigt sind Personen ab dem 18. Altersjahr bis zum AHV-Rentenalter. Für das Jahr 2009 wird die Bevölkerungszahl von 2008 verwendet (dies sind die neusten verfügbaren Daten).

3 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

T6.2 Invalide RentnerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Gebrechensart, Periode von Dezember 2000 bis Dezember 2009

T6.2.1 Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Geburts- ge- brechen	Krankheit				Total	Unfall	Total
			Psychische Krank- heiten	Nerven- system	Knochen und Be- wegungs- organe	Andere Krank- heiten			
Männer	2000	14'308	33'787	7'250	24'296	19'888	85'221	15'096	114'625
	2001	14'462	36'674	7'541	25'367	19'822	89'404	15'512	119'378
	2002	14'636	40'050	7'796	26'576	20'288	94'710	15'961	125'307
	2003	14'810	43'399	8'067	27'813	20'531	99'810	16'304	130'924
	2004	14'924	46'078	8'360	28'653	20'395	103'486	16'367	134'777
	2005	15'106	47'899	8'526	28'559	20'048	105'032	16'318	136'456
	2006	15'159	48'554	8'518	27'639	19'173	103'884	16'014	135'057
	2007	15'355	49'438	8'541	26'895	18'286	103'160	15'753	134'268
	2008	15'501	50'093	8'600	25'858	17'569	102'120	15'419	133'040
	2009	15'629	50'439	8'591	24'667	16'855	100'552	14'972	131'153
Frauen ¹	2000	12'269	29'640	6'427	17'940	11'881	65'888	6'186	84'343
	2001	12'521	33'325	7'002	20'222	12'871	73'420	6'782	92'723
	2002	12'654	36'768	7'359	21'727	13'282	79'136	7'100	98'890
	2003	12'712	40'274	7'652	23'211	13'585	84'722	7'351	104'785
	2004	12'728	43'115	7'863	24'040	13'624	88'642	7'510	108'880
	2005	12'909	46'377	8'429	25'513	14'293	94'612	7'851	115'372
	2006	12'868	47'064	8'387	24'799	13'790	94'040	7'692	114'600
	2007	12'882	47'797	8'481	23'825	13'430	93'533	7'579	113'994
	2008	12'945	48'915	8'548	22'950	13'085	93'498	7'405	113'848
	2009	12'907	49'485	8'601	21'981	12'753	92'820	7'237	112'964
Männer und Frauen ¹	2000	26'577	63'427	13'677	42'236	31'769	151'109	21'282	198'968
	2001	26'983	69'999	14'543	45'589	32'693	162'824	22'294	212'101
	2002	27'290	76'818	15'155	48'303	33'570	173'846	23'061	224'197
	2003	27'522	83'673	15'719	51'024	34'116	184'532	23'655	235'709
	2004	27'652	89'193	16'223	52'693	34'019	192'128	23'877	243'657
	2005	28'015	94'276	16'955	54'072	34'341	199'644	24'169	251'828
	2006	28'027	95'618	16'905	52'438	32'963	197'924	23'706	249'657
	2007	28'237	97'235	17'022	50'720	31'716	196'693	23'332	248'262
	2008	28'446	99'008	17'148	48'808	30'654	195'618	22'824	246'888
	2009	28'536	99'924	17'192	46'648	29'608	193'372	22'209	244'117

¹ Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

T6.2 Invalide RentnerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Gebrechensart, Periode von Dezember 2000 bis Dezember 2009

T6.2.2 Jährliche Veränderung (in %) der Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Geburts- ge- brechen	Krankheit				Total	Unfall	Total
			Psychische Krank- heiten	Nerven- system	Knochen und Be- wegungs- organe	Andere Krank- heiten			
Männer	2001	1.08	8.54	4.01	4.41	-0.33	4.91	2.76	4.15
	2002	1.20	9.21	3.38	4.77	2.35	5.93	2.89	4.97
	2003	1.19	8.36	3.48	4.65	1.20	5.38	2.15	4.48
	2004	0.77	6.17	3.63	3.02	-0.66	3.68	0.39	2.94
	2005	1.22	3.95	1.99	-0.33	-1.70	1.49	-0.30	1.25
	2006	0.35	1.37	-0.09	-3.22	-4.36	-1.09	-1.86	-1.03
	2007	1.29	1.82	0.27	-2.69	-4.63	-0.70	-1.63	-0.58
	2008	0.95	1.32	0.69	-3.86	-3.92	-1.01	-2.12	-0.91
	2009	0.83	0.69	-0.10	-4.61	-4.06	-1.54	-2.90	-1.42
Frauen ¹	2001	2.05	12.43	8.95	12.72	8.33	11.43	9.63	9.94
	2002	1.06	10.33	5.10	7.44	3.19	7.79	4.69	6.65
	2003	0.46	9.54	3.98	6.83	2.28	7.06	3.54	5.96
	2004	0.13	7.05	2.76	3.57	0.29	4.63	2.16	3.91
	2005	1.42	7.57	7.20	6.13	4.91	6.73	4.54	5.96
	2006	-0.32	1.48	-0.50	-2.80	-3.52	-0.60	-2.03	-0.67
	2007	0.11	1.56	1.12	-3.93	-2.61	-0.54	-1.47	-0.53
	2008	0.49	2.34	0.79	-3.67	-2.57	-0.04	-2.30	-0.13
	2009	-0.29	1.17	0.62	-4.22	-2.54	-0.73	-2.27	-0.78
Männer und Frauen ¹	2001	1.53	10.36	6.33	7.94	2.91	7.75	4.76	6.60
	2002	1.14	9.74	4.21	5.95	2.68	6.77	3.44	5.70
	2003	0.85	8.92	3.72	5.63	1.63	6.15	2.58	5.13
	2004	0.47	6.60	3.21	3.27	-0.28	4.12	0.94	3.37
	2005	1.31	5.70	4.51	2.62	0.95	3.91	1.22	3.35
	2006	0.04	1.42	-0.29	-3.02	-4.01	-0.86	-1.92	-0.86
	2007	0.75	1.69	0.69	-3.28	-3.78	-0.62	-1.58	-0.56
	2008	0.74	1.82	0.74	-3.77	-3.35	-0.55	-2.18	-0.55
	2009	0.32	0.93	0.26	-4.43	-3.41	-1.15	-2.69	-1.12

1 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

T6.2 Invalide RentnerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Gebrechensart, Periode von Dezember 2000 bis Dezember 2009

T6.2.3 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (18 - Rentenalter)¹

Geschlecht	Jahr	Geburts- ge- brechen	Krankheit				Total	Unfall	Total
			Psychische Krank- heiten	Nerven- system	Knochen und Be- wegungs- organe	Andere Krank- heiten			
Männer	2000	0.62	1.47	0.32	1.06	0.87	3.72	0.66	5.00
	2001	0.62	1.58	0.33	1.09	0.86	3.86	0.67	5.15
	2002	0.63	1.71	0.33	1.14	0.87	4.05	0.68	5.36
	2003	0.63	1.84	0.34	1.18	0.87	4.23	0.69	5.55
	2004	0.63	1.94	0.35	1.20	0.86	4.35	0.69	5.66
	2005	0.63	2.00	0.36	1.19	0.84	4.38	0.68	5.69
	2006	0.63	2.01	0.35	1.14	0.79	4.30	0.66	5.59
	2007	0.63	2.03	0.35	1.10	0.75	4.23	0.65	5.50
	2008	0.63	2.02	0.35	1.04	0.71	4.12	0.62	5.37
	2009	0.63	2.04	0.35	1.00	0.68	4.06	0.60	5.29
Frauen ²	2000	0.56	1.36	0.29	0.82	0.54	3.01	0.28	3.86
	2001	0.56	1.49	0.31	0.90	0.57	3.27	0.30	4.13
	2002	0.56	1.62	0.33	0.96	0.59	3.50	0.31	4.37
	2003	0.56	1.76	0.33	1.02	0.59	3.71	0.32	4.59
	2004	0.55	1.87	0.34	1.04	0.59	3.85	0.33	4.73
	2005	0.55	1.97	0.36	1.08	0.61	4.02	0.33	4.90
	2006	0.54	1.99	0.35	1.05	0.58	3.97	0.32	4.84
	2007	0.54	2.00	0.36	1.00	0.56	3.92	0.32	4.78
	2008	0.54	2.03	0.35	0.95	0.54	3.87	0.31	4.71
	2009	0.53	2.05	0.36	0.91	0.53	3.84	0.30	4.68
Männer und Frauen ²	2000	0.59	1.42	0.31	0.94	0.71	3.37	0.48	4.44
	2001	0.59	1.54	0.32	1.00	0.72	3.57	0.49	4.65
	2002	0.59	1.67	0.33	1.05	0.73	3.78	0.50	4.87
	2003	0.59	1.80	0.34	1.10	0.73	3.97	0.51	5.07
	2004	0.59	1.91	0.35	1.13	0.73	4.10	0.51	5.21
	2005	0.59	1.98	0.36	1.14	0.72	4.20	0.51	5.30
	2006	0.59	2.00	0.35	1.10	0.69	4.14	0.50	5.22
	2007	0.58	2.01	0.35	1.05	0.66	4.07	0.48	5.14
	2008	0.58	2.02	0.35	1.00	0.63	4.00	0.47	5.04
	2009	0.58	2.04	0.35	0.95	0.60	3.95	0.45	4.99

1 Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung in der Jahresmitte. Berücksichtigt sind Personen ab dem 18. Altersjahr bis zum AHV-Rentenalter. Für das Jahr 2009 wird die Bevölkerungszahl von 2008 verwendet (dies sind die neusten verfügbaren Daten).

2 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

T6.3 Invalide RentnerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Wohnkanton, Periode von Dezember 2000 bis Dezember 2009

T6.3.1 Anzahl BezügerInnen, Männer und Frauen¹

Kanton 2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
ZH	29'681	32'307	34'307	36'138	38'490	39'897	39'472	39'551	39'415
BE	22'187	23'594	24'685	25'711	26'074	27'218	27'045	26'813	25'912
LU	9'765	10'195	10'625	11'108	11'236	11'425	11'318	11'250	11'014
UR	703	752	805	868	895	917	911	899	850
SZ	2'702	2'863	2'984	3'128	3'232	3'374	3'388	3'423	3'398
OW	736	756	802	856	904	916	939	937	884
NW	768	800	813	877	928	952	949	950	897
GL	1'015	1'067	1'117	1'193	1'261	1'310	1'288	1'259	1'241
ZG	2'014	2'131	2'203	2'372	2'477	2'565	2'532	2'592	2'546
FR	7'298	7'782	8'298	8'761	8'954	9'279	9'215	9'210	9'102
SO	6'776	7'268	7'765	8'267	8'608	8'756	8'704	8'714	8'653
BS	8'901	9'483	10'184	10'459	10'619	10'746	10'557	10'489	10'112
BL	7'793	8'321	8'824	9'281	9'602	9'945	10'050	9'976	9'626
SH	1'939	2'047	2'246	2'417	2'543	2'706	2'699	2'760	2'679
AR	1'284	1'392	1'476	1'578	1'630	1'712	1'738	1'780	1'737
AI	320	335	341	364	370	395	395	407	400
SG	12'733	13'595	14'690	15'563	16'422	17'157	17'163	17'121	16'882
GR	4'709	4'949	5'030	5'316	5'455	5'704	5'725	5'673	5'565
AG	13'025	14'351	15'466	16'442	17'184	17'923	17'780	17'687	17'526
TG	4'830	5'278	5'720	6'177	6'731	7'255	7'409	7'505	7'623
TI	12'105	12'511	13'183	13'866	14'152	14'530	14'343	14'198	13'655
VD	18'661	19'135	19'908	20'901	21'275	21'817	21'377	20'847	20'913
VS	8'397	8'876	9'151	9'509	9'785	10'129	10'035	9'976	9'824
NE	5'618	6'093	6'464	6'697	6'765	6'837	6'631	6'444	6'252
GE	12'370	13'386	14'173	14'857	15'019	15'242	15'003	14'901	14'655
JU	2'638	2'834	2'937	3'003	3'046	3'121	2'991	2'900	2'863
Total	198'968	212'101	224'197	235'709	243'657	251'828	249'657	248'262	244'117

¹ Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

T6.3 Invalide RentnerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Wohnkanton, Periode von Dezember 2000 bis Dezember 2009

T6.3.2 Anzahl Bezüger, Männer

Kanton 2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	
ZH	16'496	17'626	18'652	19'590	20'844	21'204	20'844	20'899	20'831	20'686
BE	12'763	13'235	13'753	14'243	14'408	14'831	14'767	14'650	14'456	14'110
LU	5'868	5'981	6'170	6'409	6'471	6'443	6'340	6'286	6'227	6'115
UR	443	466	502	534	543	536	542	533	509	499
SZ	1'668	1'745	1'786	1'852	1'918	1'965	1'974	1'996	1'998	1'956
OW	455	459	486	509	548	545	556	543	525	508
NW	460	466	469	494	524	526	533	535	523	498
GL	556	573	601	642	680	695	672	663	651	644
ZG	1'114	1'148	1'173	1'254	1'315	1'334	1'313	1'360	1'345	1'353
FR	4'439	4'632	4'854	5'096	5'207	5'289	5'221	5'204	5'195	5'071
SO	3'842	4'032	4'293	4'549	4'721	4'707	4'682	4'693	4'650	4'567
BS	4'986	5'247	5'640	5'786	5'853	5'811	5'739	5'694	5'672	5'477
BL	4'315	4'486	4'770	5'023	5'176	5'244	5'356	5'293	5'223	5'071
SH	1'146	1'172	1'261	1'344	1'406	1'454	1'451	1'486	1'458	1'447
AR	724	776	812	855	888	905	912	930	920	888
AI	203	214	216	234	235	249	248	254	248	236
SG	7'364	7'667	8'240	8'719	9'144	9'329	9'320	9'264	9'109	9'094
GR	2'929	2'994	3'018	3'178	3'235	3'281	3'264	3'234	3'193	3'172
AG	7'419	8'032	8'581	9'060	9'441	9'683	9'582	9'557	9'509	9'399
TG	2'764	2'969	3'197	3'415	3'676	3'908	3'968	4'031	4'061	4'057
TI	7'654	7'690	8'022	8'353	8'441	8'424	8'278	8'178	7'990	7'878
VD	10'164	10'174	10'548	10'997	11'178	11'206	10'984	10'733	10'649	10'680
VS	5'316	5'469	5'549	5'696	5'799	5'889	5'809	5'727	5'619	5'539
NE	3'019	3'184	3'347	3'409	3'406	3'362	3'274	3'188	3'128	3'081
GE	6'936	7'259	7'652	7'933	7'951	7'861	7'750	7'705	7'743	7'515
JU	1'582	1'682	1'715	1'750	1'769	1'775	1'678	1'632	1'608	1'612
Total	114'625	119'378	125'307	130'924	134'777	136'456	135'057	134'268	133'040	131'153

T6.3 Invalide RentnerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Wohnkanton, Periode von Dezember 2000 bis Dezember 2009

T6.3.3 Anzahl Bezügerinnen, Frauen¹

Kanton 2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	
ZH	13'185	14'681	15'655	16'548	17'646	18'693	18'628	18'652	18'721	18'729
BE	9'424	10'359	10'932	11'468	11'666	12'387	12'278	12'163	12'045	11'802
LU	3'897	4'214	4'455	4'699	4'765	4'982	4'978	4'964	4'937	4'899
UR	260	286	303	334	352	381	369	366	358	351
SZ	1'034	1'118	1'198	1'276	1'314	1'409	1'414	1'427	1'452	1'442
OW	281	297	316	347	356	371	383	394	389	376
NW	308	334	344	383	404	426	416	415	401	399
GL	459	494	516	551	581	615	616	596	597	597
ZG	900	983	1'030	1'118	1'162	1'231	1'219	1'232	1'210	1'193
FR	2'859	3'150	3'444	3'665	3'747	3'990	3'994	4'006	4'066	4'031
SO	2'934	3'236	3'472	3'718	3'887	4'049	4'022	4'021	4'003	3'979
BS	3'915	4'236	4'544	4'673	4'766	4'935	4'818	4'795	4'757	4'635
BL	3'478	3'835	4'054	4'258	4'426	4'701	4'694	4'683	4'630	4'555
SH	793	875	985	1'073	1'137	1'252	1'248	1'274	1'243	1'232
AR	560	616	664	723	742	807	826	850	867	849
AI	117	121	125	130	135	146	147	153	164	164
SG	5'369	5'928	6'450	6'844	7'278	7'828	7'843	7'857	7'803	7'788
GR	1'780	1'955	2'012	2'138	2'220	2'423	2'461	2'439	2'434	2'393
AG	5'606	6'319	6'885	7'382	7'743	8'240	8'198	8'130	8'192	8'127
TG	2'066	2'309	2'523	2'762	3'055	3'347	3'441	3'474	3'537	3'566
TI	4'451	4'821	5'161	5'513	5'711	6'106	6'065	6'020	5'891	5'777
VD	8'497	8'961	9'360	9'904	10'097	10'611	10'393	10'114	10'127	10'233
VS	3'081	3'407	3'602	3'813	3'986	4'240	4'226	4'249	4'238	4'285
NE	2'599	2'909	3'117	3'288	3'359	3'475	3'357	3'256	3'197	3'171
GE	5'434	6'127	6'521	6'924	7'068	7'381	7'253	7'196	7'340	7'140
JU	1'056	1'152	1'222	1'253	1'277	1'346	1'313	1'268	1'249	1'251
Total	84'343	92'723	98'890	104'785	108'880	115'372	114'600	113'994	113'848	112'964

¹ Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

T6.3 Invalide RentnerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Wohnkanton, Periode von Dezember 2000 bis Dezember 2009

T6.3.4 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (18 - Rentenalter)¹, Männer und Frauen²

Kanton 2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	
ZH	3.83	4.08	4.27	4.46	4.71	4.80	4.71	4.66	4.57	4.55
BE	3.83	4.02	4.18	4.33	4.37	4.50	4.46	4.41	4.34	4.24
LU	4.60	4.72	4.86	5.05	5.08	5.08	4.99	4.90	4.78	4.71
UR	3.27	3.51	3.75	4.02	4.14	4.19	4.16	4.11	3.94	3.87
SZ	3.36	3.47	3.55	3.67	3.75	3.84	3.82	3.80	3.76	3.70
OW	3.79	3.76	3.94	4.18	4.39	4.40	4.46	4.39	4.22	4.08
NW	3.21	3.25	3.25	3.47	3.64	3.67	3.63	3.62	3.50	3.39
GL	4.41	4.65	4.82	5.08	5.34	5.51	5.41	5.26	5.17	5.15
ZG	3.17	3.21	3.29	3.50	3.62	3.68	3.61	3.66	3.56	3.55
FR	5.01	5.18	5.44	5.66	5.70	5.77	5.63	5.52	5.44	5.35
SO	4.50	4.78	5.06	5.35	5.55	5.57	5.51	5.48	5.39	5.33
BS	7.66	8.16	8.71	8.91	9.02	9.06	8.94	8.89	8.77	8.50
BL	4.78	5.04	5.32	5.56	5.74	5.89	5.95	5.89	5.79	5.66
SH	4.35	4.58	4.99	5.32	5.59	5.89	5.87	5.94	5.73	5.69
AR	4.09	4.32	4.59	4.90	5.07	5.29	5.38	5.49	5.48	5.32
AI	3.77	3.88	3.93	4.17	4.22	4.40	4.32	4.37	4.37	4.24
SG	4.66	4.87	5.22	5.49	5.75	5.93	5.89	5.83	5.68	5.67
GR	4.09	4.25	4.32	4.53	4.61	4.76	4.77	4.70	4.63	4.58
AG	3.79	4.10	4.35	4.57	4.74	4.86	4.78	4.70	4.63	4.59
TG	3.50	3.76	4.04	4.30	4.63	4.91	4.96	4.96	4.94	4.95
TI	6.20	6.31	6.63	6.95	7.06	7.15	7.04	6.93	6.71	6.60
VD	4.89	4.92	5.07	5.25	5.27	5.30	5.13	4.94	4.82	4.85
VS	4.89	5.09	5.19	5.32	5.40	5.47	5.36	5.26	5.12	5.10
NE	5.59	5.98	6.33	6.55	6.60	6.59	6.38	6.18	6.03	5.96
GE	4.75	5.04	5.28	5.47	5.49	5.50	5.39	5.32	5.32	5.17
JU	6.39	6.79	7.04	7.19	7.28	7.39	7.08	6.84	6.71	6.72
Total	4.44	4.65	4.87	5.07	5.21	5.30	5.22	5.14	5.04	4.99

1 Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung in der Jahresmitte. Berücksichtigt sind Personen ab dem 18. Altersjahr bis zum AHV-Rentenalter. Für das Jahr 2009 wird die Bevölkerungszahl von 2008 verwendet (dies sind die neusten verfügbaren Daten).

2 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

T6.3 Invalide RentnerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Wohnkanton, Periode von Dezember 2000 bis Dezember 2009

T6.3.5 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (18 - Rentenalter)¹, Männer

Kanton 2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	
ZH	4.16	4.38	4.56	4.75	5.01	5.04	4.91	4.85	4.73	4.70
BE	4.31	4.44	4.59	4.73	4.76	4.88	4.84	4.78	4.69	4.58
LU	5.36	5.41	5.53	5.71	5.72	5.66	5.52	5.39	5.25	5.15
UR	3.96	4.16	4.47	4.73	4.82	4.72	4.77	4.70	4.46	4.37
SZ	3.95	4.05	4.07	4.15	4.25	4.30	4.27	4.25	4.17	4.08
OW	4.47	4.39	4.59	4.77	5.12	5.07	5.10	4.91	4.70	4.55
NW	3.69	3.62	3.58	3.74	3.92	3.89	3.91	3.91	3.79	3.61
GL	4.63	4.81	5.00	5.28	5.57	5.69	5.49	5.39	5.25	5.20
ZG	3.41	3.35	3.38	3.57	3.70	3.71	3.64	3.73	3.63	3.65
FR	5.89	6.01	6.21	6.42	6.46	6.46	6.27	6.14	6.00	5.85
SO	4.93	5.16	5.45	5.74	5.93	5.89	5.82	5.79	5.68	5.57
BS	8.41	8.93	9.56	9.77	9.87	9.82	9.75	9.67	9.56	9.23
BL	5.18	5.37	5.67	5.95	6.11	6.19	6.32	6.23	6.12	5.94
SH	5.04	5.17	5.50	5.81	6.07	6.27	6.24	6.32	6.08	6.03
AR	4.49	4.69	4.90	5.16	5.36	5.47	5.53	5.62	5.52	5.33
AI	4.48	4.71	4.72	5.07	5.02	5.23	5.13	5.15	4.95	4.71
SG	5.21	5.36	5.71	5.99	6.24	6.33	6.28	6.18	5.98	5.97
GR	4.92	5.00	5.04	5.27	5.31	5.36	5.32	5.25	5.14	5.10
AG	4.17	4.46	4.71	4.92	5.07	5.16	5.05	4.97	4.87	4.81
TG	3.87	4.12	4.39	4.63	4.92	5.18	5.20	5.20	5.14	5.14
TI	7.73	7.78	8.09	8.37	8.42	8.36	8.18	8.03	7.76	7.65
VD	5.28	5.23	5.37	5.52	5.53	5.47	5.30	5.10	4.95	4.96
VS	6.05	6.17	6.19	6.26	6.29	6.30	6.13	5.97	5.76	5.67
NE	5.84	6.17	6.48	6.59	6.58	6.47	6.28	6.09	5.93	5.84
GE	5.38	5.57	5.80	5.94	5.90	5.80	5.70	5.62	5.55	5.39
JU	7.41	7.86	8.03	8.18	8.26	8.28	7.84	7.60	7.44	7.46
Total	5.00	5.15	5.36	5.55	5.66	5.69	5.59	5.50	5.37	5.29

¹ Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung in der Jahresmitte. Berücksichtigt sind Personen ab dem 18. Altersjahr bis zum AHV-Rentenalter. Für das Jahr 2009 wird die Bevölkerungszahl von 2008 verwendet (dies sind die neusten verfügbaren Daten)

T6.3 Invalide RentnerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Wohnkanton, Periode von Dezember 2000 bis Dezember 2009

T6.3.6 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (18 - Rentenalter)¹, Frauen²

Kanton 2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	
ZH	3.48	3.78	3.97	4.16	4.40	4.55	4.50	4.46	4.40	4.40
BE	3.33	3.58	3.76	3.92	3.97	4.12	4.08	4.04	3.98	3.90
LU	3.79	3.99	4.17	4.36	4.40	4.49	4.45	4.39	4.29	4.26
UR	2.53	2.80	2.96	3.24	3.40	3.62	3.50	3.48	3.39	3.32
SZ	2.71	2.84	2.98	3.13	3.19	3.34	3.32	3.31	3.31	3.29
OW	3.04	3.08	3.24	3.53	3.60	3.69	3.77	3.82	3.71	3.59
NW	2.69	2.84	2.89	3.18	3.32	3.42	3.33	3.31	3.17	3.16
GL	4.18	4.46	4.62	4.87	5.10	5.31	5.32	5.12	5.09	5.09
ZG	2.92	3.07	3.19	3.43	3.53	3.64	3.58	3.58	3.48	3.43
FR	4.06	4.31	4.64	4.86	4.89	5.05	4.97	4.89	4.87	4.82
SO	4.05	4.38	4.65	4.94	5.14	5.25	5.20	5.16	5.10	5.07
BS	6.87	7.36	7.84	8.03	8.16	8.30	8.14	8.11	7.99	7.78
BL	4.35	4.70	4.95	5.17	5.36	5.58	5.58	5.55	5.47	5.38
SH	3.63	3.98	4.45	4.81	5.09	5.51	5.48	5.56	5.37	5.33
AR	3.66	3.94	4.25	4.63	4.75	5.09	5.22	5.36	5.43	5.32
AI	2.95	2.97	3.05	3.17	3.30	3.46	3.41	3.50	3.70	3.70
SG	4.07	4.36	4.71	4.95	5.24	5.51	5.49	5.46	5.37	5.36
GR	3.20	3.46	3.55	3.75	3.86	4.13	4.19	4.13	4.10	4.03
AG	3.38	3.71	3.98	4.22	4.38	4.55	4.49	4.41	4.39	4.35
TG	3.10	3.39	3.66	3.95	4.32	4.62	4.71	4.71	4.72	4.76
TI	4.63	4.85	5.18	5.52	5.71	5.96	5.91	5.84	5.67	5.56
VD	4.49	4.61	4.77	4.97	5.01	5.13	4.97	4.78	4.69	4.74
VS	3.67	3.97	4.16	4.34	4.48	4.63	4.56	4.53	4.46	4.51
NE	5.31	5.79	6.18	6.51	6.62	6.72	6.49	6.28	6.13	6.08
GE	4.14	4.54	4.78	5.02	5.08	5.20	5.10	5.04	5.09	4.95
JU	5.30	5.65	6.00	6.15	6.25	6.48	6.30	6.06	5.96	5.97
Total	3.86	4.13	4.37	4.59	4.73	4.90	4.84	4.78	4.71	4.68

1 Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung in der Jahresmitte. Berücksichtigt sind Personen ab dem 18. Altersjahr bis zum AHV-Rentenalter. Für das Jahr 2009 wird die Bevölkerungszahl von 2008 verwendet (dies sind die neusten verfügbaren Daten).

2 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

T6.4 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009 nach Geschlecht, Invaliditätsgrad und -ursache

T6.4.1 BezügerInnen

Geschlecht	Invaliditäts- grad	Invaliditätsursachen			Total
		Geburts- geborenen	Krankheit	Unfall	
Männer	40-49%	197	4'285	1'189	5'671
	50-59%	703	15'683	3'202	19'588
	60-69%	579	6'796	1'389	8'764
	70-100%	14'150	73'788	9'192	97'130
	Total	15'629	100'552	14'972	131'153
Frauen	40-49%	179	5'703	666	6'548
	50-59%	650	17'448	1'729	19'827
	60-69%	515	6'491	623	7'629
	70-100%	11'563	63'178	4'219	78'960
	Total	12'907	92'820	7'237	112'964
Zusammen	40-49%	376	9'988	1'855	12'219
	50-59%	1'353	33'131	4'931	39'415
	60-69%	1'094	13'287	2'012	16'393
	70-100%	25'713	136'966	13'411	176'090
	Total	28'536	193'372	22'209	244'117

T6.4 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009 nach Geschlecht, Invaliditätsgrad und -ursache

T6.4.2 Summen der Leistungen (in 1'000 Franken), Invaliden- und Zusatzrenten^{1,2}

Geschlecht	Invaliditätsgrad	Invaliditätsursachen			Total
		Geburts- gebrechen	Krankheit	Unfall	
Männer	40-49%	94	2'449	717	3'260
	50-59%	624	17'129	3'612	21'365
	60-69%	744	11'104	2'358	14'206
	70-100%	22'507	144'427	19'125	186'058
	Total	23'969	175'109	25'812	224'890
Frauen	40-49%	108	3'434	411	3'954
	50-59%	659	17'981	1'885	20'526
	60-69%	691	9'786	992	11'470
	70-100%	18'363	115'781	8'040	142'185
	Total	19'821	146'984	11'329	178'134
Zusammen	40-49%	202	5'884	1'128	7'214
	50-59%	1'283	35'110	5'497	41'891
	60-69%	1'435	20'890	3'351	25'676
	70-100%	40'870	260'208	27'165	328'243
	Total	43'790	322'092	37'141	403'024

1 Die Beiträge der Zusatzrenten werden den jeweiligen BezügerInnen der IV-Rente zugeordnet.

2 Mit dem In-Kraft-Treten der 5. IV-Revision wurden alle Zusatzrenten für Ehegatten per 1.1.2008 aufgehoben.

**T6.4 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009
nach Geschlecht, Invaliditätsgrad und -ursache**

T6.4.3 Summen der Leistungen (in 1'000 Franken), Invaliditätsrenten

Geschlecht	Invaliditäts- grad	Invaliditätsursachen			Total
		Geburts- geborenen	Krankheit	Unfall	
Männer	40-49%	87	2'004	573	2'664
	50-59%	589	14'368	2'948	17'905
	60-69%	715	9'431	1'946	12'091
	70-100%	22'135	126'276	15'898	164'308
	Total	23'526	152'079	21'365	196'969
Frauen	40-49%	88	2'955	342	3'385
	50-59%	574	15'804	1'621	17'998
	60-69%	642	8'543	856	10'042
	70-100%	17'985	103'662	7'139	128'785
	Total	19'289	130'964	9'958	160'211
Zusammen	40-49%	175	4'959	915	6'049
	50-59%	1'163	30'172	4'569	35'904
	60-69%	1'357	17'975	2'802	22'133
	70-100%	40'119	229'937	23'037	293'094
	Total	42'815	283'043	31'323	357'180

T6.4 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009 nach Geschlecht, Invaliditätsgrad und -ursache

T6.4.4 Summen der Leistungen (in 1'000 Franken), Zusatzrenten^{1,2}

Geschlecht	Invaliditätsgrad	Invaliditätsursachen			Total
		Geburts- geborenen	Krankheit	Unfall	
Männer	40-49%	7	446	144	596
	50-59%	35	2'761	664	3'460
	60-69%	30	1'673	413	2'115
	70-100%	372	18'151	3'227	21'750
	Total	443	23'030	4'447	27'921
Frauen	40-49%	20	479	69	568
	50-59%	85	2'177	265	2'527
	60-69%	49	1'243	136	1'428
	70-100%	378	12'120	901	13'399
	Total	532	16'020	1'371	17'923
Zusammen	40-49%	27	925	213	1'165
	50-59%	120	4'938	929	5'987
	60-69%	78	2'916	549	3'543
	70-100%	750	30'271	4'128	35'149
	Total	975	39'050	5'818	45'843

1 Die Beiträge der Zusatzrenten werden den jeweiligen BezügerInnen der IV-Rente zugeordnet.

2 Mit dem In-Kraft-Treten der 5. IV-Revision wurden alle Zusatzrenten für Ehegatten per 1.1.2008 aufgehoben.

T6.5 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009 nach Gebrechensgruppe und Invaliditätsgrad

T6.5.1 BezügerInnen, Männer und Frauen, Geburtsgebrechen

Gebrechensgruppe	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
Haut	5	16	3	31	55
Skelett	14	58	17	183	272
Gelenke, Muskeln, Sehnen	13	47	19	294	373
Gesicht	5	2	7	55	69
Hals	-	-	-	-	-
Lungen	2	2	-	10	14
Luftwege	-	-	-	2	2
Mediastinum	-	-	-	3	3
Speiseröhre, Magen, Darm	-	1	1	28	30
Leber, Gallenwege	-	1	-	4	5
Bauchwand	-	1	-	3	4
Herz, Gefäss-, Lymphsystem	6	23	12	165	206
Milz, Blut, Reticul. System	2	11	8	64	85
Urogenitalsystem	4	14	6	75	99
Nervensystem	104	430	318	8'936	9'788
Psych. Krankh., Entw. Rückstand	63	166	194	3'711	4'134
Sinnesorgane 23		94	34	487	638
Stoffwechsel, Endokrine Organe	15	52	22	442	531
Mehrere Organsysteme	6	11	8	137	162
Andere Gebrechen (GgV 490 - 499)	3	4	5	185	197
Down-Syndrom	2	5	11	2'619	2'637
Oligophrenie	107	410	428	8'252	9'197
Andere Gebrechen (ausserhalb GgV)	2	2	-	10	14
Nicht definiert	-	3	1	17	21
Total	376	1'353	1'094	25'713	28'536

T6.5 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009 nach Gebrechensgruppe und Invaliditätsgrad

T6.5.2 Bezüger, Männer, Geburtsgebrechen

Gebrechensgruppe	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
Haut	2	8	-	15	25
Skelett	3	22	4	83	112
Gelenke, Muskeln, Sehnen	7	14	8	157	186
Gesicht	3	2	6	29	40
Hals	-	-	-	-	-
Lungen	1	-	-	7	8
Luftwege	-	-	-	2	2
Mediastinum	-	-	-	2	2
Speiseröhre, Magen, Darm	-	-	1	14	15
Leber, Gallenwege	-	-	-	2	2
Bauchwand	-	1	-	2	3
Herz, Gefäss-, Lymphsystem	3	13	7	75	98
Milz, Blut, Reticul. System	1	7	5	41	54
Urogenitalsystem	3	8	3	42	56
Nervensystem	55	224	176	4'920	5'375
Psych. Krankh., Entw. Rückstand	45	113	123	2'344	2'625
Sinnesorgane 10		44	15	251	320
Stoffwechsel, Endokrine Organe	6	23	14	204	247
Mehrere Organsysteme	4	5	4	68	81
Andere Gebrechen (GgV 490 - 499)	2	2	2	86	92
Down-Syndrom	-	4	4	1'398	1'406
Oligophrenie	50	210	206	4'390	4'856
Andere Gebrechen (ausserhalb GgV)	2	1	-	5	8
Nicht definiert	-	2	1	13	16
Total	197	703	579	14'150	15'629

T6.5 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009 nach Gebrechensgruppe und Invaliditätsgrad

T6.5.3 Bezügerinnen, Frauen, Geburtsgebrechen

Gebrechensgruppe	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
Haut	3	8	3	16	30
Skelett	11	36	13	100	160
Gelenke, Muskeln, Sehnen	6	33	11	137	187
Gesicht	2	-	1	26	29
Hals	-	-	-	-	-
Lungen	1	2	-	3	6
Luftwege	-	-	-	-	-
Mediastinum	-	-	-	1	1
Speiseröhre, Magen, Darm	-	1	-	14	15
Leber, Gallenwege	-	1	-	2	3
Bauchwand	-	-	-	1	1
Herz, Gefäss-, Lymphsystem	3	10	5	90	108
Milz, Blut, Reticul. System	1	4	3	23	31
Urogenitalsystem	1	6	3	33	43
Nervensystem	49	206	142	4'016	4'413
Psych. Krankh., Entw. Rückstand	18	53	71	1'367	1'509
Sinnesorgane 13		50	19	236	318
Stoffwechsel, Endokrine Organe	9	29	8	238	284
Mehrere Organsysteme	2	6	4	69	81
Andere Gebrechen (GgV 490 - 499)	1	2	3	99	105
Down-Syndrom	2	1	7	1'221	1'231
Oligophrenie	57	200	222	3'862	4'341
Andere Gebrechen (ausserhalb GgV)	-	1	-	5	6
Nicht definiert	-	1	-	4	5
Total	179	650	515	11'563	12'907

T6.5 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009 nach Gebrechensgruppe und Invaliditätsgrad

T6.5.4 BezügerInnen, Männer und Frauen, Krankheit

Gebrechensgruppe	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
Infektionen, Parasiten	89	449	150	1'800	2'488
Neubildungen	383	1'385	462	4'582	6'812
Allergien, Stoffwechsel, Inn. Sekr.	139	515	185	1'779	2'618
Blut, Blutbildende Organe	25	85	27	242	379
Psychosen, Psychoneurosen	3'096	11'527	4'790	80'511	99'924
Nervensystem	726	2'510	1'064	12'892	17'192
Sinnesorgane	257	788	299	2'531	3'875
Kreislaufsystem	420	1'792	660	4'532	7'404
Atmungsorgane	85	339	141	1'178	1'743
Verdauungsorgane	119	528	173	1'497	2'317
Harn-, Geschlechtsorgane	79	387	95	852	1'413
Haut	51	124	37	339	551
Knochen, Bewegungsorgane	4'519	12'702	5'204	24'223	46'648
Nicht definiert	-	-	-	8	8
Total	9'988	33'131	13'287	136'966	193'372

T6.5 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009 nach Gebrechensgruppe und Invaliditätsgrad

T6.5.5 Bezüger, Männer, Krankheit

Gebrechensgruppe	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
Infektionen, Parasiten	38	242	75	1'047	1'402
Neubildungen	97	573	170	2'308	3'148
Allergien, Stoffwechsel, Inn. Sekr.	56	256	92	990	1'394
Blut, Blutbildende Organe	7	39	13	123	182
Psychosen, Psychoneurosen	1'126	4'695	2'067	42'551	50'439
Nervensystem	236	1'182	442	6'731	8'591
Sinnesorgane	131	421	151	1'426	2'129
Kreislaufsystem	263	1'282	447	3'273	5'265
Atmungsorgane	43	190	83	733	1'049
Verdauungsorgane	43	246	87	828	1'204
Harn-, Geschlechtsorgane	39	235	56	506	836
Haut	15	58	17	148	238
Knochen, Bewegungsorgane	2'191	6'264	3'096	13'116	24'667
Nicht definiert	-	-	-	8	8
Total	4'285	15'683	6'796	73'788	100'552

T6.5 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009 nach Gebrechensgruppe und Invaliditätsgrad

T6.5.6 Bezügerinnen, Frauen, Krankheit

Gebrechensgruppe	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
Infektionen, Parasiten	51	207	75	753	1'086
Neubildungen	286	812	292	2'274	3'664
Allergien, Stoffwechsel, Inn. Sekr.	83	259	93	789	1'224
Blut, Blutbildende Organe	18	46	14	119	197
Psychosen, Psychoneurosen	1'970	6'832	2'723	37'960	49'485
Nervensystem	490	1'328	622	6'161	8'601
Sinnesorgane	126	367	148	1'105	1'746
Kreislaufsystem	157	510	213	1'259	2'139
Atmungsorgane	42	149	58	445	694
Verdauungsorgane	76	282	86	669	1'113
Harn-, Geschlechtsorgane	40	152	39	346	577
Haut	36	66	20	191	313
Knochen, Bewegungsorgane	2'328	6'438	2'108	11'107	21'981
Nicht definiert	-	-	-	-	-
Total	5'703	17'448	6'491	63'178	92'820

**T6.5 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009
nach Gebrechensgruppe und Invaliditätsgrad**

T6.5.7 BezügerInnen, Männer und Frauen, Unfall

Gebrechensgruppe	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
Infektionen, Parasiten	3	9	3	29	44
Neubildungen	5	17	4	38	64
Allergien, Stoffwechsel, Inn. Sekr.	3	15	9	36	63
Blut, Blutbildende Organe	-	2	-	2	4
Psychosen, Psychoneurosen	58	201	100	1'304	1'663
Nervensystem	147	603	282	3'393	4'425
Sinnesorgane	14	47	14	150	225
Kreislaufsystem	8	26	11	62	107
Atmungsorgane	6	10	6	28	50
Verdauungsorgane	1	7	2	31	41
Harn-, Geschlechtsorgane	3	9	2	13	27
Haut	5	15	5	62	87
Knochen, Bewegungsorgane	1'602	3'970	1'574	8'262	15'408
Nicht definiert	-	-	-	1	1
Total	1'855	4'931	2'012	13'411	22'209

**T6.5 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009
nach Gebrechensgruppe und Invaliditätsgrad**

T6.5.8 Bezüger, Männer, Unfall

Gebrechensgruppe	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
Infektionen, Parasiten	1	7	-	18	26
Neubildungen	3	11	2	20	36
Allergien, Stoffwechsel, Inn. Sekr.	2	8	6	24	40
Blut, Blutbildende Organe	-	1	-	2	3
Psychosen, Psychoneurosen	21	126	54	860	1'061
Nervensystem	79	393	189	2'453	3'114
Sinnesorgane	11	35	11	123	180
Kreislaufsystem	5	18	10	44	77
Atmungsorgane	6	10	3	21	40
Verdauungsorgane	1	4	2	22	29
Harn-, Geschlechtsorgane	2	7	2	9	20
Haut	2	10	5	41	58
Knochen, Bewegungsorgane	1'056	2'572	1'105	5'554	10'287
Nicht definiert	-	-	-	1	1
Total	1'189	3'202	1'389	9'192	14'972

**T6.5 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009
nach Gebrechensgruppe und Invaliditätsgrad**

T6.5.9 Bezügerinnen, Frauen, Unfall

Gebrechensgruppe	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
Infektionen, Parasiten	2	2	3	11	18
Neubildungen	2	6	2	18	28
Allergien, Stoffwechsel, Inn. Sekr.	1	7	3	12	23
Blut, Blutbildende Organe	-	1	-	-	1
Psychosen, Psychoneurosen	37	75	46	444	602
Nervensystem	68	210	93	940	1'311
Sinnesorgane	3	12	3	27	45
Kreislaufsystem	3	8	1	18	30
Atmungsorgane	-	-	3	7	10
Verdauungsorgane	-	3	-	9	12
Harn-, Geschlechtsorgane	1	2	-	4	7
Haut	3	5	-	21	29
Knochen, Bewegungsorgane	546	1'398	469	2'708	5'121
Nicht definiert	-	-	-	-	-
Total	666	1'729	623	4'219	7'237

T6.5 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009 nach Gebrechensgruppe und Invaliditätsgrad

T6.5.10 Summe der Leistungen (in 1'000 Franken), Männer und Frauen, Geburtsgebrechen

Gebrechensgruppe	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
Haut	3	16	4	55	78
Skelett	10	61	31	329	431
Gelenke, Muskeln, Sehnen	6	51	26	507	590
Gesicht	3	2	8	93	106
Hals	-	-	-	-	-
Lungen	1	2	-	19	22
Luftwege	-	-	-	3	3
Mediastinum	-	-	-	5	5
Speiseröhre, Magen, Darm	-	1	2	49	52
Leber, Gallenwege	-	1	-	7	8
Bauchwand	-	1	-	6	7
Herz, Gefäss-, Lymphsystem	3	23	15	282	323
Milz, Blut, Reticul. System	1	10	12	118	142
Urogenitalsystem	2	13	7	134	156
Nervensystem	60	410	413	14'082	14'965
Psych. Krankh., Entw. Rückstand	30	140	243	5'843	6'257
Sinnesorgane 11		102	51	836	1'000
Stoffwechsel, Endokrine Organe	7	49	28	732	816
Mehrere Organsysteme	3	9	11	229	252
Andere Gebrechen (GgV 490 - 499)	1	4	6	299	309
Down-Syndrom	2	4	15	3'996	4'017
Oligophrenie	56	379	563	13'198	14'196
Andere Gebrechen (ausserhalb GgV)	1	2	-	16	19
Nicht definiert	-	3	1	30	35
Total	202	1'283	1'435	40'870	43'790

T6.5 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009 nach Gebrechensgruppe und Invaliditätsgrad

T6.5.11 Summe der Leistungen (in 1'000 Franken), Männer, Geburtsgebrechen

Gebrechensgruppe	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
Haut	1	9	-	28	37
Skelett	1	24	6	147	178
Gelenke, Muskeln, Sehnen	3	15	10	269	297
Gesicht	2	2	7	49	59
Hals	-	-	-	-	-
Lungen	0	-	-	14	14
Luftwege	-	-	-	3	3
Mediastinum	-	-	-	4	4
Speiseröhre, Magen, Darm	-	-	2	23	25
Leber, Gallenwege	-	-	-	3	3
Bauchwand	-	1	-	3	4
Herz, Gefäss-, Lymphsystem	1	14	9	129	153
Milz, Blut, Reticul. System	1	6	8	79	94
Urogenitalsystem	1	7	4	76	89
Nervensystem	27	203	231	7'747	8'208
Psych. Krankh., Entw. Rückstand	20	92	154	3'692	3'958
Sinnesorgane 5		41	18	434	498
Stoffwechsel, Endokrine Organe	3	21	18	341	382
Mehrere Organsysteme	2	4	4	116	126
Andere Gebrechen (GgV 490 - 499)	1	2	2	140	144
Down-Syndrom	-	4	5	2'134	2'143
Oligophrenie	24	177	267	7'046	7'514
Andere Gebrechen (ausserhalb GgV)	1	1	-	8	10
Nicht definiert	-	2	1	21	25
Total	94	624	744	22'507	23'969

T6.5 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009 nach Gebrechensgruppe und Invaliditätsgrad

T6.5.12 Summe der Leistungen (in 1'000 Franken), Frauen, Geburtsgebrechen

Gebrechensgruppe	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
Haut	2	7	4	27	41
Skelett	8	38	25	182	252
Gelenke, Muskeln, Sehnen	3	36	16	238	293
Gesicht	2	-	1	44	47
Hals	-	-	-	-	-
Lungen	1	2	-	5	8
Luftwege	-	-	-	-	-
Mediastinum	-	-	-	2	2
Speiseröhre, Magen, Darm	-	1	-	26	27
Leber, Gallenwege	-	1	-	4	5
Bauchwand	-	-	-	3	3
Herz, Gefäss-, Lymphsystem	1	10	6	153	170
Milz, Blut, Reticul. System	1	4	4	39	48
Urogenitalsystem	0	5	3	57	67
Nervensystem	33	207	182	6'334	6'757
Psych. Krankh., Entw. Rückstand	11	48	89	2'152	2'299
Sinnesorgane 6		60	34	402	502
Stoffwechsel, Endokrine Organe	4	28	10	392	434
Mehrere Organsysteme	1	5	7	113	126
Andere Gebrechen (GgV 490 - 499)	1	2	4	159	165
Down-Syndrom	2	1	10	1'862	1'874
Oligophrenie	33	202	295	6'152	6'683
Andere Gebrechen (ausserhalb GgV)	-	1	-	8	9
Nicht definiert	-	1	-	9	10
Total	108	659	691	18'363	19'821

**T6.5 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009
nach Gebrechensgruppe und Invaliditätsgrad**

T6.5.13 Summe der Leistungen (in 1'000 Franken), Männer und Frauen, Krankheit

Gebrechensgruppe	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
Infektionen, Parasiten	54	462	236	3'285	4'038
Neubildungen	217	1'477	703	9'017	11'413
Allergien, Stoffwechsel, Inn. Sekr.	81	533	283	3'384	4'281
Blut, Blutbildende Organe	17	90	49	457	613
Psychosen, Psychoneurosen	1'775	12'043	7'479	150'129	171'426
Nervensystem	447	2'782	1'732	25'749	30'710
Sinnesorgane	154	869	482	4'952	6'456
Kreislaufsystem	240	1'916	1'036	8'801	11'993
Atmungsorgane	48	351	208	2'250	2'857
Verdauungsorgane	76	574	298	2'968	3'916
Harn-, Geschlechtsorgane	50	401	147	1'641	2'239
Haut	36	133	62	676	907
Knochen, Bewegungsorgane	2'690	13'479	8'174	46'887	71'230
Nicht definiert	-	-	-	13	13
Total	5'884	35'110	20'890	260'208	322'092

**T6.5 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009
nach Gebrechensgruppe und Invaliditätsgrad**

T6.5.14 Summe der Leistungen (in 1'000 Franken), Männer, Krankheit

Gebrechensgruppe	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
Infektionen, Parasiten	19	258	115	1'896	2'288
Neubildungen	60	644	272	4'847	5'823
Allergien, Stoffwechsel, Inn. Sekr.	35	276	144	1'976	2'431
Blut, Blutbildende Organe	4	41	24	251	320
Psychosen, Psychoneurosen	612	4'958	3'315	80'605	89'491
Nervensystem	145	1'374	779	14'117	16'415
Sinnesorgane	76	485	255	2'920	3'735
Kreislaufsystem	142	1'388	724	6'551	8'806
Atmungsorgane	23	198	121	1'447	1'789
Verdauungsorgane	26	273	151	1'696	2'145
Harn-, Geschlechtsorgane	23	253	93	1'017	1'385
Haut	9	66	32	294	401
Knochen, Bewegungsorgane	1'277	6'914	5'079	26'798	40'068
Nicht definiert	-	-	-	13	13
Total	2'449	17'129	11'104	144'427	175'109

**T6.5 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009
nach Gebrechensgruppe und Invaliditätsgrad**

T6.5.15 Summe der Leistungen (in 1'000 Franken), Frauen, Krankheit

Gebrechensgruppe	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
Infektionen, Parasiten	36	204	121	1'389	1'749
Neubildungen	157	833	431	4'169	5'590
Allergien, Stoffwechsel, Inn. Sekr.	46	257	140	1'408	1'850
Blut, Blutbildende Organe	13	48	25	205	292
Psychosen, Psychoneurosen	1'162	7'085	4'164	69'524	81'935
Nervensystem	302	1'408	953	11'632	14'295
Sinnesorgane	78	384	227	2'033	2'721
Kreislaufsystem	98	528	312	2'249	3'187
Atmungsorgane	26	153	87	803	1'068
Verdauungsorgane	50	301	148	1'273	1'771
Harn-, Geschlechtsorgane	27	149	55	624	854
Haut	27	67	30	382	506
Knochen, Bewegungsorgane	1'413	6'565	3'095	20'090	31'163
Nicht definiert	-	-	-	-	-
Total	3'434	17'981	9'786	115'781	146'984

**T6.5 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009
nach Gebrechensgruppe und Invaliditätsgrad**

T6.5.16 Summe der Leistungen (in 1'000 Franken), Männer und Frauen, Unfall

Gebrechensgruppe	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
Infektionen, Parasiten	2	8	5	56	71
Neubildungen	3	18	9	76	105
Allergien, Stoffwechsel, Inn. Sekr.	2	17	14	72	105
Blut, Blutbildende Organe	-	2	-	3	5
Psychosen, Psychoneurosen	35	214	168	2'595	3'013
Nervensystem	88	670	478	6'885	8'120
Sinnesorgane	8	57	26	320	411
Kreislaufsystem	4	28	17	122	172
Atmungsorgane	4	11	9	55	79
Verdauungsorgane	0	6	3	61	71
Harn-, Geschlechtsorgane	2	9	4	28	42
Haut	6	16	10	133	165
Knochen, Bewegungsorgane	974	4'440	2'608	16'758	24'780
Nicht definiert	-	-	-	2	2
Total	1'128	5'497	3'351	27'165	37'141

**T6.5 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009
nach Gebrechensgruppe und Invaliditätsgrad**

T6.5.17 Summe der Leistungen (in 1'000 Franken), Männer, Unfall

Gebrechensgruppe	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
Infektionen, Parasiten	0	7	-	36	43
Neubildungen	2	13	5	43	62
Allergien, Stoffwechsel, Inn. Sekr.	1	10	11	48	70
Blut, Blutbildende Organe	-	1	-	3	4
Psychosen, Psychoneurosen	13	135	91	1'761	2'000
Nervensystem	46	440	329	5'114	5'930
Sinnesorgane	6	43	22	265	336
Kreislaufsystem	3	21	16	89	129
Atmungsorgane	4	11	4	42	61
Verdauungsorgane	0	4	3	46	53
Harn-, Geschlechtsorgane	1	7	4	20	33
Haut	2	11	10	81	103
Knochen, Bewegungsorgane	637	2'910	1'864	11'575	16'986
Nicht definiert	-	-	-	2	2
Total	717	3'612	2'358	19'125	25'812

**T6.5 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009
nach Gebrechensgruppe und Invaliditätsgrad**

T6.5.18 Summe der Leistungen (in 1'000 Franken), Frauen, Unfall

Gebrechensgruppe	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
Infektionen, Parasiten	1	2	5	20	28
Neubildungen	1	5	4	33	43
Allergien, Stoffwechsel, Inn. Sekr.	0	7	4	23	35
Blut, Blutbildende Organe	-	1	-	-	1
Psychosen, Psychoneurosen	22	80	77	834	1'013
Nervensystem	42	229	149	1'770	2'190
Sinnesorgane	2	14	4	55	75
Kreislaufsystem	1	8	2	33	43
Atmungsorgane	-	-	4	13	18
Verdauungsorgane	-	2	-	15	17
Harn-, Geschlechtsorgane	1	2	-	7	10
Haut	4	6	-	52	62
Knochen, Bewegungsorgane	337	1'530	743	5'183	7'794
Nicht definiert	-	-	-	-	-
Total	411	1'885	992	8'040	11'329

T6.6 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009 nach Altersklasse und Invaliditätsgrad

T6.6.1 BezügerInnen, Männer und Frauen

Altersklasse	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
18 - 19 Jahre	10	26	30	999	1'065
20 - 24 Jahre	160	339	365	5'871	6'735
25 - 29 Jahre	236	723	466	7'486	8'911
30 - 34 Jahre	364	1'180	532	8'844	10'920
35 - 39 Jahre	710	2'201	837	12'463	16'211
40 - 44 Jahre	1'196	3'976	1'438	18'616	25'226
45 - 49 Jahre	1'921	5'819	2'120	24'282	34'142
50 - 54 Jahre	2'288	7'131	2'839	28'144	40'402
55 - 59 Jahre	2'776	8'645	3'685	32'098	47'204
60 - 64 Jahre	2'558	9'375	4'081	37'287	53'301
Total	12'219	39'415	16'393	176'090	244'117

**T6.6 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009
nach Altersklasse und Invaliditätsgrad**

T6.6.2 Bezüger, Männer

Altersklasse	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
18 - 19 Jahre	7	15	16	574	612
20 - 24 Jahre	93	219	193	3'324	3'829
25 - 29 Jahre	115	349	236	4'215	4'915
30 - 34 Jahre	130	460	257	4'926	5'773
35 - 39 Jahre	246	859	367	6'693	8'165
40 - 44 Jahre	468	1'722	671	9'762	12'623
45 - 49 Jahre	856	2'623	1'096	12'719	17'294
50 - 54 Jahre	1'101	3'417	1'555	14'736	20'809
55 - 59 Jahre	1'304	4'353	1'995	17'131	24'783
60 - 64 Jahre	1'351	5'571	2'378	23'050	32'350
Total	5'671	19'588	8'764	97'130	131'153

**T6.6 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009
nach Altersklasse und Invaliditätsgrad**

T6.6.3 Bezügerinnen, Frauen

Altersklasse	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
18 - 19 Jahre	3	11	14	425	453
20 - 24 Jahre	67	120	172	2'547	2'906
25 - 29 Jahre	121	374	230	3'271	3'996
30 - 34 Jahre	234	720	275	3'918	5'147
35 - 39 Jahre	464	1'342	470	5'770	8'046
40 - 44 Jahre	728	2'254	767	8'854	12'603
45 - 49 Jahre	1'065	3'196	1'024	11'563	16'848
50 - 54 Jahre	1'187	3'714	1'284	13'408	19'593
55 - 59 Jahre	1'472	4'292	1'690	14'967	22'421
60 - 64 Jahre	1'207	3'804	1'703	14'237	20'951
Total	6'548	19'827	7'629	78'960	112'964

**T6.6 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009
nach Altersklasse und Invaliditätsgrad**

T6.6.4 Summe der Leistungen (in 1'000 Franken), Männer und Frauen

Altersklasse	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
18 - 19 Jahre	4	20	34	1'521	1'579
20 - 24 Jahre	66	270	429	9'067	9'833
25 - 29 Jahre	114	670	625	12'419	13'829
30 - 34 Jahre	222	1'294	854	16'168	18'538
35 - 39 Jahre	495	2'694	1'517	25'045	29'751
40 - 44 Jahre	834	4'855	2'626	38'219	46'534
45 - 49 Jahre	1'185	6'600	3'604	48'304	59'693
50 - 54 Jahre	1'293	7'346	4'280	52'292	65'211
55 - 59 Jahre	1'509	8'554	5'461	57'367	72'892
60 - 64 Jahre	1'492	9'588	6'246	67'838	85'164
Total	7'214	41'891	25'676	328'243	403'024

**T6.6 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009
nach Altersklasse und Invaliditätsgrad**

T6.6.5 Summe der Leistungen (in 1'000 Franken), Männer

Altersklasse	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
18 - 19 Jahre	3	11	18	874	906
20 - 24 Jahre	37	171	223	5'108	5'540
25 - 29 Jahre	52	313	302	6'863	7'531
30 - 34 Jahre	72	480	388	8'768	9'708
35 - 39 Jahre	159	1'010	640	12'950	14'760
40 - 44 Jahre	341	2'158	1'256	20'086	23'842
45 - 49 Jahre	575	3'239	2'010	26'425	32'249
50 - 54 Jahre	643	3'841	2'503	29'137	36'124
55 - 59 Jahre	682	4'484	3'124	32'360	40'650
60 - 64 Jahre	695	5'657	3'741	43'487	53'581
Total	3'260	21'365	14'206	186'058	224'890

**T6.6 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009
nach Altersklasse und Invaliditätsgrad**

T6.6.6 Summe der Leistungen (in 1'000 Franken), Frauen

Altersklasse	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
18 - 19 Jahre	1	8	16	647	673
20 - 24 Jahre	29	99	206	3'959	4'293
25 - 29 Jahre	62	356	323	5'556	6'298
30 - 34 Jahre	150	814	466	7'400	8'830
35 - 39 Jahre	336	1'684	876	12'095	14'991
40 - 44 Jahre	493	2'697	1'370	18'133	22'693
45 - 49 Jahre	610	3'361	1'594	21'879	27'444
50 - 54 Jahre	650	3'505	1'777	23'156	29'088
55 - 59 Jahre	827	4'070	2'337	25'008	32'242
60 - 64 Jahre	797	3'931	2'504	24'351	31'583
Total	3'954	20'526	11'470	142'185	178'134

T6.7 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009 nach Kanton und Invaliditätsgrad

T6.7.1 BezügerInnen, Männer und Frauen

Kanton	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
ZH	1'917	5'775	2'649	29'074	39'415
BE	1'820	4'509	2'184	17'399	25'912
LU	607	1'743	821	7'843	11'014
UR	42	146	43	619	850
SZ	217	675	250	2'256	3'398
OW	64	137	61	622	884
NW	43	156	71	627	897
GL	55	236	92	858	1'241
ZG	149	464	167	1'766	2'546
FR	513	1'610	601	6'378	9'102
SO	409	1'418	574	6'145	8'546
BS	424	1'552	661	7'475	10'112
BL	505	1'564	812	6'745	9'626
SH	118	439	156	1'966	2'679
AR	77	299	123	1'238	1'737
AI	29	59	45	267	400
SG	861	3'040	1'260	11'721	16'882
GR	313	1'055	478	3'719	5'565
AG	781	2'766	1'354	12'625	17'526
TG	405	1'192	537	5'489	7'623
TI	940	2'870	880	8'965	13'655
VD	689	2'798	921	16'505	20'913
VS	466	1'638	635	7'085	9'824
NE	196	929	226	4'901	6'252
GE	439	1'908	654	11'654	14'655
JU	140	437	138	2'148	2'863
Total	12'219	39'415	16'393	176'090	244'117

T6.7 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009 nach Kanton und Invaliditätsgrad

T6.7.2 Bezüger, Männer

Kanton	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
ZH	846	2'721	1'401	15'718	20'686
BE	870	2'427	1'089	9'724	14'110
LU	308	912	454	4'441	6'115
UR	19	90	22	368	499
SZ	107	355	142	1'352	1'956
OW	37	73	34	364	508
NW	13	87	33	365	498
GL	18	108	55	463	644
ZG	61	228	89	975	1'353
FR	263	869	310	3'629	5'071
SO	171	640	291	3'465	4'567
BS	210	757	339	4'171	5'477
BL	208	732	436	3'695	5'071
SH	47	214	75	1'111	1'447
AR	34	150	70	634	888
AI	18	31	29	158	236
SG	402	1'512	667	6'513	9'094
GR	152	562	294	2'164	3'172
AG	342	1'318	744	6'995	9'399
TG	183	583	311	2'980	4'057
TI	442	1'523	505	5'408	7'878
VD	321	1'317	489	8'553	10'680
VS	213	936	357	4'033	5'539
NE	85	408	108	2'480	3'081
GE	230	823	338	6'124	7'515
JU	71	212	82	1'247	1'612
Total	5'671	19'588	8'764	97'130	131'153

T6.7 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009 nach Kanton und Invaliditätsgrad

T6.7.3 Bezügerinnen, Frauen

Kanton	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
ZH	1'071	3'054	1'248	13'356	18'729
BE	950	2'082	1'095	7'675	11'802
LU	299	831	367	3'402	4'899
UR	23	56	21	251	351
SZ	110	320	108	904	1'442
OW	27	64	27	258	376
NW	30	69	38	262	399
GL	37	128	37	395	597
ZG	88	236	78	791	1'193
FR	250	741	291	2'749	4'031
SO	238	778	283	2'680	3'979
BS	214	795	322	3'304	4'635
BL	297	832	376	3'050	4'555
SH	71	225	81	855	1'232
AR	43	149	53	604	849
AI	11	28	16	109	164
SG	459	1'528	593	5'208	7'788
GR	161	493	184	1'555	2'393
AG	439	1'448	610	5'630	8'127
TG	222	609	226	2'509	3'566
TI	498	1'347	375	3'557	5'777
VD	368	1'481	432	7'952	10'233
VS	253	702	278	3'052	4'285
NE	111	521	118	2'421	3'171
GE	209	1'085	316	5'530	7'140
JU	69	225	56	901	1'251
Total	6'548	19'827	7'629	78'960	112'964

T6.7 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009 nach Kanton und Invaliditätsgrad

T6.7.4 Summe der Leistungen (in 1'000 Franken), Männer und Frauen

Kanton	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
ZH	1'120	6'028	4'136	54'137	65'420
BE	1'034	4'648	3'239	31'422	40'343
LU	368	1'879	1'303	14'449	18'000
UR	23	150	62	1'102	1'336
SZ	125	699	371	4'224	5'420
OW	39	146	91	1'163	1'440
NW	26	168	113	1'187	1'493
GL	31	245	144	1'587	2'007
ZG	87	492	261	3'293	4'133
FR	316	1'779	968	12'373	15'436
SO	238	1'510	901	11'659	14'309
BS	232	1'564	1'028	13'492	16'315
BL	320	1'708	1'358	12'864	16'251
SH	67	461	247	3'639	4'414
AR	50	315	198	2'294	2'858
AI	20	62	77	481	640
SG	506	3'224	1'969	21'780	27'479
GR	192	1'112	753	6'936	8'992
AG	475	3'020	2'209	24'208	29'911
TG	240	1'280	838	10'426	12'784
TI	545	3'058	1'367	16'577	21'547
VD	412	3'009	1'436	30'706	35'563
VS	284	1'779	1'002	13'322	16'387
NE	126	1'000	350	9'143	10'619
GE	252	2'071	1'019	21'658	25'000
JU	84	485	235	4'121	4'925
Total	7'214	41'891	25'676	328'243	403'024

T6.7 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009 nach Kanton und Invaliditätsgrad

T6.7.5 Summe der Leistungen (in 1'000 Franken), Männer

Kanton	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
ZH	486	2'910	2'289	29'950	35'635
BE	483	2'543	1'656	18'012	22'693
LU	187	1'016	736	8'401	10'341
UR	11	102	30	684	826
SZ	62	384	216	2'643	3'305
OW	20	82	51	707	860
NW	7	97	59	731	894
GL	8	118	89	892	1'107
ZG	36	245	142	1'898	2'321
FR	146	968	515	7'185	8'814
SO	97	695	470	6'759	8'020
BS	115	765	542	7'685	9'107
BL	139	817	746	7'322	9'024
SH	24	235	121	2'111	2'492
AR	20	164	113	1'203	1'499
AI	12	33	50	290	385
SG	228	1'650	1'076	12'495	15'449
GR	91	620	467	4'178	5'356
AG	209	1'490	1'269	13'895	16'863
TG	102	645	498	5'848	7'093
TI	254	1'671	825	10'368	13'118
VD	183	1'459	778	16'234	18'655
VS	123	1'047	590	7'851	9'612
NE	49	450	173	4'714	5'386
GE	129	920	556	11'533	13'138
JU	41	239	148	2'470	2'899
Total	3'260	21'365	14'206	186'058	224'890

T6.7 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2009 nach Kanton und Invaliditätsgrad

T6.7.6 Summe der Leistungen (in 1'000 Franken), Frauen

Kanton	Invaliditätsgrad				Total
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	
ZH	633	3'118	1'847	24'187	29'785
BE	551	2'105	1'584	13'411	17'650
LU	182	862	567	6'048	7'659
UR	12	48	31	418	510
SZ	64	315	156	1'581	2'115
OW	19	64	40	456	580
NW	19	71	54	456	599
GL	23	127	55	696	900
ZG	51	247	119	1'395	1'812
FR	171	811	453	5'188	6'623
SO	142	815	432	4'900	6'289
BS	117	799	486	5'807	7'208
BL	182	891	611	5'543	7'227
SH	43	226	126	1'528	1'923
AR	30	151	86	1'092	1'359
AI	8	30	27	191	254
SG	278	1'574	893	9'285	12'030
GR	101	492	285	2'758	3'637
AG	266	1'530	940	10'313	13'048
TG	139	635	340	4'578	5'692
TI	292	1'387	542	6'209	8'429
VD	229	1'550	658	14'472	16'908
VS	161	732	412	5'470	6'775
NE	77	550	178	4'429	5'234
GE	124	1'151	463	10'124	11'862
JU	43	245	87	1'651	2'026
Total	3'954	20'526	11'470	142'185	178'134

T6.8 NeurentenbezügerInnen¹ in der Schweiz nach Geschlecht und Rententeil², Periode von 2000 bis 2009

T6.8.1 Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Rententeil ²				Total
		Ganze	Dreiviertel	Halbe	Viertel	
Männer	2000	9'874	-	3'849	336	14'059
	2001	10'179	-	3'872	410	14'461
	2002	10'737	-	4'206	402	15'345
	2003	10'330	-	4'664	531	15'525
	2004	8'784	1'014	3'328	728	13'854
	2005	7'493	988	2'847	909	12'237
	2006 ⁴	5'522	789	2'023	725	9'059
	2007	5'956	899	2'162	796	9'813
	2008	5'652	818	2'094	839	9'403
	2009	5'417	723	1'873	798	8'811
Frauen ³	2000	6'017	-	3'104	366	9'487
	2001	6'897	-	3'355	452	10'704
	2002	7'359	-	3'741	511	11'611
	2003	7'474	-	4'129	572	12'175
	2004	6'072	765	2'828	913	10'578
	2005	5'163	791	2'509	1'027	9'490
	2006 ⁴	3'640	561	1'570	735	6'506
	2007	4'171	603	1'666	791	7'231
	2008	4'347	637	1'656	860	7'500
	2009	3'929	618	1'526	743	6'816
Männer und Frauen ³	2000	15'891	-	6'953	702	23'546
	2001	17'076	-	7'227	862	25'165
	2002	18'096	-	7'947	913	26'956
	2003	17'804	-	8'793	1'103	27'700
	2004	14'856	1'779	6'156	1'641	24'432
	2005	12'656	1'779	5'356	1'936	21'727
	2006 ⁴	9'162	1'350	3'593	1'460	15'565
	2007	10'127	1'502	3'828	1'587	17'044
	2008	9'999	1'455	3'750	1'699	16'903
	2009	9'346	1'341	3'399	1'541	15'627

1 Die Neurenten werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Neurenten für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N eine Rente bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 noch keine Rente erhielten.

2 Mit der 4. IV-Revision (2004) wurden die IV-Grade neu definiert. Die Dreiviertelsrente wird für einen IV-Grad zwischen 60 und 69% zugesprochen. Weiter wurden die Härtefallrenten abgeschafft, was eine Zunahme der Viertelsrenten bewirkte.

3 Das AHV-Rententalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

4 Die Änderung des IV-Verfahrens per 1.7.2006 hat zu einer vorübergehenden Verlangsamung neuer Leistungszusprachen geführt.

T6.8 NeurentenbezügerInnen¹ in der Schweiz nach Geschlecht und Rententeil², Periode von 2000 bis 2009

T6.8.2 Jährliche Veränderung (in %) der Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Rententeil ²					Total
		Ganze	Dreiviertel	Halbe	Viertel		
Männer	2001	3.09	-	0.60	22.02	2.86	
	2002	5.48	-	8.63	-1.95	6.11	
	2003	-3.79	-	10.89	32.09	1.17	
	2004	-14.97	-	-28.64	37.10	-10.76	
	2005	-14.70	-2.56	-14.45	24.86	-11.67	
	2006 ⁴	-26.30	-20.14	-28.94	-20.24	-25.97	
	2007	7.86	13.94	6.87	9.79	8.32	
	2008	-5.10	-9.01	-3.15	5.40	-4.18	
	2009	-4.16	-11.61	-10.55	-4.89	-6.30	
	Frauen ³	2001	14.63	-	8.09	23.50	12.83
2002		6.70	-	11.51	13.05	8.47	
2003		1.56	-	10.37	11.94	4.86	
2004		-18.76	-	-31.51	59.62	-13.12	
2005		-14.97	3.40	-11.28	12.49	-10.29	
2006 ⁴		-29.50	-29.08	-37.43	-28.43	-31.44	
2007		14.59	7.49	6.11	7.62	11.14	
2008		4.22	5.64	-0.60	8.72	3.72	
2009		-9.62	-2.98	-7.85	-13.60	-9.12	
Männer und Frauen ³		2001	7.46	-	3.94	22.79	6.88
	2002	5.97	-	9.96	5.92	7.12	
	2003	-1.61	-	10.65	20.81	2.76	
	2004	-16.56	-	-29.99	48.78	-11.80	
	2005	-14.81	0.00	-13.00	17.98	-11.07	
	2006 ⁴	-27.61	-24.11	-32.92	-24.59	-28.36	
	2007	10.53	11.26	6.54	8.70	9.50	
	2008	-1.26	-3.13	-2.04	7.06	-0.83	
	2009	-6.53	-7.84	-9.36	-9.30	-7.55	

1 Die Neurenten werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Neurenten für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N eine Rente bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 noch keine Rente erhielten.

2 Mit der 4. IV-Revision (2004) wurden die IV-Grade neu definiert. Die Dreiviertelsrente wird für einen IV-Grad zwischen 60 und 69% zugesprochen. Weiter wurden die Härtefallrenten abgeschafft, was eine Zunahme der Viertelsrenten bewirkte.

3 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

4 Die Änderung des IV-Verfahrens per 1.7.2006 hat zu einer vorübergehenden Verlangsamung neuer Leistungszusprachen geführt.

T6.8 NeurentenbezügerInnen¹ in der Schweiz nach Geschlecht und Rententeil², Periode von 2000 bis 2009

T6.8.3 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (18 - Rentenalter)³

Geschlecht	Jahr	Rententeil ²				Total
		Ganze	Dreiviertel	Halbe	Viertel	
Männer	2000	0.43	-	0.17	0.01	0.61
	2001	0.44	-	0.17	0.02	0.62
	2002	0.46	-	0.18	0.02	0.66
	2003	0.44	-	0.20	0.02	0.66
	2004	0.37	0.04	0.14	0.03	0.58
	2005	0.31	0.04	0.12	0.04	0.51
	2006 ⁵	0.23	0.03	0.08	0.03	0.38
	2007	0.24	0.04	0.09	0.03	0.40
	2008	0.23	0.03	0.08	0.03	0.38
	2009	0.22	0.03	0.08	0.03	0.36
Frauen ⁴	2000	0.28	-	0.14	0.02	0.43
	2001	0.31	-	0.15	0.02	0.48
	2002	0.33	-	0.17	0.02	0.51
	2003	0.33	-	0.18	0.03	0.53
	2004	0.26	0.03	0.12	0.04	0.46
	2005	0.22	0.03	0.11	0.04	0.40
	2006 ⁵	0.15	0.02	0.07	0.03	0.27
	2007	0.17	0.03	0.07	0.03	0.30
	2008	0.18	0.03	0.07	0.04	0.31
	2009	0.16	0.03	0.06	0.03	0.28
Männer und Frauen ⁴	2000	0.35	-	0.16	0.02	0.53
	2001	0.37	-	0.16	0.02	0.55
	2002	0.39	-	0.17	0.02	0.59
	2003	0.38	-	0.19	0.02	0.60
	2004	0.32	0.04	0.13	0.04	0.52
	2005	0.27	0.04	0.11	0.04	0.46
	2006 ⁵	0.19	0.03	0.08	0.03	0.33
	2007	0.21	0.03	0.08	0.03	0.35
	2008	0.20	0.03	0.08	0.03	0.35
	2009	0.19	0.03	0.07	0.03	0.32

1 Die Neurenten werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Neurenten für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N eine Rente bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 noch keine Rente erhielten.

2 Mit der 4. IV-Revision (2004) wurden die IV-Grade neu definiert. Die Dreiviertelsrente wird für einen IV-Grad zwischen 60 und 69% zugesprochen. Weiter wurden die Härtefallrenten abgeschafft, was eine Zunahme der Viertelsrenten bewirkte.

3 Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung in der Jahresmitte von 18 bis zum AHV-Rentenalter. Ab 2009 wird mit der Bevölkerung 2008 gerechnet (letzte verfügbare Daten).

4 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

5 Die Änderung des IV-Verfahrens per 1.7.2006 hat zu einer vorübergehenden Verlangsamung neuer Leistungszusprachen geführt.

T6.9 NeurentenbezügerInnen¹ in der Schweiz nach Geschlecht und Gebrechensart, Periode von 2000 bis 2009

T6.9.1 Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Geburts- ge- brechen	Krankheit				Unfall	Total	
			Psychische Krank- heiten	Nerven- system	Knochen und Be- wegungs- organe	Andere Krank- heiten			
Männer	2000	557	4'477	935	3'507	2'978	11'897	1'605	14'059
	2001	489	4'842	988	3'643	2'937	12'410	1'562	14'461
	2002	481	5'401	964	3'734	3'136	13'235	1'629	15'345
	2003	509	5'530	1'015	3'967	2'932	13'444	1'572	15'525
	2004	457	5'010	994	3'579	2'495	12'078	1'319	13'854
	2005	497	4'411	941	2'789	2'425	10'566	1'174	12'237
	2006 ³	383	3'284	782	1'988	1'738	7'792	884	9'059
	2007	503	3'724	803	2'073	1'795	8'395	915	9'813
	2008	497	3'594	863	1'746	1'811	8'014	892	9'403
	2009	480	3'343	835	1'570	1'817	7'565	766	8'811
Frauen ²	2000	377	3'908	678	2'437	1'437	8'460	650	9'487
	2001	406	4'391	740	2'792	1'620	9'543	755	10'704
	2002	367	5'011	779	3'057	1'696	10'543	701	11'611
	2003	358	5'377	805	3'248	1'680	11'110	707	12'175
	2004	342	4'814	734	2'663	1'410	9'621	615	10'578
	2005	354	4'276	768	2'183	1'380	8'607	529	9'490
	2006 ³	269	3'026	512	1'403	960	5'901	336	6'506
	2007	304	3'365	667	1'352	1'128	6'512	415	7'231
	2008	350	3'685	637	1'309	1'157	6'788	362	7'500
	2009	319	3'277	675	1'136	1'089	6'177	320	6'816
Männer und Frauen ²	2000	934	8'385	1'613	5'944	4'415	20'357	2'255	23'546
	2001	895	9'233	1'728	6'435	4'557	21'953	2'317	25'165
	2002	848	10'412	1'743	6'791	4'832	23'778	2'330	26'956
	2003	867	10'907	1'820	7'215	4'612	24'554	2'279	27'700
	2004	799	9'824	1'728	6'242	3'905	21'699	1'934	24'432
	2005	851	8'687	1'709	4'972	3'805	19'173	1'703	21'727
	2006 ³	652	6'310	1'294	3'391	2'698	13'693	1'220	15'565
	2007	807	7'089	1'470	3'425	2'923	14'907	1'330	17'044
	2008	847	7'279	1'500	3'055	2'968	14'802	1'254	16'903
	2009	799	6'620	1'510	2'706	2'906	13'742	1'086	15'627

1 Die Neurenten werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Neurenten für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N eine Rente bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 noch keine Rente erhielten

2 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

3 Die Änderung des IV-Verfahrens per 1.7.2006 hat zu einer vorübergehenden Verlangsamung neuer Leistungszusprachen geführt.

T6.9 NeurentenbezügerInnen¹ in der Schweiz nach Geschlecht und Gebrechensart, Periode von 2000 bis 2009

T6.9.2 Jährliche Veränderung (in %) der Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Geburts- ge- brechen	Krankheit				Unfall	Total	
			Psychische Krank- heiten	Nerven- system	Knochen und Be- wegungs- organe	Andere Krank- heiten			
Männer	2001	-12.21	8.15	5.67	3.88	-1.38	4.31	-2.68	2.86
	2002	-1.64	11.54	-2.43	2.50	6.78	6.65	4.29	6.11
	2003	5.82	2.39	5.29	6.24	-6.51	1.58	-3.50	1.17
	2004	-10.22	-9.40	-2.07	-9.78	-14.90	-10.16	-16.09	-10.76
	2005	8.75	-11.96	-5.33	-22.07	-2.81	-12.52	-10.99	-11.67
	2006 ³	-22.94	-25.55	-16.90	-28.72	-28.33	-26.25	-24.70	-25.97
	2007	31.33	13.40	2.69	4.28	3.28	7.74	3.51	8.32
	2008	-1.19	-3.49	7.47	-15.77	0.89	-4.54	-2.51	-4.18
	2009	-3.42	-6.98	-3.24	-10.08	0.33	-5.60	-14.13	-6.30
Frauen ²	2001	7.69	12.36	9.14	14.57	12.73	12.80	16.15	12.83
	2002	-9.61	14.12	5.27	9.49	4.69	10.48	-7.15	8.47
	2003	-2.45	7.30	3.34	6.25	-0.94	5.38	0.86	4.86
	2004	-4.47	-10.47	-8.82	-18.01	-16.07	-13.40	-13.01	-13.12
	2005	3.51	-11.18	4.63	-18.02	-2.13	-10.54	-13.98	-10.29
	2006 ³	-24.01	-29.23	-33.33	-35.73	-30.43	-31.44	-36.48	-31.44
	2007	13.01	11.20	30.27	-3.64	17.50	10.35	23.51	11.14
	2008	15.13	9.51	-4.50	-3.18	2.57	4.24	-12.77	3.72
	2009	-8.86	-11.07	5.97	-13.22	-5.88	-9.00	-11.60	-9.12
Männer und Frauen ²	2001	-4.18	10.11	7.13	8.26	3.22	7.84	2.75	6.88
	2002	-5.25	12.77	0.87	5.53	6.03	8.31	0.56	7.12
	2003	2.24	4.75	4.42	6.24	-4.55	3.26	-2.19	2.76
	2004	-7.84	-9.93	-5.05	-13.49	-15.33	-11.63	-15.14	-11.80
	2005	6.51	-11.57	-1.10	-20.35	-2.56	-11.64	-11.94	-11.07
	2006 ³	-23.38	-27.36	-24.28	-31.80	-29.09	-28.58	-28.36	-28.36
	2007	23.77	12.35	13.60	1.00	8.34	8.87	9.02	9.50
	2008	4.96	2.68	2.04	-10.80	1.54	-0.70	-5.71	-0.83
	2009	-5.67	-9.05	0.67	-11.42	-2.09	-7.16	-13.40	-7.55

1 Die Neurenten werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Neurenten für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N eine Rente bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 noch keine Rente erhielten

2 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

3 Die Änderung des IV-Verfahrens per 1.7.2006 hat zu einer vorübergehenden Verlangsamung neuer Leistungszusprachen geführt.

T6.9 NeurentenbezügerInnen¹ in der Schweiz nach Geschlecht und Gebrechensart, Periode von 2000 bis 2009

T6.9.3 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (18 - Rentenalter)²

Geschlecht	Jahr	Geburts- ge- brechen	Krankheit				Unfall	Total	
			Psychische Krank- heiten	Nerven- system	Knochen und Be- wegungs- organe	Andere Krank- heiten			
Männer	2000	0.02	0.20	0.04	0.15	0.13	0.52	0.07	0.61
	2001	0.02	0.21	0.04	0.16	0.13	0.54	0.07	0.62
	2002	0.02	0.23	0.04	0.16	0.13	0.57	0.07	0.66
	2003	0.02	0.23	0.04	0.17	0.12	0.57	0.07	0.66
	2004	0.02	0.21	0.04	0.15	0.10	0.51	0.06	0.58
	2005	0.02	0.18	0.04	0.12	0.10	0.44	0.05	0.51
	2006 ⁴	0.02	0.14	0.03	0.08	0.07	0.32	0.04	0.38
	2007	0.02	0.15	0.03	0.08	0.07	0.34	0.04	0.40
	2008	0.02	0.15	0.03	0.07	0.07	0.32	0.04	0.38
	2009	0.02	0.13	0.03	0.06	0.07	0.31	0.03	0.36
Frauen ³	2000	0.02	0.18	0.03	0.11	0.07	0.39	0.03	0.43
	2001	0.02	0.20	0.03	0.12	0.07	0.43	0.03	0.48
	2002	0.02	0.22	0.03	0.14	0.07	0.47	0.03	0.51
	2003	0.02	0.24	0.04	0.14	0.07	0.49	0.03	0.53
	2004	0.01	0.21	0.03	0.12	0.06	0.42	0.03	0.46
	2005	0.02	0.18	0.03	0.09	0.06	0.37	0.02	0.40
	2006 ⁴	0.01	0.13	0.02	0.06	0.04	0.25	0.01	0.27
	2007	0.01	0.14	0.03	0.06	0.05	0.27	0.02	0.30
	2008	0.01	0.15	0.03	0.05	0.05	0.28	0.01	0.31
	2009	0.01	0.14	0.03	0.05	0.05	0.26	0.01	0.28
Männer und Frauen ³	2000	0.02	0.19	0.04	0.13	0.10	0.45	0.05	0.53
	2001	0.02	0.20	0.04	0.14	0.10	0.48	0.05	0.55
	2002	0.02	0.23	0.04	0.15	0.10	0.52	0.05	0.59
	2003	0.02	0.23	0.04	0.16	0.10	0.53	0.05	0.60
	2004	0.02	0.21	0.04	0.13	0.08	0.46	0.04	0.52
	2005	0.02	0.18	0.04	0.10	0.08	0.40	0.04	0.46
	2006 ⁴	0.01	0.13	0.03	0.07	0.06	0.29	0.03	0.33
	2007	0.02	0.15	0.03	0.07	0.06	0.31	0.03	0.35
	2008	0.02	0.15	0.03	0.06	0.06	0.30	0.03	0.35
	2009	0.02	0.14	0.03	0.06	0.06	0.28	0.02	0.32

1 Die Neurenten werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Neurenten für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N eine Rente bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 noch keine Rente erhielten

2 Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung in der Jahresmitte von 18 bis zum AHV-Rentenalter. Ab 2009 wird mit der Bevölkerung 2008 gerechnet (letzte verfügbare Daten).

3 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

4 Die Änderung des IV-Verfahrens per 1.7.2006 hat zu einer vorübergehenden Verlangsamung neuer Leistungszusprachen geführt

T6.10 NeurentenbezügerInnen¹ in der Schweiz nach Geschlecht und Wohnkanton, Periode von 2000 bis 2009

T6.10.1 Anzahl BezügerInnen, Männer und Frauen²

Kanton 2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006 ³	2007	2008	2009
ZH	4'064	4'500	4'352	4'399	4'922	3'893	2'400	2'977	2'911
BE	2'648	2'813	2'761	2'813	2'220	2'453	1'805	1'845	1'444
LU	1'106	1'057	1'172	1'254	959	855	697	668	685
UR	58	96	106	123	80	72	64	51	34
SZ	310	308	313	362	330	299	264	285	238
OW	85	78	106	122	104	61	65	65	41
NW	109	91	84	102	96	77	75	73	54
GL	110	113	139	161	137	126	86	80	87
ZG	295	245	218	326	255	214	160	190	179
FR	863	891	1'029	1'079	834	761	580	696	490
SO	733	873	971	1'054	871	596	531	615	463
BS	906	1'107	1'289	941	779	767	541	671	465
BL	1'019	927	1'068	1'077	943	888	795	656	511
SH	169	216	315	312	308	287	178	233	172
AR	153	204	192	207	165	167	135	172	96
AI	33	32	36	54	35	45	30	40	23
SG	1'461	1'564	1'929	1'891	1'854	1'589	1'190	1'165	996
GR	561	541	475	660	520	572	416	392	406
AG	1'557	2'137	2'147	2'048	1'804	1'505	1'030	1'169	1'176
TG	585	688	798	826	987	823	593	567	651
TI	1'156	1'102	1'597	1'718	1'341	1'268	878	988	777
VD	2'001	1'702	2'176	2'528	1'914	1'789	1'143	1'207	1'536
VS	1'009	933	840	984	914	793	545	667	605
NE	790	838	822	713	554	455	337	357	407
GE	1'488	1'750	1'709	1'648	1'226	1'129	911	1'058	1'338
JU	277	359	312	298	280	243	116	157	181
Total	23'546	25'165	26'956	27'700	24'432	21'727	15'565	17'044	16'903

1 Die Neurenten werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Neurenten für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N eine Rente bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 noch keine Rente erhielten

2 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

3 Die Änderung des IV-Verfahrens per 1.7.2006 hat zu einer vorübergehenden Verlangsamung neuer Leistungszusprachen geführt.

T6.10 NeurentenbezügerInnen¹ in der Schweiz nach Geschlecht und Wohnkanton, Periode von 2000 bis 2009

T6.10.2 Anzahl Bezüger, Männer

Kanton 2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006 ²	2007	2008	2009	
ZH	2'317	2'537	2'426	2'403	2'746	2'150	1'307	1'666	1'573	1'563
BE	1'613	1'649	1'587	1'607	1'294	1'455	1'067	1'104	945	830
LU	698	627	699	722	583	512	423	380	430	407
UR	40	67	70	75	45	36	45	35	28	22
SZ	195	203	182	202	207	181	171	177	151	152
OW	51	54	72	72	73	40	45	40	34	29
NW	73	57	46	54	58	46	53	46	35	33
GL	67	67	82	88	75	78	52	48	45	50
ZG	169	132	117	179	152	124	98	122	124	103
FR	540	533	595	650	521	448	340	413	395	283
SO	438	515	566	599	484	334	331	375	304	254
BS	527	642	725	523	431	429	302	363	383	257
BL	576	518	621	639	531	489	477	367	377	284
SH	107	124	172	166	172	152	118	136	81	110
AR	93	113	105	111	92	84	70	86	63	49
AI	17	22	25	36	23	28	22	25	16	12
SG	884	888	1'109	1'099	1'054	880	687	651	553	630
GR	375	330	303	413	318	318	247	237	229	259
AG	977	1'239	1'211	1'152	1'061	866	614	700	658	596
TG	340	389	453	458	518	478	322	335	364	314
TI	737	666	967	1'031	778	737	525	595	467	525
VD	1'125	935	1'218	1'316	1'038	952	659	682	815	974
VS	645	568	484	593	522	460	313	369	361	351
NE	450	442	427	351	286	228	191	191	232	227
GE	844	904	901	812	627	588	510	570	632	372
JU	161	240	182	174	165	144	70	100	108	125
Total	14'059	14'461	15'345	15'525	13'854	12'237	9'059	9'813	9'403	8'811

1 Die Neurenten werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Neurenten für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N eine Rente bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 noch keine Rente erhielten

2 Die Änderung des IV-Verfahrens per 1.7.2006 hat zu einer vorübergehenden Verlangsamung neuer Leistungszusprachen geführt.

T6.10 NeurentenbezügerInnen¹ in der Schweiz nach Geschlecht und Wohnkanton, Periode von 2000 bis 2009

T6.10.3 Anzahl Bezügerinnen, Frauen²

Kanton 2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006 ³	2007	2008	2009	
ZH	1'747	1'963	1'926	1'996	2'176	1'743	1'093	1'311	1'405	1'348
BE	1'035	1'164	1'174	1'206	926	998	738	741	675	614
LU	408	430	473	532	376	343	274	288	279	278
UR	18	29	36	48	35	36	19	16	17	12
SZ	115	105	131	160	123	118	93	108	104	86
OW	34	24	34	50	31	21	20	25	17	12
NW	36	34	38	48	38	31	22	27	21	21
GL	43	46	57	73	62	48	34	32	23	37
ZG	126	113	101	147	103	90	62	68	78	76
FR	323	358	434	429	313	313	240	283	292	207
SO	295	358	405	455	387	262	200	240	220	209
BS	379	465	564	418	348	338	239	308	276	208
BL	443	409	447	438	412	399	318	289	284	227
SH	62	92	143	146	136	135	60	97	72	62
AR	60	91	87	96	73	83	65	86	72	47
AI	16	10	11	18	12	17	8	15	16	11
SG	577	676	820	792	800	709	503	514	443	420
GR	186	211	172	247	202	254	169	155	172	147
AG	580	898	936	896	743	639	416	469	518	434
TG	245	299	345	368	469	345	271	232	287	221
TI	419	436	630	687	563	531	353	393	310	328
VD	876	767	958	1'212	876	837	484	525	721	837
VS	364	365	356	391	392	333	232	298	244	320
NE	340	396	395	362	268	227	146	166	175	197
GE	644	846	808	836	599	541	401	488	706	356
JU	116	119	130	124	115	99	46	57	73	101
Total	9'487	10'704	11'611	12'175	10'578	9'490	6'506	7'231	7'500	6'816

1 Die Neurenten werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Neurenten für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N eine Rente bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 noch keine Rente erhielten

2 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

3 Die Änderung des IV-Verfahrens per 1.7.2006 hat zu einer vorübergehenden Verlangsamung neuer Leistungszusprachen geführt.

T6.10 NeurentenbezügerInnen¹ in der Schweiz nach Geschlecht und Wohnkanton, Periode von 2000 bis 2009

T6.10.4 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (18 - Rentenalter)², Männer und Frauen³

Kanton 2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006 ⁴	2007	2008	2009	
ZH	0.52	0.57	0.54	0.54	0.60	0.47	0.29	0.35	0.34	0.34
BE	0.46	0.48	0.47	0.47	0.37	0.41	0.30	0.30	0.27	0.24
LU	0.52	0.49	0.54	0.57	0.43	0.38	0.31	0.29	0.30	0.29
UR	0.27	0.45	0.49	0.57	0.37	0.33	0.29	0.23	0.20	0.15
SZ	0.39	0.37	0.37	0.42	0.38	0.34	0.30	0.32	0.28	0.26
OW	0.44	0.39	0.52	0.60	0.51	0.29	0.31	0.30	0.24	0.19
NW	0.46	0.37	0.34	0.40	0.38	0.30	0.29	0.28	0.21	0.20
GL	0.48	0.49	0.60	0.69	0.58	0.53	0.36	0.33	0.28	0.36
ZG	0.46	0.37	0.33	0.48	0.37	0.31	0.23	0.27	0.28	0.25
FR	0.59	0.59	0.68	0.70	0.53	0.47	0.35	0.42	0.40	0.29
SO	0.49	0.57	0.63	0.68	0.56	0.38	0.34	0.39	0.33	0.29
BS	0.78	0.95	1.10	0.80	0.66	0.65	0.46	0.57	0.55	0.39
BL	0.62	0.56	0.64	0.65	0.56	0.53	0.47	0.39	0.39	0.30
SH	0.38	0.48	0.70	0.69	0.68	0.63	0.39	0.50	0.32	0.37
AR	0.49	0.63	0.60	0.64	0.51	0.52	0.42	0.53	0.41	0.29
AI	0.39	0.37	0.42	0.62	0.40	0.50	0.33	0.43	0.34	0.24
SG	0.53	0.56	0.69	0.67	0.65	0.55	0.41	0.40	0.33	0.35
GR	0.49	0.46	0.41	0.56	0.44	0.48	0.35	0.33	0.33	0.33
AG	0.45	0.61	0.60	0.57	0.50	0.41	0.28	0.31	0.31	0.27
TG	0.42	0.49	0.56	0.57	0.68	0.56	0.40	0.37	0.42	0.35
TI	0.59	0.56	0.80	0.86	0.67	0.62	0.43	0.48	0.38	0.41
VD	0.52	0.44	0.55	0.63	0.47	0.43	0.27	0.29	0.36	0.42
VS	0.59	0.53	0.48	0.55	0.50	0.43	0.29	0.35	0.31	0.35
NE	0.79	0.82	0.80	0.70	0.54	0.44	0.32	0.34	0.39	0.40
GE	0.57	0.66	0.64	0.61	0.45	0.41	0.33	0.38	0.47	0.26
JU	0.67	0.86	0.75	0.71	0.67	0.58	0.27	0.37	0.43	0.53
Total	0.53	0.55	0.59	0.60	0.52	0.46	0.33	0.35	0.35	0.32

- 1 Die Neurenten werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Neurenten für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N eine Rente bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 noch keine Rente erhielten
- 2 Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung in der Jahresmitte von 18 bis zum AHV-Rentenalter. Ab 2009 wird mit der Bevölkerung 2008 gerechnet (letzte verfügbare Daten).
- 3 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.
- 4 Die Änderung des IV-Verfahrens per 1.7.2006 hat zu einer vorübergehenden Verlangsamung neuer Leistungszusprachen geführt.

T6.10 NeurentenbezügerInnen¹ in der Schweiz nach Geschlecht und Wohnkanton, Periode von 2000 bis 2009

T6.10.5 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (18 - Rentenalter)², Männer

Kanton 2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006 ³	2007	2008	2009	
ZH	0.58	0.63	0.59	0.58	0.66	0.51	0.31	0.39	0.36	0.35
BE	0.55	0.55	0.53	0.53	0.43	0.48	0.35	0.36	0.31	0.27
LU	0.64	0.57	0.63	0.64	0.52	0.45	0.37	0.33	0.36	0.34
UR	0.36	0.60	0.62	0.66	0.40	0.32	0.40	0.31	0.25	0.19
SZ	0.46	0.47	0.41	0.45	0.46	0.40	0.37	0.38	0.31	0.32
OW	0.50	0.52	0.68	0.67	0.68	0.37	0.41	0.36	0.30	0.26
NW	0.58	0.44	0.35	0.41	0.43	0.34	0.39	0.34	0.25	0.24
GL	0.56	0.56	0.68	0.72	0.61	0.64	0.43	0.39	0.36	0.40
ZG	0.52	0.38	0.34	0.51	0.43	0.35	0.27	0.33	0.33	0.28
FR	0.72	0.69	0.76	0.82	0.65	0.55	0.41	0.49	0.46	0.33
SO	0.56	0.66	0.72	0.76	0.61	0.42	0.41	0.46	0.37	0.31
BS	0.89	1.09	1.23	0.88	0.73	0.72	0.51	0.62	0.65	0.43
BL	0.69	0.62	0.74	0.76	0.63	0.58	0.56	0.43	0.44	0.33
SH	0.47	0.55	0.75	0.72	0.74	0.66	0.51	0.58	0.34	0.46
AR	0.58	0.68	0.63	0.67	0.56	0.51	0.42	0.52	0.38	0.29
AI	0.37	0.48	0.55	0.78	0.49	0.59	0.46	0.51	0.32	0.24
SG	0.63	0.62	0.77	0.75	0.72	0.60	0.46	0.43	0.36	0.41
GR	0.63	0.55	0.51	0.68	0.52	0.52	0.40	0.38	0.37	0.42
AG	0.55	0.69	0.66	0.62	0.57	0.46	0.32	0.36	0.34	0.31
TG	0.48	0.54	0.62	0.62	0.69	0.63	0.42	0.43	0.46	0.40
TI	0.74	0.67	0.97	1.03	0.78	0.73	0.52	0.58	0.45	0.51
VD	0.58	0.48	0.62	0.66	0.51	0.46	0.32	0.32	0.38	0.45
VS	0.73	0.64	0.54	0.65	0.57	0.49	0.33	0.38	0.37	0.36
NE	0.87	0.86	0.83	0.68	0.55	0.44	0.37	0.36	0.44	0.43
GE	0.65	0.69	0.68	0.61	0.47	0.43	0.37	0.42	0.45	0.27
JU	0.75	1.12	0.85	0.81	0.77	0.67	0.33	0.47	0.50	0.58
Total	0.61	0.62	0.66	0.66	0.58	0.51	0.38	0.40	0.38	0.36

1 Die Neurenten werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Neurenten für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N eine Rente bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 noch keine Rente erhielten

2 Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung in der Jahresmitte von 18 bis zum AHV-Rentenalter. Ab 2009 wird mit der Bevölkerung 2008 gerechnet (letzte verfügbare Daten).

3 Die Änderung des IV-Verfahrens per 1.7.2006 hat zu einer vorübergehenden Verlangsamung neuer Leistungszusprachen geführt.

T6.10 NeurentenbezügerInnen¹ in der Schweiz nach Geschlecht und Wohnkanton, Periode von 2000 bis 2009

T6.10.6 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen der versicherten Bevölkerung (18 - Rentenalter)², Frauen³

Kanton 2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006 ⁴	2007	2008	2009	
ZH	0.46	0.50	0.49	0.50	0.54	0.42	0.26	0.31	0.33	0.32
BE	0.37	0.40	0.40	0.41	0.31	0.33	0.25	0.25	0.22	0.20
LU	0.40	0.41	0.44	0.49	0.35	0.31	0.24	0.25	0.24	0.24
UR	0.17	0.28	0.35	0.47	0.34	0.34	0.18	0.15	0.16	0.11
SZ	0.30	0.27	0.33	0.39	0.30	0.28	0.22	0.25	0.24	0.20
OW	0.37	0.25	0.35	0.51	0.31	0.21	0.20	0.24	0.16	0.11
NW	0.31	0.29	0.32	0.40	0.31	0.25	0.18	0.22	0.17	0.17
GL	0.39	0.42	0.51	0.65	0.54	0.41	0.29	0.28	0.20	0.32
ZG	0.41	0.35	0.31	0.45	0.31	0.27	0.18	0.20	0.22	0.22
FR	0.46	0.49	0.58	0.57	0.41	0.40	0.30	0.35	0.35	0.25
SO	0.41	0.48	0.54	0.61	0.51	0.34	0.26	0.31	0.28	0.27
BS	0.67	0.81	0.97	0.72	0.60	0.57	0.40	0.52	0.46	0.35
BL	0.55	0.50	0.55	0.53	0.50	0.47	0.38	0.34	0.34	0.27
SH	0.28	0.42	0.65	0.65	0.61	0.59	0.26	0.42	0.31	0.27
AR	0.39	0.58	0.56	0.61	0.47	0.52	0.41	0.54	0.45	0.29
AI	0.40	0.25	0.27	0.44	0.29	0.40	0.19	0.34	0.36	0.25
SG	0.44	0.50	0.60	0.57	0.58	0.50	0.35	0.36	0.30	0.29
GR	0.33	0.37	0.30	0.43	0.35	0.43	0.29	0.26	0.29	0.25
AG	0.35	0.53	0.54	0.51	0.42	0.35	0.23	0.25	0.28	0.23
TG	0.37	0.44	0.50	0.53	0.66	0.48	0.37	0.31	0.38	0.29
TI	0.44	0.44	0.63	0.69	0.56	0.52	0.34	0.38	0.30	0.32
VD	0.46	0.39	0.49	0.61	0.43	0.40	0.23	0.25	0.33	0.39
VS	0.43	0.43	0.41	0.45	0.44	0.36	0.25	0.32	0.26	0.34
NE	0.70	0.79	0.78	0.72	0.53	0.44	0.28	0.32	0.34	0.38
GE	0.49	0.63	0.59	0.61	0.43	0.38	0.28	0.34	0.49	0.25
JU	0.58	0.58	0.64	0.61	0.56	0.48	0.22	0.27	0.35	0.48
Total	0.43	0.48	0.51	0.53	0.46	0.40	0.27	0.30	0.31	0.28

1 Die Neurenten werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Neurenten für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N eine Rente bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 noch keine Rente erhielten

2 Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung in der Jahresmitte von 18 bis zum AHV-Rentenalter. Ab 2009 wird mit der Bevölkerung 2008 gerechnet (letzte verfügbare Daten).

3 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

4 Die Änderung des IV-Verfahrens per 1.7.2006 hat zu einer vorübergehenden Verlangsamung neuer Leistungszusprachen geführt.

T6.11 NeurentenbezügerInnen¹ in der Schweiz in 2009 nach Gebrechensgruppe und Geschlecht

T6.11.1 Anzahl BezügerInnen, Geburtsgebrechen

Gebrechensgruppe	Männer	Frauen	Männer und Frauen
Haut	3	3	6
Skelett	1	6	7
Gelenke, Muskeln, Sehnen	16	7	23
Gesicht	7	1	8
Hals	-	-	-
Lungen	2	-	2
Luftwege	-	-	-
Mediastinum	-	-	-
Speiseröhre, Magen, Darm	2	-	2
Leber, Gallenwege	1	1	2
Bauchwand	-	-	-
Herz, Gefäss-, Lymphsystem	8	6	14
Milz, Blut, Reticul. System	1	2	3
Urogenitalsystem	4	2	6
Nervensystem	163	130	293
Psych. Krankh., Entw. Rückstand	133	49	182
Sinnesorgane 13		7	20
Stoffwechsel, Endokrine Organe	11	18	29
Mehrere Organsysteme	4	6	10
Andere Gebrechen (GgV 490 - 499)	2	5	7
Down-Syndrom	29	23	52
Oligophrenie	76	51	127
Andere Gebrechen (ausserhalb GgV)	2	-	2
Nicht definiert	2	2	4
Total	480	319	799

¹ Die Neurenten werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Neurenten für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N eine Rente bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 noch keine Rente. erhielten.

**T6.11 NeurentenbezügerInnen¹ in der Schweiz in 2009
nach Gebrechensgruppe und Geschlecht**

T6.11.2 Anzahl BezügerInnen, Krankheit

Gebrechensgruppe	Männer	Frauen	Männer und Frauen
Infektionen, Parasiten	76	41	117
Neubildungen	614	555	1'169
Allergien, Stoffwechsel, Inn. Sekr.	97	50	147
Blut, Blutbildende Organe	21	18	39
Psychosen, Psychoneurosen	3'343	3'277	6'620
Nervensystem	835	675	1'510
Sinnesorgane	195	131	326
Kreislaufsystem	462	95	557
Atmungsorgane	136	79	215
Verdauungsorgane	104	56	160
Harn-, Geschlechtsorgane	90	42	132
Haut	22	22	44
Knochen, Bewegungsorgane	1'570	1'136	2'706
Nicht definiert	-	-	-
Total	7'565	6'177	13'742

¹ Die Neurenten werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Neurenten für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N eine Rente bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 noch keine Rente.

**T6.11 NeurentenbezügerInnen¹ in der Schweiz in 2009
nach Gebrechensgruppe und Geschlecht**

T6.11.3 Anzahl BezügerInnen, Unfall

Gebrechensgruppe	Männer	Frauen	Männer und Frauen
Infektionen, Parasiten	1	2	3
Neubildungen	4	7	11
Allergien, Stoffwechsel, Inn. Sekr.	2	2	4
Blut, Blutbildende Organe	1	-	1
Psychosen, Psychoneurosen	48	21	69
Nervensystem	123	68	191
Sinnesorgane	12	1	13
Kreislaufsystem	8	3	11
Atmungsorgane	4	2	6
Verdauungsorgane	4	1	5
Harn-, Geschlechtsorgane	4	-	4
Haut	2	1	3
Knochen, Bewegungsorgane	553	212	765
Nicht definiert	-	-	-
Total	766	320	1'086

¹ Die Neurenten werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Neurenten für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N eine Rente bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 noch keine Rente.

T6.12 RentenbezügerInnen in der Schweiz, die aus der IV ausgetreten sind¹, nach Geschlecht und Rententeil², Periode von 2000 bis 2009

T6.12.1 Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Rententeil				Total
		Ganze	Dreiviertel	Halbe	Viertel	
Männer	2000	7'239	-	1'522	163	8'924
	2001	7'162	-	1'539	161	8'862
	2002	6'972	-	1'570	164	8'706
	2003	7'279	-	1'567	165	9'011
	2004	7'382	-	1'637	182	9'201
	2005	7'626	151	1'575	245	9'597
	2006	7'522	251	1'540	261	9'574
	2007	7'627	275	1'629	305	9'836
	2008	7'780	340	1'574	362	10'056
	2009	7'713	436	1'662	390	10'201
Frauen ³	2000	3'946	-	865	140	4'951
	2001	1'346	-	424	110	1'880
	2002	4'054	-	898	138	5'090
	2003	4'585	-	1'088	161	5'834
	2004	4'680	-	1'131	184	5'995
	2005	1'611	44	587	192	2'434
	2006	5'117	207	1'079	308	6'711
	2007	5'434	263	1'207	434	7'338
	2008	5'435	309	1'195	389	7'328
	2009	5'421	327	1'196	410	7'354
Männer und Frauen ³	2000	11'185	-	2'387	303	13'875
	2001	8'508	-	1'963	271	10'742
	2002	11'026	-	2'468	302	13'796
	2003	11'864	-	2'655	326	14'845
	2004	12'062	-	2'768	366	15'196
	2005	9'237	195	2'162	437	12'031
	2006	12'639	458	2'619	569	16'285
	2007	13'061	538	2'836	739	17'174
	2008	13'215	649	2'769	751	17'384
	2009	13'134	763	2'858	800	17'555

1 Die Abgänge werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Abgänge für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N keine Rente mehr bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 eine Rente erhielten.

2 Mit der 4. IV-Revision (2004) wurden die IV-Grade neu definiert. Die Dreiviertelsrente wird für einen IV-Grad zwischen 60 und 69% zugesprochen.

3 Das AHV-Rententalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

T6.12 RentenbezügerInnen in der Schweiz, die aus der IV ausgetreten sind¹, nach Geschlecht und Rententeil², Periode von 2000 bis 2009

T6.12.2 Jährliche Veränderung (in %) der Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Rententeil				Total
		Ganze	Dreiviertel	Halbe	Viertel	
Männer	2001	-1.06	-	1.12	-1.23	-0.69
	2002	-2.65	-	2.01	1.86	-1.76
	2003	4.40	-	-0.19	0.61	3.50
	2004	1.42	-	4.47	10.30	2.11
	2005	3.31	-	-3.79	34.62	4.30
	2006	-1.36	66.23	-2.22	6.53	-0.24
	2007	1.40	9.56	5.78	16.86	2.74
	2008	2.01	23.64	-3.38	18.69	2.24
	2009	-0.86	28.24	5.59	7.73	1.44
	Frauen ³	2001	-65.89	-	-50.98	-21.43
2002		201.19	-	111.79	25.45	170.74
2003		13.10	-	21.16	16.67	14.62
2004		2.07	-	3.95	14.29	2.76
2005		-65.58	-	-48.10	4.35	-59.40
2006		217.63	370.45	83.82	60.42	175.72
2007		6.20	27.05	11.86	40.91	9.34
2008		0.02	17.49	-0.99	-10.37	-0.14
2009		-0.26	5.83	0.08	5.40	0.35
Männer und Frauen ³		2001	-23.93	-	-17.76	-10.56
	2002	29.60	-	25.73	11.44	28.43
	2003	7.60	-	7.58	7.95	7.60
	2004	1.67	-	4.26	12.27	2.36
	2005	-23.42	-	-21.89	19.40	-20.83
	2006	36.83	134.87	21.14	30.21	35.36
	2007	3.34	17.47	8.29	29.88	5.46
	2008	1.18	20.63	-2.36	1.62	1.22
	2009	-0.61	17.57	3.21	6.52	0.98

1 Die Abgänge werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Abgänge für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N keine Rente mehr bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 eine Rente erhielten.

2 Mit der 4. IV-Revision (2004) wurden die IV-Grade neu definiert. Die Dreiviertelsrente wird für einen IV-Grad zwischen 60 und 69% zugesprochen.

3 Das AHV-Rententalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

T6.12 RentenbezügerInnen in der Schweiz, die aus der IV ausgetreten sind¹, nach Geschlecht und Rententeil², Periode von 2000 bis 2009

T6.12.3 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (18 - Rentenalter)³

Geschlecht	Jahr	Rententeil				Total
		Ganze	Dreiviertel	Halbe	Viertel	
Männer	2000	0.32	-	0.07	0.01	0.39
	2001	0.31	-	0.07	0.01	0.38
	2002	0.30	-	0.07	0.01	0.37
	2003	0.31	-	0.07	0.01	0.38
	2004	0.31	-	0.07	0.01	0.39
	2005	0.32	0.01	0.07	0.01	0.40
	2006	0.31	0.01	0.06	0.01	0.40
	2007	0.31	0.01	0.07	0.01	0.40
	2008	0.31	0.01	0.06	0.01	0.41
	2009	0.31	0.02	0.07	0.02	0.41
Frauen ⁴	2000	0.18	-	0.04	0.01	0.23
	2001	0.06	-	0.02	-	0.08
	2002	0.18	-	0.04	0.01	0.22
	2003	0.20	-	0.05	0.01	0.26
	2004	0.20	-	0.05	0.01	0.26
	2005	0.07	0.00	0.02	0.01	0.10
	2006	0.22	0.01	0.05	0.01	0.28
	2007	0.23	0.01	0.05	0.02	0.31
	2008	0.23	0.01	0.05	0.02	0.30
	2009	0.22	0.01	0.05	0.02	0.30
Männer und Frauen ⁴	2000	0.25	-	0.05	0.01	0.31
	2001	0.19	-	0.04	0.01	0.24
	2002	0.24	-	0.05	0.01	0.30
	2003	0.26	-	0.06	0.01	0.32
	2004	0.26	-	0.06	0.01	0.32
	2005	0.19	0.00	0.05	0.01	0.25
	2006	0.26	0.01	0.05	0.01	0.34
	2007	0.27	0.01	0.06	0.02	0.36
	2008	0.27	0.01	0.06	0.02	0.36
	2009	0.27	0.02	0.06	0.02	0.36

1 Die Abgänge werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Abgänge für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N keine Rente mehr bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 eine Rente erhielten.

2 Mit der 4. IV-Revision (2004) wurden die IV-Grade neu definiert. Die Dreiviertelsrente wird für einen IV-Grad zwischen 60 und 69% zugesprochen.

3 Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung in der Jahresmitte von 18 bis zum AHV-Rentenalter. Ab 2009 wird mit der Bevölkerung 2008 gerechnet (letzte verfügbare Daten).

4 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

T6.13 RentenbezügerInnen in der Schweiz, die aus der IV ausgetreten sind¹ nach Geschlecht und Gebrechensart, Periode von 2000 bis 2009

T6.13.1 Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Geburts- ge- brechen	Krankheit				Total	Unfall	Total
			Psychische Krank- heiten	Nerven- system	Knochen und Be- wegungs- organe	Andere Krank- heiten			
Männer	2000	341	1'725	733	2'356	2'881	7'695	888	8'924
	2001	320	1'798	669	2'232	2'874	7'573	969	8'862
	2002	292	1'898	677	2'241	2'568	7'384	1'030	8'706
	2003	318	2'000	703	2'374	2'586	7'663	1'030	9'011
	2004	324	2'160	669	2'457	2'522	7'808	1'069	9'201
	2005	296	2'314	736	2'566	2'661	8'277	1'024	9'597
	2006	315	2'376	744	2'591	2'504	8'215	1'044	9'574
	2007	294	2'628	758	2'530	2'570	8'486	1'056	9'836
	2008	346	2'753	784	2'591	2'439	8'567	1'143	10'056
	2009	331	2'827	832	2'601	2'485	8'745	1'125	10'201
Frauen ²	2000	279	1'390	394	1'412	1'148	4'344	328	4'951
	2001	140	579	150	331	565	1'625	115	1'880
	2002	228	1'492	406	1'386	1'225	4'509	353	5'090
	2003	282	1'719	495	1'603	1'329	5'146	406	5'834
	2004	303	1'812	505	1'646	1'314	5'277	415	5'995
	2005	156	820	183	466	662	2'131	147	2'434
	2006	302	2'110	517	1'914	1'411	5'952	457	6'711
	2007	282	2'450	537	2'143	1'435	6'565	491	7'338
	2008	275	2'432	561	2'084	1'467	6'544	509	7'328
	2009	345	2'530	623	1'993	1'398	6'544	465	7'354
Männer und Frauen ²	2000	620	3'115	1'127	3'768	4'029	12'039	1'216	13'875
	2001	460	2'377	819	2'563	3'439	9'198	1'084	10'742
	2002	520	3'390	1'083	3'627	3'793	11'893	1'383	13'796
	2003	600	3'719	1'198	3'977	3'915	12'809	1'436	14'845
	2004	627	3'972	1'174	4'103	3'836	13'085	1'484	15'196
	2005	452	3'134	919	3'032	3'323	10'408	1'171	12'031
	2006	617	4'486	1'261	4'505	3'915	14'167	1'501	16'285
	2007	576	5'078	1'295	4'673	4'005	15'051	1'547	17'174
	2008	621	5'185	1'345	4'675	3'906	15'111	1'652	17'384
	2009	676	5'357	1'455	4'594	3'883	15'289	1'590	17'555

1 Die Abgänge werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Abgänge für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N keine Rente mehr bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 eine Rente erhielten.

2 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

T6.13 RentenbezügerInnen in der Schweiz, die aus der IV ausgetreten sind¹ nach Geschlecht und Gebrechensart, Periode von 2000 bis 2009

T6.13.2 Jährliche Veränderung (in %) der Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Geburts- ge- brechen	Krankheit				Total	Unfall	Total
			Psychische Krank- heiten	Nerven- system	Knochen und Be- wegungs- organe	Andere Krank- heiten			
Männer	2001	-6.16	4.23	-8.73	-5.26	-0.24	-1.59	9.12	-0.69
	2002	-8.75	5.56	1.20	0.40	-10.65	-2.50	6.30	-1.76
	2003	8.90	5.37	3.84	5.93	0.70	3.78	-	3.50
	2004	1.89	8.00	-4.84	3.50	-2.47	1.89	3.79	2.11
	2005	-8.64	7.13	10.01	4.44	5.51	6.01	-4.21	4.30
	2006	6.42	2.68	1.09	0.97	-5.90	-0.75	1.95	-0.24
	2007	-6.67	10.61	1.88	-2.35	2.64	3.30	1.15	2.74
	2008	17.69	4.76	3.43	2.41	-5.10	0.95	8.24	2.24
	2009	-4.34	2.69	6.12	0.39	1.89	2.08	-1.57	1.44
Frauen ²	2001	-49.82	-58.35	-61.93	-76.56	-50.78	-62.59	-64.94	-62.03
	2002	62.86	157.69	170.67	318.73	116.81	177.48	206.96	170.74
	2003	23.68	15.21	21.92	15.66	8.49	14.13	15.01	14.62
	2004	7.45	5.41	2.02	2.68	-1.13	2.55	2.22	2.76
	2005	-48.51	-54.75	-63.76	-71.69	-49.62	-59.62	-64.58	-59.40
	2006	93.59	157.32	182.51	310.73	113.14	179.31	210.88	175.72
	2007	-6.62	16.11	3.87	11.96	1.70	10.30	7.44	9.34
	2008	-2.48	-0.73	4.47	-2.75	2.23	-0.32	3.67	-0.14
	2009	25.45	4.03	11.05	-4.37	-4.70	-	-8.64	0.35
Männer und Frauen ²	2001	-25.81	-23.69	-27.33	-31.98	-14.64	-23.60	-10.86	-22.58
	2002	13.04	42.62	32.23	41.51	10.29	29.30	27.58	28.43
	2003	15.38	9.71	10.62	9.65	3.22	7.70	3.83	7.60
	2004	4.50	6.80	-2.00	3.17	-2.02	2.15	3.34	2.36
	2005	-27.91	-21.10	-21.72	-26.10	-13.37	-20.46	-21.09	-20.83
	2006	36.50	43.14	37.21	48.58	17.82	36.12	28.18	35.36
	2007	-6.65	13.20	2.70	3.73	2.30	6.24	3.06	5.46
	2008	7.81	2.11	3.86	0.04	-2.47	0.40	6.79	1.22
	2009	8.86	3.32	8.18	-1.73	-0.59	1.18	-3.75	0.98

1 Die Abgänge werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Abgänge für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N keine Rente mehr bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 eine Rente erhielten.

2 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

T6.13 RentenbezügerInnen in der Schweiz, die aus der IV ausgetreten sind¹ nach Geschlecht und Gebrechensart, Periode von 2000 bis 2009

T6.13.3 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (18 - Rentenalter)²

Geschlecht	Jahr	Geburts- ge- brechen	Krankheit				Total	Unfall	Total
			Psychische Krank- heiten	Nerven- system	Knochen und Be- wegungs- organe	Andere Krank- heiten			
Männer	2000	0.01	0.08	0.03	0.10	0.13	0.34	0.04	0.39
	2001	0.01	0.08	0.03	0.10	0.12	0.33	0.04	0.38
	2002	0.01	0.08	0.03	0.10	0.11	0.32	0.04	0.37
	2003	0.01	0.08	0.03	0.10	0.11	0.32	0.04	0.38
	2004	0.01	0.09	0.03	0.10	0.11	0.33	0.04	0.39
	2005	0.01	0.10	0.03	0.11	0.11	0.35	0.04	0.40
	2006	0.01	0.10	0.03	0.11	0.10	0.34	0.04	0.40
	2007	0.01	0.11	0.03	0.10	0.11	0.35	0.04	0.40
	2008	0.01	0.11	0.03	0.10	0.10	0.35	0.05	0.41
	2009	0.01	0.11	0.03	0.10	0.10	0.35	0.05	0.41
Frauen ³	2000	0.01	0.06	0.02	0.06	0.05	0.20	0.02	0.23
	2001	0.01	0.03	0.01	0.01	0.03	0.07	0.01	0.08
	2002	0.01	0.07	0.02	0.06	0.05	0.20	0.02	0.22
	2003	0.01	0.08	0.02	0.07	0.06	0.23	0.02	0.26
	2004	0.01	0.08	0.02	0.07	0.06	0.23	0.02	0.26
	2005	0.01	0.03	0.01	0.02	0.03	0.09	0.01	0.10
	2006	0.01	0.09	0.02	0.08	0.06	0.25	0.02	0.28
	2007	0.01	0.10	0.02	0.09	0.06	0.28	0.02	0.31
	2008	0.01	0.10	0.02	0.09	0.06	0.27	0.02	0.30
	2009	0.01	0.10	0.03	0.08	0.06	0.27	0.02	0.30
Männer und Frauen ³	2000	0.01	0.07	0.03	0.08	0.09	0.27	0.03	0.31
	2001	0.01	0.05	0.02	0.06	0.08	0.20	0.02	0.24
	2002	0.01	0.07	0.02	0.08	0.08	0.26	0.03	0.30
	2003	0.01	0.08	0.03	0.09	0.08	0.28	0.03	0.32
	2004	0.01	0.08	0.03	0.09	0.08	0.28	0.03	0.32
	2005	0.01	0.07	0.02	0.06	0.07	0.22	0.02	0.25
	2006	0.01	0.09	0.03	0.09	0.08	0.30	0.03	0.34
	2007	0.01	0.11	0.03	0.10	0.08	0.31	0.03	0.36
	2008	0.01	0.11	0.03	0.10	0.08	0.31	0.03	0.36
	2009	0.01	0.11	0.03	0.09	0.08	0.31	0.03	0.36

1 Die Abgänge werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Abgänge für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N keine Rente mehr bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 eine Rente erhielten.

2 Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung in der Jahresmitte von 18 bis zum AHV-Rentenalter. Ab 2009 wird mit der Bevölkerung 2008 gerechnet (letzte verfügbare Daten).

3 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

T6.14 RentenbezügerInnen in der Schweiz, die 2009 aus der IV ausgetreten sind¹, nach Gebrechensgruppe und Geschlecht

T6.14.1 Anzahl BezügerInnen, Geburtsgebrechen

Gebrechensgruppe	Männer	Frauen	Männer und Frauen
Haut	-	5	5
Skelett	3	6	9
Gelenke, Muskeln, Sehnen	7	8	15
Gesicht	1	-	1
Hals	-	-	-
Lungen	2	1	3
Luftwege	-	-	-
Mediastinum	-	-	-
Speiseröhre, Magen, Darm	-	-	-
Leber, Gallenwege	-	1	1
Bauchwand	-	-	-
Herz, Gefäss-, Lymphsystem	3	3	6
Milz, Blut, Reticul. System	4	1	5
Urogenitalsystem	4	3	7
Nervensystem	61	77	138
Psych. Krankh., Entw. Rückstand	33	17	50
Sinnesorgane 9		6	15
Stoffwechsel, Endokrine Organe	8	8	16
Mehrere Organsysteme	2	1	3
Andere Gebrechen (GgV 490 - 499)	-	2	2
Down-Syndrom	25	31	56
Oligophrenie	154	165	319
Andere Gebrechen (ausserhalb GgV)	-	-	-
Nicht definiert	15	10	25
Total	331	345	676

¹ Die Abgänge werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Abgänge für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N keine Rente mehr bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 eine Rente erhielten.

T6.14 RentenbezügerInnen in der Schweiz, die 2009 aus der IV ausgetreten sind¹, nach Gebrechensgruppe und Geschlecht

T6.14.2 Anzahl BezügerInnen, Krankheit

Gebrechensgruppe	Männer	Frauen	Männer und Frauen
Infektionen, Parasiten	110	78	188
Neubildungen	605	592	1'197
Allergien, Stoffwechsel, Inn. Sekr.	187	106	293
Blut, Blutbildende Organe	12	19	31
Psychosen, Psychoneurosen	2'827	2'530	5'357
Nervensystem	832	623	1'455
Sinnesorgane	239	123	362
Kreislaufsystem	906	248	1'154
Atmungsorgane	175	75	250
Verdauungsorgane	136	71	207
Harn-, Geschlechtsorgane	82	50	132
Haut	23	28	51
Knochen, Bewegungsorgane	2'601	1'993	4'594
Nicht definiert	10	8	18
Total	8'745	6'544	15'289

¹ Die Abgänge werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Abgänge für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N keine Rente mehr bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 eine Rente erhielten.

**T6.14 RentenbezügerInnen in der Schweiz, die 2009 aus der IV ausgetreten sind¹,
nach Gebrechensgruppe und Geschlecht**

T6.14.3 Anzahl BezügerInnen, Unfall

Gebrechensgruppe	Männer	Frauen	Männer und Frauen
Infektionen, Parasiten	3	2	5
Neubildungen	7	1	8
Allergien, Stoffwechsel, Inn. Sekr.	3	3	6
Blut, Blutbildende Organe	-	-	-
Psychosen, Psychoneurosen	51	42	93
Nervensystem	149	55	204
Sinnesorgane	14	3	17
Kreislaufsystem	9	4	13
Atmungsorgane	4	3	7
Verdauungsorgane	4	2	6
Harn-, Geschlechtsorgane	3	1	4
Haut	2	1	3
Knochen, Bewegungsorgane	875	348	1'223
Nicht definiert	1	-	1
Total	1'125	465	1'590

¹ Die Abgänge werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Abgänge für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N keine Rente mehr bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 eine Rente erhielten.

T7.1 Hilflösenentschädigungen der IV nach Geschlecht und Hilflosigkeitsgrad, Periode von Dezember 2000 bis Dezember 2009

T7.1.1 Anzahl BezügerInnen, Erwachsene

Geschlecht	Jahr	Hilflosigkeitsgrad			Total
		leicht	mittel	schwer	
Männer	2000	4'704	4'381	3'205	12'290
	2001	4'782	4'526	3'306	12'614
	2002	4'865	4'653	3'374	12'892
	2003	4'999	4'747	3'402	13'148
	2004	5'148	5'053	3'478	13'679
	2005	5'676	5'266	3'590	14'532
	2006	5'937	5'281	3'569	14'787
	2007	6'242	5'280	3'561	15'083
	2008	6'624	5'384	3'597	15'605
	2009	6'809	5'504	3'663	15'976
Frauen ¹	2000	4'490	3'747	2'897	11'134
	2001	4'793	3'958	3'084	11'835
	2002	4'909	4'046	3'117	12'072
	2003	5'015	4'151	3'072	12'238
	2004	5'196	4'316	3'130	12'642
	2005	5'920	4'567	3'330	13'817
	2006	6'187	4'518	3'283	13'988
	2007	6'404	4'544	3'255	14'203
	2008	6'766	4'661	3'284	14'711
	2009	6'951	4'738	3'267	14'956
Männer und Frauen ¹	2000	9'194	8'128	6'102	23'424
	2001	9'575	8'484	6'390	24'449
	2002	9'774	8'699	6'491	24'964
	2003	10'014	8'898	6'474	25'386
	2004	10'344	9'369	6'608	26'321
	2005	11'596	9'833	6'920	28'349
	2006	12'124	9'799	6'852	28'775
	2007	12'646	9'824	6'816	29'286
	2008	13'390	10'045	6'881	30'316
	2009	13'760	10'242	6'930	30'932

1 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

T7.1 Hilflösenentschädigungen der IV nach Geschlecht und Hilflosigkeitsgrad, Periode von Dezember 2000 bis Dezember 2009

T7.1.2 Jährliche Veränderung (in %) der Anzahl BezügerInnen, Erwachsene

Geschlecht	Jahr	Hilflosigkeitsgrad			Total
		leicht	mittel	schwer	
Männer	2001	1.66	3.31	3.15	2.64
	2002	1.74	2.81	2.06	2.20
	2003	2.75	2.02	0.83	1.99
	2004	2.98	6.45	2.23	4.04
	2005	10.26	4.22	3.22	6.24
	2006	4.60	0.28	-0.58	1.75
	2007	5.14	-0.02	-0.22	2.00
	2008	6.12	1.97	1.01	3.46
	2009	2.79	2.23	1.83	2.38
	Frauen ¹	2001	6.75	5.63	6.45
2002		2.42	2.22	1.07	2.00
2003		2.16	2.60	-1.44	1.38
2004		3.61	3.97	1.89	3.30
2005		13.93	5.82	6.39	9.29
2006		4.51	-1.07	-1.41	1.24
2007		3.51	0.58	-0.85	1.54
2008		5.65	2.57	0.89	3.58
2009		2.73	1.65	-0.52	1.67
Männer und Frauen ¹		2001	4.14	4.38	4.72
	2002	2.08	2.53	1.58	2.11
	2003	2.46	2.29	-0.26	1.69
	2004	3.30	5.29	2.07	3.68
	2005	12.10	4.95	4.72	7.70
	2006	4.55	-0.35	-0.98	1.50
	2007	4.31	0.26	-0.53	1.78
	2008	5.88	2.25	0.95	3.52
	2009	2.76	1.96	0.71	2.03

¹ Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

T7.1 Hilflösenentschädigungen der IV nach Geschlecht und Hilflosigkeitsgrad, Periode von Dezember 2000 bis Dezember 2009

T7.1.3 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (18 - Rentenalter)¹

Geschlecht	Jahr	Hilflosigkeitsgrad			Total
		leicht	mittel	schwer	
Männer	2000	0.21	0.19	0.14	0.54
	2001	0.21	0.20	0.14	0.54
	2002	0.21	0.20	0.14	0.55
	2003	0.21	0.20	0.14	0.56
	2004	0.22	0.21	0.15	0.57
	2005	0.24	0.22	0.15	0.61
	2006	0.25	0.22	0.15	0.61
	2007	0.26	0.22	0.15	0.62
	2008	0.27	0.22	0.15	0.63
	2009	0.27	0.22	0.15	0.64
Frauen ²	2000	0.21	0.17	0.13	0.51
	2001	0.21	0.18	0.14	0.53
	2002	0.22	0.18	0.14	0.53
	2003	0.22	0.18	0.13	0.54
	2004	0.23	0.19	0.14	0.55
	2005	0.25	0.19	0.14	0.59
	2006	0.26	0.19	0.14	0.59
	2007	0.27	0.19	0.14	0.60
	2008	0.28	0.19	0.14	0.61
	2009	0.29	0.20	0.14	0.62
Männer und Frauen ²	2000	0.21	0.18	0.14	0.52
	2001	0.21	0.19	0.14	0.54
	2002	0.21	0.19	0.14	0.54
	2003	0.22	0.19	0.14	0.55
	2004	0.22	0.20	0.14	0.56
	2005	0.24	0.21	0.15	0.60
	2006	0.25	0.20	0.14	0.60
	2007	0.26	0.20	0.14	0.61
	2008	0.27	0.21	0.14	0.62
	2009	0.28	0.21	0.14	0.63

1 Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung in der Jahresmitte. Berücksichtigt sind Personen ab dem 18. Altersjahr bis zum AHV-Rentenalter. Für das Jahr 2009 wird die Bevölkerungszahl von 2008 verwendet (dies sind die neusten verfügbaren Daten).

2 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

T7.2 Hilflösenentschädigungen der IV nach Geschlecht und Hilflösungsursache, Periode von Dezember 2000 bis Dezember 2009

T7.2.1 Anzahl BezügerInnen, Erwachsene

Geschlecht	Jahr	Hilflösungsursache			Total
		Geburtsgebrechen	Krankheit	Unfall	
Männer	2000	6'380	5'054	856	12'290
	2001	6'539	5'201	874	12'614
	2002	6'672	5'336	884	12'892
	2003	6'788	5'506	854	13'148
	2004	6'940	5'858	881	13'679
	2005	7'257	6'366	909	14'532
	2006	7'385	6'497	905	14'787
	2007	7'546	6'639	898	15'083
	2008	7'738	6'961	906	15'605
	2009	7'926	7'145	905	15'976
Frauen ¹	2000	5'322	5'341	471	11'134
	2001	5'468	5'871	496	11'835
	2002	5'573	5'987	512	12'072
	2003	5'647	6'074	517	12'238
	2004	5'788	6'340	514	12'642
	2005	6'081	7'185	551	13'817
	2006	6'135	7'309	544	13'988
	2007	6'209	7'462	532	14'203
	2008	6'329	7'845	537	14'711
	2009	6'426	7'988	542	14'956
Männer und Frauen ¹	2000	11'702	10'395	1'327	23'424
	2001	12'007	11'072	1'370	24'449
	2002	12'245	11'323	1'396	24'964
	2003	12'435	11'580	1'371	25'386
	2004	12'728	12'198	1'395	26'321
	2005	13'338	13'551	1'460	28'349
	2006	13'520	13'806	1'449	28'775
	2007	13'755	14'101	1'430	29'286
	2008	14'067	14'806	1'443	30'316
	2009	14'352	15'133	1'447	30'932

1 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

T7.2 Hilflosenentschädigungen der IV nach Geschlecht und Hilflosigkeitsursache, Periode von Dezember 2000 bis Dezember 2009

T7.2.2 Jährliche Veränderung (in %) der Anzahl BezügerInnen, Erwachsene

Geschlecht	Jahr	Hilflosigkeitsursache			Total
		Geburtsgebrechen	Krankheit	Unfall	
Männer	2001	2.49	2.91	2.10	2.64
	2002	2.03	2.60	1.14	2.20
	2003	1.74	3.19	-3.39	1.99
	2004	2.24	6.39	3.16	4.04
	2005	4.57	8.67	3.18	6.24
	2006	1.76	2.06	-0.44	1.75
	2007	2.18	2.19	-0.77	2.00
	2008	2.54	4.85	0.89	3.46
	2009	2.43	2.64	-0.11	2.38
	Frauen ¹	2001	2.74	9.92	5.31
2002		1.92	1.98	3.23	2.00
2003		1.33	1.45	0.98	1.38
2004		2.50	4.38	-0.58	3.30
2005		5.06	13.33	7.20	9.29
2006		0.89	1.73	-1.27	1.24
2007		1.21	2.09	-2.21	1.54
2008		1.93	5.13	0.94	3.58
2009		1.53	1.82	0.93	1.67
Männer und Frauen ¹		2001	2.61	6.51	3.24
	2002	1.98	2.27	1.90	2.11
	2003	1.55	2.27	-1.79	1.69
	2004	2.36	5.34	1.75	3.68
	2005	4.79	11.09	4.66	7.70
	2006	1.36	1.88	-0.75	1.50
	2007	1.74	2.14	-1.31	1.78
	2008	2.27	5.00	0.91	3.52
	2009	2.03	2.21	0.28	2.03

¹ Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

T7.2 Hilflösenentschädigungen der IV nach Geschlecht und Hilflösungsursache, Periode von Dezember 2000 bis Dezember 2009

T7.2.3 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (18 - Rentenalter)¹

Geschlecht	Jahr	Hilflösungsursache			Total
		Geburtsgebrechen	Krankheit	Unfall	
Männer	2000	0.28	0.22	0.04	0.54
	2001	0.28	0.22	0.04	0.54
	2002	0.29	0.23	0.04	0.55
	2003	0.29	0.23	0.04	0.56
	2004	0.29	0.25	0.04	0.57
	2005	0.30	0.27	0.04	0.61
	2006	0.31	0.27	0.04	0.61
	2007	0.31	0.27	0.04	0.62
	2008	0.31	0.28	0.04	0.63
	2009	0.32	0.29	0.04	0.64
Frauen ²	2000	0.24	0.24	0.02	0.51
	2001	0.24	0.26	0.02	0.53
	2002	0.25	0.26	0.02	0.53
	2003	0.25	0.27	0.02	0.54
	2004	0.25	0.28	0.02	0.55
	2005	0.26	0.31	0.02	0.59
	2006	0.26	0.31	0.02	0.59
	2007	0.26	0.31	0.02	0.60
	2008	0.26	0.32	0.02	0.61
	2009	0.27	0.33	0.02	0.62
Männer und Frauen ²	2000	0.26	0.23	0.03	0.52
	2001	0.26	0.24	0.03	0.54
	2002	0.27	0.25	0.03	0.54
	2003	0.27	0.25	0.03	0.55
	2004	0.27	0.26	0.03	0.56
	2005	0.28	0.29	0.03	0.60
	2006	0.28	0.29	0.03	0.60
	2007	0.28	0.29	0.03	0.61
	2008	0.29	0.30	0.03	0.62
	2009	0.29	0.31	0.03	0.63

1 Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung in der Jahresmitte. Berücksichtigt sind Personen ab dem 18. Altersjahr bis zum AHV-Rentenalter. Für das Jahr 2009 wird die Bevölkerungszahl von 2008 verwendet (dies sind die neusten verfügbaren Daten)

2 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2001 und 2005 je um 1 Jahr erhöht.

T7.3 Hilflösenentschädigungen der IV im Dezember 2009 nach Geschlecht, Hilflösungsursache und -grad

T7.3.1 BezügerInnen, Erwachsene

Geschlecht	Hilflösungs- grad	Hilflösungsursachen			Total
		Geburts- gebrechen	Krankheit	Unfall	
Männer	leicht	2'448	3'932	429	6'809
	mittel	3'217	2'055	232	5'504
	schwer	2'261	1'158	244	3'663
	Total	7'926	7'145	905	15'976
Frauen	leicht	2'088	4'606	257	6'951
	mittel	2'439	2'142	157	4'738
	schwer	1'899	1'240	128	3'267
	Total	6'426	7'988	542	14'956
Zusammen	leicht	4'536	8'538	686	13'760
	mittel	5'656	4'197	389	10'242
	schwer	4'160	2'398	372	6'930
	Total	14'352	15'133	1'447	30'932

T7.3 **Hilflosenentschädigungen der IV im Dezember 2009 nach Geschlecht, Hilflosigkeitsursache und -grad**

T7.3.2 BezügerInnen zu Hause ohne lebenspraktische Begleitung, Erwachsene

Geschlecht	Hilflosigkeits- grad	Hilflosigkeitsursachen			Total
		Geburts- gebrechen	Krankheit	Unfall	
Männer	leicht	1'024	2'555	311	3'890
	mittel	1'061	1'223	150	2'434
	schwer	523	605	137	1'265
	Total	2'608	4'383	598	7'589
Frauen	leicht	859	3'186	198	4'243
	mittel	854	1'410	125	2'389
	schwer	448	648	62	1'158
	Total	2'161	5'244	385	7'790
Zusammen	leicht	1'883	5'741	509	8'133
	mittel	1'915	2'633	275	4'823
	schwer	971	1'253	199	2'423
	Total	4'769	9'627	983	15'379

T7.3 **Hilflosenentschädigungen der IV im Dezember 2009 nach Geschlecht, Hilflosigkeitsursache und -grad**

T7.3.3 BezügerInnen zu Hause mit lebenspraktischer Begleitung, Erwachsene

Geschlecht	Hilflosigkeits- grad	Hilflosigkeitsursachen			Total
		Geburts- geborenen	Krankheit	Unfall	
Männer	leicht	240	583	44	867
	mittel	186	144	14	344
	schwer	-	-	-	-
	Total	426	727	58	1'211
Frauen	leicht	211	789	25	1'025
	mittel	123	141	5	269
	schwer	-	-	-	-
	Total	334	930	30	1'294
Zusammen	leicht	451	1'372	69	1'892
	mittel	309	285	19	613
	schwer	-	-	-	-
	Total	760	1'657	88	2'505

T7.3 Hilflösenentschädigungen der IV im Dezember 2009 nach Geschlecht, Hilflösungsursache und -grad

T7.3.4 BezügerInnen im Heim, Erwachsene

Geschlecht	Hilflösungs- grad	Hilflösungsursachen			Total
		Geburts- gebrechen	Krankheit	Unfall	
Männer	leicht	1'184	794	74	2'052
	mittel	1'970	688	68	2'726
	schwer	1'738	553	107	2'398
	Total	4'892	2'035	249	7'176
Frauen	leicht	1'018	631	34	1'683
	mittel	1'462	591	27	2'080
	schwer	1'451	592	66	2'109
	Total	3'931	1'814	127	5'872
Zusammen	leicht	2'202	1'425	108	3'735
	mittel	3'432	1'279	95	4'806
	schwer	3'189	1'145	173	4'507
	Total	8'823	3'849	376	13'048

T7.4 Hilflosenentschädigungen der IV im Dezember 2009 nach Gebrechensgruppe und Hilflosigkeitsgrad

T7.4.1 BezügerInnen, Erwachsene, Männer und Frauen, Geburtsgebrechen

Gebrechensgruppe	Hilflosigkeitsgrad			Total
	leicht	mittel	schwer	
Haut	6	7	2	15
Skelett	63	42	20	125
Gelenke, Muskeln, Sehnen	41	63	105	209
Gesicht	6	6	-	12
Hals	-	-	-	-
Lungen	1	1	-	2
Luftwege	1	-	-	1
Mediastinum	1	-	-	1
Speiseröhre, Magen, Darm	6	5	1	12
Leber, Gallenwege	-	-	-	-
Bauchwand	-	2	-	2
Herz, Gefäss-, Lymphsystem	32	32	10	74
Milz, Blut, Reticul. System	8	6	5	19
Urogenitalsystem	12	7	6	25
Nervensystem	1'210	1'999	2'548	5'757
Psych. Krankh., Entw. Rückstand	496	736	378	1'610
Sinnesorgane 564		61	34	659
Stoffwechsel, Endokrine Organe	91	66	42	199
Mehrere Organsysteme	16	33	19	68
Andere Gebrechen (GgV 490 - 499)	30	27	57	114
Down-Syndrom	690	1'147	327	2'164
Oligophrenie	1'261	1'411	605	3'277
Andere Gebrechen (ausserhalb GgV)	1	2	1	4
Nicht definiert	-	3	-	3
Total	4'536	5'656	4'160	14'352

T7.4 Hilflosenentschädigungen der IV im Dezember 2009 nach Gebrechensgruppe und Hilflosigkeitsgrad

T7.4.2 Bezüger, Erwachsene, Männer, Geburtsgebrechen

Gebrechensgruppe	Hilflosigkeitsgrad			Total
	leicht	mittel	schwer	
Haut	3	4	1	8
Skelett	32	19	9	60
Gelenke, Muskeln, Sehnen	12	30	82	124
Gesicht	4	3	-	7
Hals	-	-	-	-
Lungen	1	-	-	1
Luftwege	-	-	-	-
Mediastinum	1	-	-	1
Speiseröhre, Magen, Darm	4	3	-	7
Leber, Gallenwege	-	-	-	-
Bauchwand	-	2	-	2
Herz, Gefäss-, Lymphsystem	12	12	3	27
Milz, Blut, Reticul. System	5	5	3	13
Urogenitalsystem	7	3	4	14
Nervensystem	665	1'139	1'375	3'179
Psych. Krankh., Entw. Rückstand	297	470	234	1'001
Sinnesorgane 300		36	16	352
Stoffwechsel, Endokrine Organe	38	32	18	88
Mehrere Organsysteme	7	16	8	31
Andere Gebrechen (GgV 490 - 499)	12	11	22	45
Down-Syndrom	359	634	156	1'149
Oligophrenie	689	796	329	1'814
Andere Gebrechen (ausserhalb GgV)	-	-	1	1
Nicht definiert	-	2	-	2
Total	2'448	3'217	2'261	7'926

T7.4 Hilflösenentschädigungen der IV im Dezember 2009 nach Gebrechensgruppe und Hilflösungsgrad

T7.4.3 Bezügerinnen, Erwachsene, Frauen, Geburtsgebrechen

Gebrechensgruppe	Hilflösungsgrad			Total
	leicht	mittel	schwer	
Haut	3	3	1	7
Skelett	31	23	11	65
Gelenke, Muskeln, Sehnen	29	33	23	85
Gesicht	2	3	-	5
Hals	-	-	-	-
Lungen	-	1	-	1
Luftwege	1	-	-	1
Mediastinum	-	-	-	-
Speiseröhre, Magen, Darm	2	2	1	5
Leber, Gallenwege	-	-	-	-
Bauchwand	-	-	-	-
Herz, Gefäss-, Lymphsystem	20	20	7	47
Milz, Blut, Reticul. System	3	1	2	6
Urogenitalsystem	5	4	2	11
Nervensystem	545	860	1'173	2'578
Psych. Krankh., Entw. Rückstand	199	266	144	609
Sinnesorgane 264		25	18	307
Stoffwechsel, Endokrine Organe	53	34	24	111
Mehrere Organsysteme	9	17	11	37
Andere Gebrechen (GgV 490 - 499)	18	16	35	69
Down-Syndrom	331	513	171	1'015
Oligophrenie	572	615	276	1'463
Andere Gebrechen (ausserhalb GgV)	1	2	-	3
Nicht definiert	-	1	-	1
Total	2'088	2'439	1'899	6'426

T7.4 **Hilflosenentschädigungen der IV im Dezember 2009 nach Gebrechensgruppe und Hilflosigkeitsgrad**

T7.4.4 BezügerInnen, Erwachsene, Männer und Frauen, Krankheit

Gebrechensgruppe	Hilflosigkeitsgrad			Total
	leicht	mittel	schwer	
Infektionen, Parasiten	128	91	47	266
Neubildungen	196	99	48	343
Allergien, Stoffwechsel, Inn. Sekr.	151	63	26	240
Blut, Blutbildende Organe	10	5	1	16
Psychosen, Psychoneurosen	3'288	1'615	412	5'315
Nervensystem	1'410	1'560	1'547	4'517
Sinnesorgane	2'224	103	42	2'369
Kreislaufsystem	170	152	75	397
Atmungsorgane	46	19	4	69
Verdauungsorgane	36	25	4	65
Harn-, Geschlechtsorgane	36	12	4	52
Haut	12	11	-	23
Knochen, Bewegungsorgane	831	442	187	1'460
Nicht definiert	-	-	1	1
Total	8'538	4'197	2'398	15'133

T7.4 **Hilflosenentschädigungen der IV im Dezember 2009 nach Gebrechensgruppe und Hilflosigkeitsgrad**

T7.4.5 Bezüger, Erwachsene, Männer, Krankheit

Gebrechensgruppe	Hilflosigkeitsgrad			Total
	leicht	mittel	schwer	
Infektionen, Parasiten	54	44	31	129
Neubildungen	78	51	18	147
Allergien, Stoffwechsel, Inn. Sekr.	85	26	10	121
Blut, Blutbildende Organe	5	1	-	6
Psychosen, Psychoneurosen	1'565	849	215	2'629
Nervensystem	599	737	731	2'067
Sinnesorgane	1'110	47	18	1'175
Kreislaufsystem	64	84	42	190
Atmungsorgane	17	9	2	28
Verdauungsorgane	18	13	4	35
Harn-, Geschlechtsorgane	14	6	2	22
Haut	5	1	-	6
Knochen, Bewegungsorgane	318	187	84	589
Nicht definiert	-	-	1	1
Total	3'932	2'055	1'158	7'145

T7.4 **Hilflosenentschädigungen der IV im Dezember 2009 nach Gebrechensgruppe und Hilflosigkeitsgrad**

T7.4.6 Bezügerinnen, Erwachsene, Frauen, Krankheit

Gebrechensgruppe	Hilflosigkeitsgrad			Total
	leicht	mittel	schwer	
Infektionen, Parasiten	74	47	16	137
Neubildungen	118	48	30	196
Allergien, Stoffwechsel, Inn. Sekr.	66	37	16	119
Blut, Blutbildende Organe	5	4	1	10
Psychosen, Psychoneurosen	1'723	766	197	2'686
Nervensystem	811	823	816	2'450
Sinnesorgane	1'114	56	24	1'194
Kreislaufsystem	106	68	33	207
Atmungsorgane	29	10	2	41
Verdauungsorgane	18	12	-	30
Harn-, Geschlechtsorgane	22	6	2	30
Haut	7	10	-	17
Knochen, Bewegungsorgane	513	255	103	871
Nicht definiert	-	-	-	-
Total	4'606	2'142	1'240	7'988

T7.4 **Hilflosenentschädigungen der IV im Dezember 2009 nach Gebrechensgruppe und Hilflosigkeitsgrad**

T7.4.7 BezügerInnen, Erwachsene, Männer und Frauen, Unfall

Gebrechensgruppe	Hilflosigkeitsgrad			Total
	leicht	mittel	schwer	
Infektionen, Parasiten	1	-	-	1
Neubildungen	2	2	3	7
Allergien, Stoffwechsel, Inn. Sekr.	3	-	-	3
Blut, Blutbildende Organe	-	-	-	-
Psychosen, Psychoneurosen	48	23	6	77
Nervensystem	281	201	230	712
Sinnesorgane	46	6	-	52
Kreislaufsystem	4	1	-	5
Atmungsorgane	-	-	2	2
Verdauungsorgane	1	-	1	2
Harn-, Geschlechtsorgane	-	-	1	1
Haut	2	4	1	7
Knochen, Bewegungsorgane	298	152	128	578
Nicht definiert	-	-	-	-
Total	686	389	372	1'447

T7.4 Hilflösenentschädigungen der IV im Dezember 2009 nach Gebrechensgruppe und Hilflosigkeitsgrad

T7.4.8 Bezüger, Erwachsene, Männer, Unfall

Gebrechensgruppe	Hilflosigkeitsgrad			Total
	leicht	mittel	schwer	
Infektionen, Parasiten	1	-	-	1
Neubildungen	2	-	3	5
Allergien, Stoffwechsel, Inn. Sekr.	3	-	-	3
Blut, Blutbildende Organe	-	-	-	-
Psychosen, Psychoneurosen	29	18	2	49
Nervensystem	182	124	147	453
Sinnesorgane	34	5	-	39
Kreislaufsystem	3	-	-	3
Atmungsorgane	-	-	-	-
Verdauungsorgane	1	-	1	2
Harn-, Geschlechtsorgane	-	-	1	1
Haut	-	1	-	1
Knochen, Bewegungsorgane	174	84	90	348
Nicht definiert	-	-	-	-
Total	429	232	244	905

T7.4 Hilflösenentschädigungen der IV im Dezember 2009 nach Gebrechensgruppe und Hilflösungsgrad

T7.4.9 Bezügerinnen, Erwachsene, Frauen, Unfall

Gebrechensgruppe	Hilflösungsgrad			Total
	leicht	mittel	schwer	
Infektionen, Parasiten	-	-	-	-
Neubildungen	-	2	-	2
Allergien, Stoffwechsel, Inn. Sekr.	-	-	-	-
Blut, Blutbildende Organe	-	-	-	-
Psychosen, Psychoneurosen	19	5	4	28
Nervensystem	99	77	83	259
Sinnesorgane	12	1	-	13
Kreislaufsystem	1	1	-	2
Atmungsorgane	-	-	2	2
Verdauungsorgane	-	-	-	-
Harn-, Geschlechtsorgane	-	-	-	-
Haut	2	3	1	6
Knochen, Bewegungsorgane	124	68	38	230
Nicht definiert	-	-	-	-
Total	257	157	128	542

T7.5 Hilfenentschädigungen der IV im Dezember 2009 nach Altersklasse und Hilflosigkeitsgrad

T7.5.1 BezügerInnen, Erwachsene, Männer und Frauen

Altersklasse	Hilflosigkeitsgrad			Total
	leicht	mittel	schwer	
18 - 19 Jahre	176	288	231	695
20 - 24 Jahre	770	886	651	2'307
25 - 29 Jahre	827	802	568	2'197
30 - 34 Jahre	929	731	513	2'173
35 - 39 Jahre	1'166	874	673	2'713
40 - 44 Jahre	1'613	1'128	745	3'486
45 - 49 Jahre	1'818	1'207	766	3'791
50 - 54 Jahre	2'033	1'280	849	4'162
55 - 59 Jahre	2'174	1'468	905	4'547
60 - 64 Jahre	2'254	1'578	1'029	4'861
Total	13'760	10'242	6'930	30'932

T7.5 Hilfenentschädigungen der IV im Dezember 2009 nach Altersklasse und Hilflosigkeitsgrad

T7.5.2 Bezüger, Erwachsene, Männer

Altersklasse	Hilflosigkeitsgrad			Total
	leicht	mittel	schwer	
18 - 19 Jahre	92	151	140	383
20 - 24 Jahre	438	511	359	1'308
25 - 29 Jahre	445	462	319	1'226
30 - 34 Jahre	486	406	288	1'180
35 - 39 Jahre	624	508	377	1'509
40 - 44 Jahre	794	613	389	1'796
45 - 49 Jahre	891	617	405	1'913
50 - 54 Jahre	955	629	409	1'993
55 - 59 Jahre	975	751	440	2'166
60 - 64 Jahre	1'109	856	537	2'502
Total	6'809	5'504	3'663	15'976

T7.5 Hilfenentschädigungen der IV im Dezember 2009 nach Altersklasse und Hilfigkeitsgrad

T7.5.3 Bezügerinnen, Erwachsene, Frauen

Altersklasse	Hilfigkeitsgrad			Total
	leicht	mittel	schwer	
18 - 19 Jahre	84	137	91	312
20 - 24 Jahre	332	375	292	999
25 - 29 Jahre	382	340	249	971
30 - 34 Jahre	443	325	225	993
35 - 39 Jahre	542	366	296	1'204
40 - 44 Jahre	819	515	356	1'690
45 - 49 Jahre	927	590	361	1'878
50 - 54 Jahre	1'078	651	440	2'169
55 - 59 Jahre	1'199	717	465	2'381
60 - 64 Jahre	1'145	722	492	2'359
Total	6'951	4'738	3'267	14'956

T7.6 Hilfenentschädigungen der IV im Dezember 2009 nach Kanton und Hilflosigkeitsgrad

T7.6.1 BezügerInnen, Erwachsene, Männer und Frauen

Kanton	Hilflosigkeitsgrad			Total
	leicht	mittel	schwer	
ZH	2'392	1'546	1'028	4'966
BE	2'077	1'240	936	4'253
LU	743	604	382	1'729
UR	68	66	35	169
SZ	311	142	118	571
OW	81	57	41	179
NW	86	47	29	162
GL	63	69	47	179
ZG	165	136	76	377
FR	524	400	298	1'222
SO	496	372	263	1'131
BS	462	301	191	954
BL	479	529	277	1'285
SH	150	128	69	347
AR	101	69	57	227
AI	13	24	20	57
SG	747	578	416	1'741
GR	258	161	142	561
AG	1'039	698	511	2'248
TG	451	270	212	933
TI	393	452	418	1'263
VD	1'074	1'044	512	2'630
VS	647	495	297	1'439
NE	209	222	166	597
GE	559	450	309	1'318
JU	172	142	80	394
Total	13'760	10'242	6'930	30'932

T7.6 Hilflosenentschädigungen der IV im Dezember 2009 nach Kanton und Hilflosigkeitsgrad

T7.6.2 Bezüger, Erwachsene, Männer

Kanton	Hilflosigkeitsgrad			Total
	leicht	mittel	schwer	
ZH	1'136	832	525	2'493
BE	1'048	670	491	2'209
LU	392	327	195	914
UR	24	41	21	86
SZ	151	83	69	303
OW	46	25	19	90
NW	45	21	16	82
GL	36	31	27	94
ZG	90	84	38	212
FR	263	209	159	631
SO	246	198	133	577
BS	245	158	104	507
BL	209	275	138	622
SH	78	68	42	188
AR	43	34	33	110
AI	9	15	13	37
SG	342	299	222	863
GR	138	80	74	292
AG	519	381	268	1'168
TG	242	148	105	495
TI	187	237	230	654
VD	541	580	274	1'395
VS	329	272	177	778
NE	102	102	85	289
GE	260	248	156	664
JU	88	86	49	223
Total	6'809	5'504	3'663	15'976

T7.6 Hilflosenentschädigungen der IV im Dezember 2009 nach Kanton und Hilflosigkeitsgrad

T7.6.3 Bezügerinnen, Erwachsene, Frauen

Kanton	Hilflosigkeitsgrad			Total
	leicht	mittel	schwer	
ZH	1'256	714	503	2'473
BE	1'029	570	445	2'044
LU	351	277	187	815
UR	44	25	14	83
SZ	160	59	49	268
OW	35	32	22	89
NW	41	26	13	80
GL	27	38	20	85
ZG	75	52	38	165
FR	261	191	139	591
SO	250	174	130	554
BS	217	143	87	447
BL	270	254	139	663
SH	72	60	27	159
AR	58	35	24	117
AI	4	9	7	20
SG	405	279	194	878
GR	120	81	68	269
AG	520	317	243	1'080
TG	209	122	107	438
TI	206	215	188	609
VD	533	464	238	1'235
VS	318	223	120	661
NE	107	120	81	308
GE	299	202	153	654
JU	84	56	31	171
Total	6'951	4'738	3'267	14'956

«Statistiken zur sozialen Sicherheit»

Sozialversicherungen im Allgemeinen

Schweizerische Sozialversicherungsstatistik

Inhalt: Gesamtrechnung der Sozialversicherung, Zeitreihen zu Einnahmen, Ausgaben, Anzahl BezügerInnen, Durchschnittsleistungen und Ansätzen aller Sozialversicherungszweige.

Vertrieb: BBL

Herausgabe: jährlich, letzte Ausgabe: 2009

Bestellnummern: 318.122.09 d (deutsch)

318.122.09 f (französisch)

AHV und IV

AHV-Statistik

Inhalt: Rentenbezüger und Rentensummen im demografischen, wirtschaftlichen und gesetzlichen Umfeld. Vertrieb: BBL

Herausgabe: jährlich, letzte Ausgabe:

Dezember 2009

Bestellnummern: 318.123.10 d (deutsch)

318.123.10 f (französisch)

Die AHV-Einkommen

Inhalt: AHV/IV/EO-beitragspflichtige Personen und Einkommen, nach verschiedenen Kriterien. Vertrieb: BBL

Herausgabe: alle zwei Jahre, letzte Ausgabe: 2001 (Beitragsjahr 1999)

Bestellnummern: 318.126.99 d (deutsch)

318.126.99 f (französisch)

Statistik der Ergänzungsleistungen

zur AHV und IV

Inhalt: Bezüger und Ausgaben bei den Ergänzungsleistungen. Vertrieb: BBL

Herausgabe: jährlich, letzte Ausgabe: 2009 (Rechnungsjahr 2008)

Bestellnummern: 318.685.08 d (deutsch)

318.685.08 f (französisch)

IV-Statistik

Inhalt: Angaben über Personen, die eine Invalidenrente, Hilflosenentschädigung der IV beziehen, nach verschiedenen Kriterien, wie Gebrechen, Alter, Invaliditätsgrad oder Kanton. Vertrieb: BBL

Herausgabe: jährlich, letzte Ausgabe:

Dezember 2009

Bestellnummern: 318.124.10 d (deutsch)

318.124.10 f (französisch)

Weitere statistische Publikationen

Sozialversicherungen im Allgemeinen

Sozialversicherungsstatistik – aktueller

regelmässiger Beitrag

Inhalt: aktuelle Daten zu den Finanzhaushalten der Sozialversicherung. Vertrieb: BSV

Herausgabe: zweimonatlich, in der Zeitschrift «Soziale Sicherheit» des BSV (deutsche und französische Ausgabe)

Abonnement: Fr. 53.–/Jahr

Taschenstatistik

«Sozialversicherungen der Schweiz»

Inhalt: Überblick über die einzelnen Zweige und die Gesamtrechnung der Sozialversicherungen.

Angaben über Einnahmen, Ausgaben und Kapital, die Leistungsansätze und die BezügerInnen werden ergänzt durch eine Doppelseite mit Beitragssätzen und Rahmendaten wie z.B. Bevölkerungsindikatoren.

Vertrieb: BBL

Herausgabe: jährlich, letzte Ausgabe: 2009

Bestellnummer: 318.001.09 d (deutsch)

BSV:

Bundesamt für Sozialversicherungen

Effingerstrasse 20, CH-3003 Bern

Fax 031 322 78 80

Elektronische Publikationen:

www.bsv.admin.ch

BBL:

BBL, Vertrieb Publikationen, CH-3003 Bern

Fax 031 325 50 58, www.bundespublikationen.ch